

# SpaZZ

das magazin für  
ulm &  
neu-ulm



AUSGABE 182

06

JUNI

2018

KULTUR  
STADTLIBEN  
MENSCHEN

103

## HELFENDE HÄNDE

ELENA FLÜGEL,  
2. VORSTAND VON MENSCHLICHKEIT-ULM E. V.,  
UND WOLFGANG ERLER,  
VORSTAND BEIM FLÜCHTLINGSRAT ULM/ALB-DONAU-KREIS E. V.,  
IM GROSSEN SPAZZ-GESPRÄCH

KSMVERLAG

**TENTSCHERT**  
Immobilien IVD - seit 1986

[www.tentschert.de](http://www.tentschert.de)



**P15**  
FITNESS CLUB

[WWW.P15.DE](http://WWW.P15.DE)



## Olaf Schubert Sexy Forever

27. 09. 2018 »

Edwin-Scharff-Haus  
Neu-Ulm

TENTSCHERT  
Immobilien IVD · seit 1986



## Urban Priol »Tilt! – Der Jahresrückblick 2018«

08. 12. 2018 »

Congress Centrum Ulm

TENTSCHERT  
Immobilien IVD · seit 1986

VORSICHT! Ansichtssache!



# SCHLAGZEILEN

... die wir diesen Monat gerne gelesen hätten

### „Mit großem Respekt für meinen Oberbürgermeister!“

Mit diesen Worten und in einer medienwirksamen Aktion hat Martin Rivoir dem Ulmer OB Gunter Czisch ein SPD-Trikot mit seinem Namen und der Rückennummer „0“ überreicht. Hans-Uli Mayer forderte in der SWP daraufhin einen sofortigen Ausschluss Rivoirs aus dem Landtags-Kader

Ribulenit etur, omod esedio. Nam et odi omnis sus volecaerunt ipsandi occus dolorerae et et ipsam, eum

### Das Universumcenter soll schöner werden

Um den Vorgang zu beschleunigen, ziehen die Büros der Ulmer Gemeinderatsfraktionen in die leerstehenden bzw. freiwerdenden Geschäfte. Die AfD ist zwar nicht im Gemeinderat, bekommt aber einen Schreibtisch mit Samowar in der Dönerbude

Nimus dero doluptio  
turiion nonecto int  
etur, omd esedio. N  
dlorerae et et ipsam,  
modis invel molum q  
turiion nonecto int  
etur, omd esedio.  
dolorerae et et ipsar  
por modis invel molum  
lautae apistionsed ei  
dendis aperumentis

### „Die Ulmer haben da eh viel mehr Erfahrung!“

Nachdem es in Neu-Ulm keine Abstimmung über die Kreisfreiheit geben wird, wendet sich das Bündnis gegen den Nuxit jetzt an die Ulmer. Die kennen sich mit dem Thema aus und sollen über die Neu-Ulmer Kreisfreiheit abstimmen

Nimus dero doluptiorum, simpore mporibusant. Perum acest, non praturion nonecto int magnit

AUS DER ZUKUNFT –  
Ulm im Jahre 2043 →

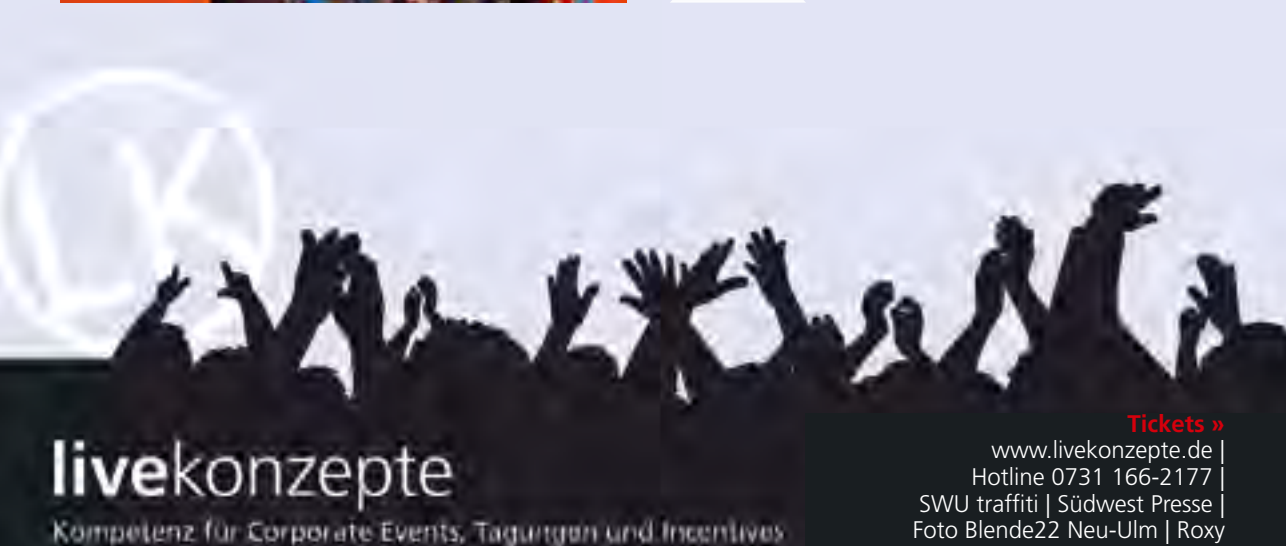
### Diese himmlische Ruhe!



Melancholisch blickt OB Michael Joukov den letzten Booten des Nabada hinterher. Jetzt ist es wieder ruhig in der vereinigten

Donaudoppelstadt. Totenstill, um genau zu sein. Partys gab es aufgrund der Lärmbelastung hier schon lange nicht mehr, die finden seit vielen Jahren in der Friedrichsau statt, die liebevoll von den Städtern „Partyghetto“ genannt wird. Ulm ist seit 2036 die bundesweit erste autofreie Stadt, seitdem dank Verein Leise auch E-Autos aus der Stadt verbannt sind, weil das Abrollgeräusch der Reifen beim Vorstand Stresssymptome hervorgerufen hat. Effekte: Der Münsterplatz ist anerkannter Luftkurort, der Altersdurchschnitt liegt bei 69, die Lebenserwartung bei 104, die Studentenzahl bei nur mehr 781 (weil diese die Stadt als zu langweilig empfinden) und der Lebenswertindex bei 1,8 von 10. Aber es ist so wunderbar still ...

*Daniel Grafberger*  
gez. Daniel M. Grafberger



livekonzepte

Kompetenz für Corporate Events, Tagungen und Incentives

Tickets »

www.livekonzepte.de |  
Hotline 0731 166-2177 |  
SWU traffiti | Südwest Presse |  
Foto Blende22 Neu-Ulm | Roxy

## ALLES NEU FÜR DEINEN TRAININGSERFOLG!

- ✓ MODERNSTES TRAININGSKONZEPT
- ✓ RENOVIERTE RÄUME
- ✓ ERWEITERTE ÖFFNUNGSZEITEN:  
6.00 BIS 22.00 UHR

**JETZT SICHERN!**  
Neueröffnungsangebot  
0 Euro fürs Startpaket\*  
Gültig bis 15.06.2018

Mrs.SportyUlm-Mitte  
Kammachergasse 1  
89073 Ulm  
Tel.: (0731) 60 2800 60  
www.mrssporty.de/club/ulm-mitte

\* Gültig bis 15.06.2018. Bei Abschluss einer Mitgliedschaft erhalten die ersten 50 Neumitglieder das einmalig fällig werdende Startpaket für 0 Euro anstatt der regulären 129 Euro. Informationen zu den anfallenden Kosten, zum Startpaket, zur Verwaltungsgebühr wie zu unseren attraktiven Konditionen findest du unter www.mrssporty.com.  
Inhaber Mrs.Sporty Ulm-Mitte: Patrick Otte, Kammachergasse 1, 89073 Ulm

WWW.MRSSPORTY.COM

MRS.SPORTY







# Schlemmen & Verwöhnen

**Mittagspause:** Leckere Mittagsgerichte zur Wahl, wöchentlich wechselnd. Montag bis Freitag von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr – EUR 9,90 pro Person für den Hauptgang und das Parken auf dem Hotelparkplatz.

**Sommerterrasse:** Genießen Sie den herrlichen Ausblick bei schönem Wetter auf die Donau und das Münster.

**Sonntags-Brunch:** Von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr – EUR 25,90 pro Person.

**Aktionskarte im Juni:** Alles frisch vom Grill!

Melden Sie sich auch gern für unseren Newsletter an.

Restaurant Edwin.s im Golden Tulip Parkhotel Neu-Ulm  
Silcherstraße 40 · 89231 Neu-Ulm · Tel. 0731 8011 739  
info@goldentulip-parkhotel-neu-ulm.com · www.restaurant-edwins.de



## IMPRESSUM

**Redaktionsleiter, Chef vom Dienst:**  
Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 0731 3783294,  
grafberger@ksm-verlag.de  
**Redaktion:** Philipp Schneider (ps),  
schneider@ksm-verlag.de, Tel. 0731 3783293,  
**Mitarbeiter dieser Ausgabe:**  
Erika Fabis, Walter Feucht, Dr. Bärbel Grashoff,  
Sarah Klingel (sk), Vici Ocker  
**Verlagsleitung (V. i. S. d. P.):**  
Michael Köstner (mk), koestner@ksm-verlag.de  
Tel. 0731 3783293,  
**Verlag:**  
KSM Verlag,  
Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731 3783293,  
Fax 0731 3783299, info@ksm-verlag.de  
www.ksm-verlag.de  
**Lektorat:** Dr. Wolfgang Trips  
**Gestaltung:** Michael Stegmaier  
**Terminfassung:** www.ulm.de/veranstaltungen  
**Redaktionsschluss:** 10. des Vormonats  
**SpaZz-Ausfahrer:**  
Franz-Peter Ranzinger, Dominik Ruelius

**Anzeigen:**  
Michael Köstner, Tel. 0731 3783293, koestner@ksm-verlag.de  
Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de  
Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de  
**Preisliste:** Nr. 13, gültig ab 01/2013  
**Druck:** Druckhaus Frank GmbH, 86650 Wemding  
**Bankverbindung:** Deutsche Bank,  
IBAN: DE83 6 307 002 400 117 275, BIC: DEUT DE DB 630

### Liebe Kinder, sucht den SpaZz-Spatz!

In jeder Ausgabe versteckt sich ein kleines Foto (!) von einem SpaZz-Spatz. Findet ihr ihn? Wer ihn als erstes entdeckt und eine E-Mail mit der Seitenzahl an [verlosung@spazz-magazin.de](mailto:verlosung@spazz-magazin.de) schickt, gewinnt zwei Kinofreikarten für den Xinedome in Ulm (Postanschrift nicht vergessen)!



**Titelbild:**  
Daniel M. Grafberger

**Erscheinungsweise:** monatlich  
IVW  
Druckauflage 20.000  
4. Quartal 2017



Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veranstaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden, werden nicht honoriert.

**SPAZZ im Abonnement – früher Bescheid wissen**  
12 Ausgaben (1 Jahr) 34 € (inkl. Porto und Versand).  
Bestellung per Fax, Brief oder Junil an: KSM Verlag,  
Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Fax: 0731 3783299, info@ksm-verlag.de

Für Gewinnspiele gilt: Preise können nicht in bar ausgezahlt werden und müssen ggf. im Verlag abgeholt werden. Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass ihr Name im Rahmen der Nachrichterstatistik genannt wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



unterstützt den SpaZz. Vielen Dank dafür!

INSIDE SPAZZ Der SpaZz erklärt sich selbst

## Challenge completed!

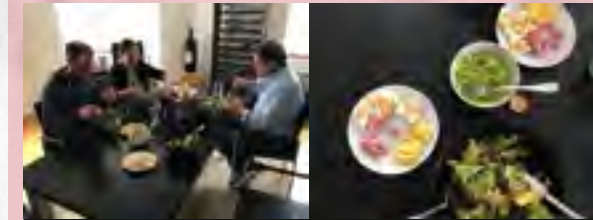
Jawohl, unsere Team-Challenge im Mai haben wir erfolgreich absolviert: **Der Daniel** hat seinen großartigen mobilen Grill ins Handtäschchen gepackt und vor dem Verlagsgebäude samt Beistelltischchen und Stühlen postiert. Schwups hat **der Micha** noch schnell Anzünder gekauft und **der Philipp** seine Kohlen von der letzten Grillsession ausgepackt. Die mit Röstaromen verwöhnten Würstl waren köstlich – wengleich etwas dunkel. Dies konnte man aber locker mit viel Senf überdecken. Natürlich konnten auch **der Stegi** und **die Sarah** unseren doch sehr umfangreichen Salat (welcher Salat? Der Stegi) oder unsere Weißwürste „mitkochen“ und noch wichtiger: verspeisen. Wir mussten uns zusammenraffen, aber wir haben es geschafft! Challenge completed! Wir sagen das nicht ganz ohne Stolz.

Unser Interviewpartner im Mai, **Rabbi Shneur Trebnik**, stellte nicht dem SpaZz eine Frage, sondern den SpaZz-Lesern: Was wollen die Leser in Ulm gerne verändern? Stellvertretend sei hier die Antwort von **Alfred Klöck** genannt. Er schreibt: „Schön fände ich für Ulm eine Belebung des Wein- hofs. Es scheint mir immer ein recht leerer und ungenutzter ‚Durchgangsplatz‘ in Ulm zu sein. Mit ein bisschen Gastronomie könnte man den doch schönen Platz beleben und auch die – wie ich finde – gestalterisch sehr gelungene Synagoge etwas ins Bewusstsein und die Normalität der Stadtbewohner rücken.“

Michael Köstner

## DIE MONATSCHALLENGE

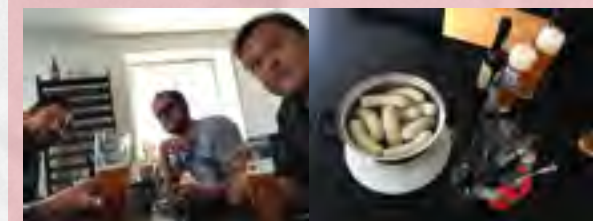
Die SpaZzen wollen im nächsten Monat gemeinsam einer gemeinnützigen Organisation oder einem bedürftigen Menschen unter die Arme greifen.



Gesunde Ernährung für die SpaZzen am Salatag



Lecker Grillen im Innenhof



Zu Philipps 30. Geburtstag gings um die Wurst

ÖKOLOGISCHE ENERGIE FÜR GENERATIONEN.

ERNEUERBARE ENERGIEN.  
MIT ÜBER 60%  
HABEN WIR DIE NASE VORN.



www.fernwaerme-ulm.de

Wir suchen 60 Personen!

Du nimmst ab,  
deine Krankenkasse zahlt!

Inklusive 8 Wochen gratis Figurtraining

- 8 Wochen Online-Abnehmprogramm
- Du startest, wann du willst
- Du isst, was dir schmeckt
- Deine Krankenkasse zahlt!

myintense+  
aktiv schlank.

NACH § 20 SGB V  
BIS ZU 100%  
KRANKENKASSEN  
GEFÖRDERT  
BEZUSCHUSSUNGSFÄHIG

Eine Aktion von

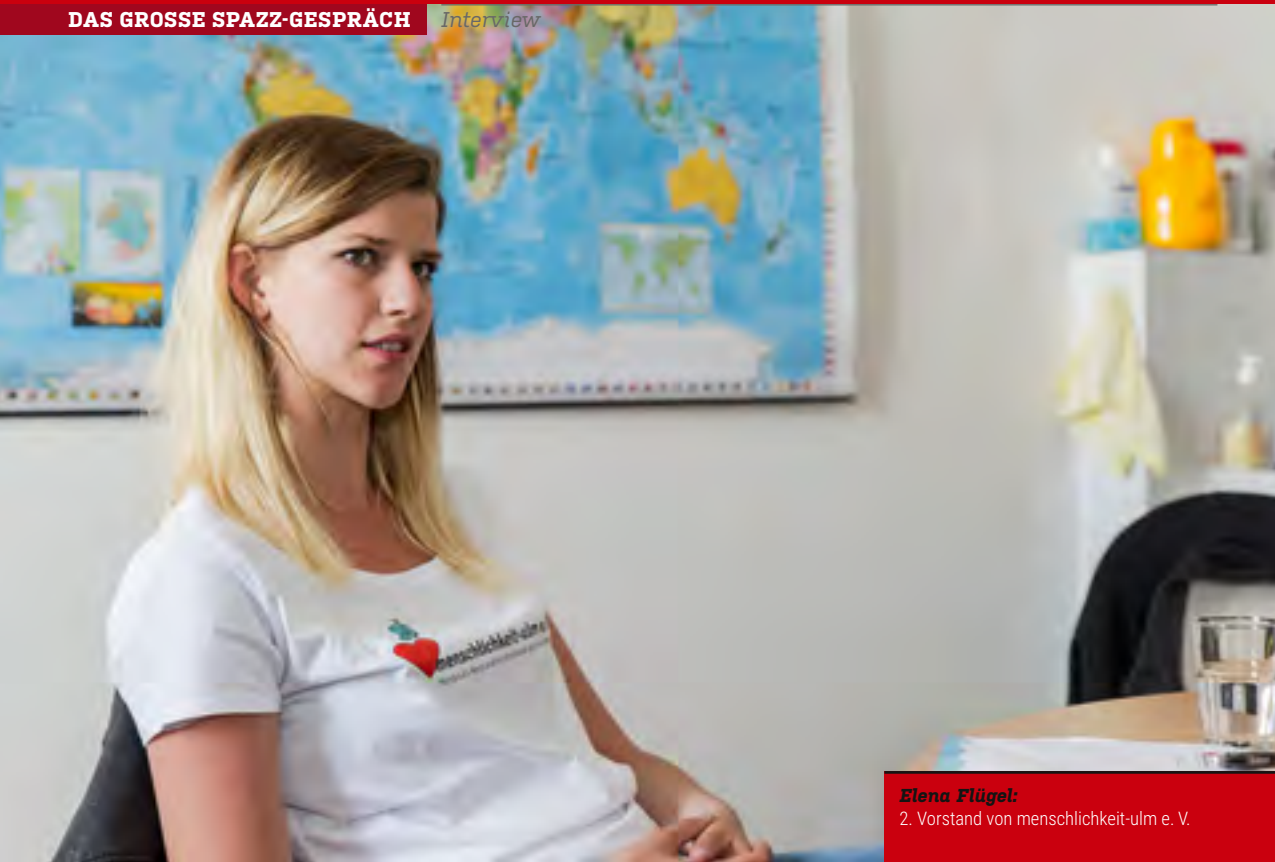


IHR MODERNSTER FITNESS CLUB DER REGION: WWW.P15.DE

P 15 AKTIV + FIT GMBH · PETRUSPLATZ 15 · 89231 NEU-ULM · TELEFON 0731 76006







**Elena Flügel:**  
2. Vorstand von menschlichkeit-um e. V.

**„Ich habe in den letzten zwei Jahren mehr arabisches Essen gegessen als deutsches“**

**Elena Flügel, 2. Vorstand von menschlichkeit-um e. V., und Wolfgang Erler, Vorstand beim Flüchtlingsrat Ulm/Alb-Donau-Kreis e. V., im Gespräch über ihre Institutionen, die Arbeit mit Geflüchteten, die Schwierigkeiten mit der Politik, Schlagzeugspielen wie Gunter Czisch sowie den Wunsch, ein Gespräch mit Horst Seehofer im Aufzug zu führen**

**Gesprächsführung // Daniel M. Grafberger und Philipp Schneider**

**Lichtbildner // Daniel M. Grafberger**

**SpaZz: Frau Flügel, Herr Erler, würden Sie bitte sich und Ihre Institutionen kurz vorstellen?**

**Wolfgang Erler:** Der Ulmer Flüchtlingsrat ist eine altehrwürdige Einrichtung, die es seit 30 Jahren gibt. Er hatte eine Hochzeit in den 90er-Jahren, als viele jugoslawische Bürgerkriegsflüchtlinge hier waren. Damals ging es auch um menschenwürdige Unterbringung. Es gab Baracken in der Blaubeurer Straße und die Leute aus dem Verein haben die Flüchtlinge begleitet. Wenn Beziehungen gewachsen waren und es sollten zum Beispiel ganze Familie nach langen Jahren hier abgeschoben werden, haben sich die Mitglieder engagiert. Immer wieder sind auch Aktionen gegen die hartherzige Asylpolitik, beispielsweise auf dem Münsterplatz, organisiert worden. Der Flüchtlingsrat war aber immer versucht, im Dialog, auch im kritischen, mit der Stadt zu sein. Ich bin kein Ulmer Gewächs, ich bin in Biberach geboren und vor zehn Jahren nach Ulm gekommen, weil meine Tochter hier ihre Familie gegründet hat und ein Kind bekommen hat. Sie sagte, du brauchst nicht erst kommen, wenn du pflegebedürftig bist.

**Elena Flügel:** menschlichkeit-um e. V. ist kein so ein altehrwürdiger Verein, uns gibt es erst seit September 2015. Sechs weitere und ich haben den Verein gegründet. Unser Ziel ist es, Menschen bei der Integration in Ulm zu helfen – mit dem Fokus, Leute zusammenzubringen. Wir ha-

ben verschiedene Projekte, mit denen wir das versuchen – zum Beispiel im Moment ein Buddy-Projekt mit der Universität und den Hochschulen, wir haben jeden Mittwoch im Café Jam ein Deutsch-Café. Wir haben ein Projekt beim SSV Ulm, bei dem viele Nationalitäten zusammen Fußball spielen und gehen regelmäßig zu den Handballspielen des TSV Söflingen. Wir haben regelmäßige interkulturelle Treffen, bei denen man sich kennenlernen kann. Natürlich machen wir auch viel Begleitungen zu Behörden, Jobcenter und so weiter.

**Wie kam es zur Gründung von menschlichkeit-um e. V.?**

**Flügel:** Ein junger Mann hat in der Römerstraße neben der Flüchtlingsunterkunft gewohnt und spontan eine Spendenaktion ins Leben gerufen, zu der über 100 Leute, auch ich, gekommen sind. Daraus hat sich eine Gruppe gebildet, die mehr machen wollte als nur spenden. Wir haben uns öfter getroffen und den Verein gegründet.

**Für Sie ist das eine ehrenamtliche Tätigkeit, was machen Sie beruflich?**

**Flügel:** Ich bin Studentin an der Uni und schreibe gerade meine Masterarbeit in Psychologie. Ich arbeite halbtags als Werkstudentin.

**Erler:** Ich bin einerseits schon in Rente, andererseits aber noch berufstätig. Ich habe eine kleine Firma als Sozialwissenschaftler und bin da seit zwölf Jahren als Migrationsforscher tätig. Wir begleiten Projekte und Programme, in denen es meistens bundesweit um die Arbeitsmarktintegration von Migranten geht, zuletzt auch mit Geflüchteten.

**Wie viele Flüchtlinge gibt es derzeit in Ulm?**

**Erler:** Im internationalen Ausschuss wird gerade heute der Abschlussbericht des Flüchtlingsprojekts vorgestellt. Es sind knapp 1300, 1000 in der sogenannten „Anschlussunterbringung“ und 280 noch in der „vorläufigen Unterbringung“, die alle noch nicht anerkannt sind. In der Spitze waren es insgesamt über 1700.



... feste Zähne  
... gesunde Zähne  
... egal in welchem Alter

**Wir freuen uns über Ihren Anruf!**

**Neu: Kosmetische Zahnaufhellung**

**Dr. med. dent. Ingo Bütow**

Praxis für nachhaltige Zahnmedizin und Implantologie

Rosengasse 15  
89073 Ulm  
Telefon: 07 31/2 10 00  
Telefax: 07 31/2 10 20  
info@dr-buetow.de  
www.dr-buetow.de





## ” In der Spitze waren es insgesamt über 1700

Wolfgang Erler über die maximale Zahl an Geflüchteten, die in Ulm waren. Derzeit sind es laut ihm knapp 1300

### ► Wo sind diese derzeit untergebracht?

**Erlor:** Überwiegend in der Römerstraße und hier im Mähringer Weg. Die Gebäude sind ungefähr gleich groß. Hier sind es vor allem immer mehr Afrikaner, aber auch noch Geflüchtete aus Syrien, dem Irak und dem Iran. Von den noch vor ein paar Jahren Hunderten von Asylsuchenden aus den Balkanländern, darunter etliche Roma, sind wegen vieler Abschiebungen, aber auch sogenannten freiwilligen Ausreisen nur noch 80 hier. Es gibt zudem einige Gebäude, die die Stadt als Ganzes angemietet hat, wie den großen Block in der Magirusstraße neben dem Fernwärmeheizkraftwerk, und welche in Wiblingen und Bö-

fingen, die neu gebaut worden sind. Wenn sie nach ihrer Anerkennung beginnen berufstätig zu sein, Geld zu verdienen, können sie in Wohnungen umziehen, die sie selber anmieten – wenn sie denn eine finden.

**Flügel:** ... oder in WGs.

**Erlor:** Das ist eine der positivsten Erfahrungen, dass Wohngemeinschaften die Geflüchteten aufgenommen haben.

**Flügel:** Man findet in Ulm keine Einzelzimmer. Eine WG ist der Königsweg. Es gibt leider auch Menschen, die in den Unterkünften sitzen und seit sechs, sieben Monaten oder länger nach einem WG-Zimmer suchen. Als Flüchtling ist es einfach ein bisschen schwieriger.

**Erlor:** In der Anschlussunterkunft sind die Bedingungen schon recht hart. Der Druck, da rauszukommen, ist ungleich größer als für viele, die hier als Wohnungssuchende registriert sind.

**Flügel:** Die Afrikaner im nächsten Haus sind oft noch zu viert in den Zimmern.

### Zu viert in einem normalen Zimmer?

**Erlor:** Die sind in der Regel ein bisschen größer. Es gibt einen Richtwert, 7,5 Quadratmetern pro Person, der eingehalten werden soll. Da die Gesamtzahlen geringer werden, viele in normale Wohnungen abfließen, ist etwas mehr Luft und die Zahlen können eingehalten werden. Zehn Quadratmeter pro Kopf in der Anschlussunterbringung sind immer noch kein Paradies.

**Flügel:** Zehn Quadratmeter, aber kein eigenes Zimmer!

### Die WGs bestehen nicht zwangsläufig nur aus Flüchtlingen, sondern sind auch Studenten-WGs?

**Flügel:** Genau. Wir helfen beim Schreiben der Wohnungsanzeige, gehen teilweise mit zu Besichtigungen und ich hatte schon viel Kontakt mit Vermietern. Das war nicht immer ganz einfach.

**Erlor:** Wir haben eine 450-Euro-Kraft, die an zwei Vormittagen schwerpunktmäßig Wohnungssuche, Vermittlung und Unterstützung bietet. Im Verhältnis zum Aufwand, führt das nicht so oft zum Erfolg. Wenn man eine Wohnungsbesichtigung im Landkreis macht, ist es noch ungewiss, ob die

überhaupt ausziehen dürfen, auch wenn sie schon anerkannt sind. Dann greift die sogenannte „Wohnsitzauflage“. Und solange sie nicht anerkannt sind, braucht es Genehmigungen von mehreren Stellen. Nicht nur von der Ulmer Ausländerbehörde, sondern von der übergeordneten Behörde, und das ist oft sehr schwierig

### Kann man den Weg eines Flüchtlings von der Ankunft in Deutschland bis zum WG-Platz skizzieren?

**Flügel:** Das ist ein langer Weg. Am Anfang steht das erste Interview beim Bundesamt für Migration und Flucht. Da müssen viele auch mal zwei Jahre darauf warten. Wenn man anerkannt ist, muss man beim Jobcenter Arbeitslosengeld beantragen.

**Erlor:** Weil das oft zwei Jahre gedauert hat, war das schon ein sehr langer Weg. Zunächst werden sie von der Verwaltung in den Unterkünften in Empfang genommen, meist in großen Unterkünften, und später werden sie vielleicht weiterverteilt. Da wird sehr viel mit der Verwaltung abgewickelt. Das hat sich alles etwas entspannt, aber es gab unglaublich viele Schwierigkeiten. Zum Beispiel mit der Postzustellung, weil oft die Namen aus dem Arabischen nicht einfach zu transkribieren sind. Dann genügt ein Buchstabe, damit ein wichtiges Dokument nicht zugestellt werden kann. Zu der Zeit, als noch so viele da waren und ständig neue kamen, war das eine Überforderung sowohl der Verwaltungen als auch der Ehrenamtlichen.



## Genießen am See

Der Neuhof am See besteht aus dem kulinarischen Restaurant, dem wunderschönen Seehaus und dem geselligen Biergarten.

Im Restaurant bieten wir eine kreative und moderne Küche. Neben unseren Tagesgerichten bieten wir 7-Gänge-Menüs, aus denen Sie Vorspeise, Hauptspeise und Dessert je nach Gusto auch frei wählen oder zusammenstellen können.

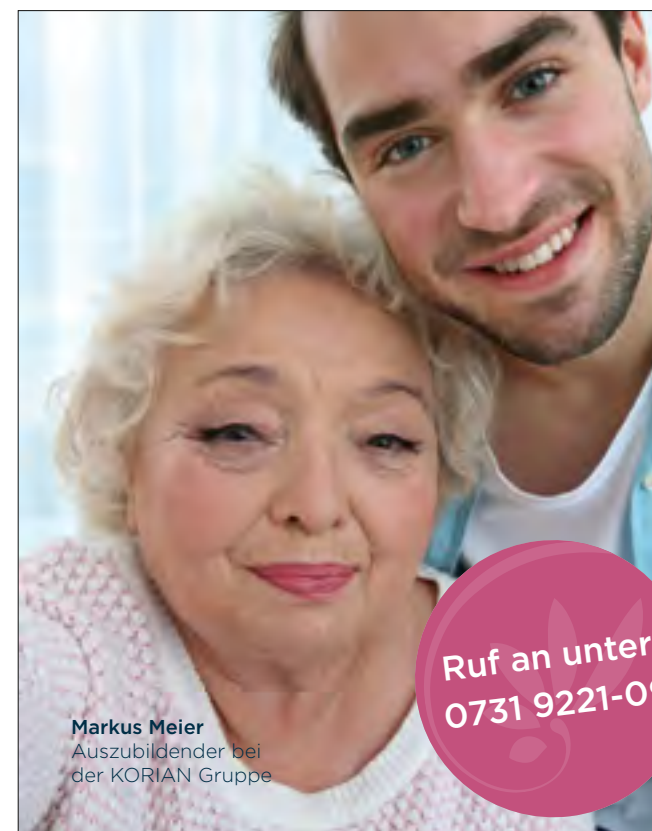
Neuhof am See  
Äußere Günzburger Str.1  
89423 Gundelfingen a. d. Donau



Der Biergarten liegt direkt am See unter herrlich gewachsenen Kastanien. Das Seehaus bietet den richtigen Rahmen für Veranstaltungen jeder Art.

Auf unserer Homepage [www.neuhof.de](http://www.neuhof.de) finden Sie aktuelle Angebote, Veranstaltung und Informationen.

Tel.: 0 90 73 - 95 86 90  
[info@neuhof.de](mailto:info@neuhof.de)  
[www.neuhof.de](http://www.neuhof.de)



## Wir bilden aus!

Willst du mit deiner Ausbildung richtig durch starten? Dann bist du bei uns richtig. Denn wir sind selbst gerade dabei. Nutze deine Chance und bewirb dich jetzt!

#examiertealtenpfleger(m/w)  
#altenpflegehelfer(m/w) #sozialespraktika  
#bundesfreiwilligendienst  
#dualesstudiumsozialmanagement  
#korian #bestensum sorgt



Gefällt dir?  
Dann bewirb dich jetzt per E-Mail unter [ulm@korian.de](mailto:ulm@korian.de).

Ruf an unter:  
0731 9221-09

 **Seniorenresidenz**  
Elisa Ulm

Friedenstr. 39 • 89073 Ulm • [www.korian-karriere.de](http://www.korian-karriere.de)





► **Flügel:** Zuerst muss der Asylantrag gestellt werden, und das ist ein großes Paket zum Ausfüllen. Es sind immer sehr viele Papiere und Formulare, mit denen sogar mancher Deutsche überfordert wäre.

**Erl:** Viele unserer Mitglieder haben gesagt, ich war noch nie im Jobcenter, ich weiß auch nicht, wie das geht. Auch die Ehrenamtlichen mussten sich schulen, lernen, wie das Asylverfahren läuft, wie ist das Arbeitsgenehmigungsrecht und vieles mehr.

**Flügel:** Vor ungefähr zwei Jahren waren hier vor den Büros meterlange Schlangen. Das ist oft sehr mühsam, gerade im Jobcenter: Es fehlt wieder irgendetwas, man ist bei einem Sachbearbeiter und dann wieder beim anderen.

**Wie viele Ehrenamtliche helfen? Sind es genügend?**

**Erl:** Nein, es sind nicht genügend. Die Stadt hat ihre Sozialverwaltung dezentralisiert auf vier Sozialräume. Da gibt es jeweils Helferkreise, für die ein städtischer Ansprechpartner da sein soll. Es wird sicherlich noch runtergefahren, weil die Zahlen zurückgehen. In einigen Ortsteilen gibt es auch Helferkreise. Interessanterweise besteht die Grundstruktur zu zwei Dritteln bis drei Vierteln aus Frauen. Dazu die konfessionellen Verbände wie Caritas oder Diakonie und Einzelkämpferinnen, die zum Teil sehr stark sind und sehr viele Köpfe um sich herum haben; so kommen wir in Ulm nicht über 150 aktive Leute raus. Bei den Großaktionen ist uns menschlichkeit-ulm als unglaublich leistungsfähig aufgefallen. Als es die Massenunterbringungen in den Messehallen gab, haben im Nu nicht nur 80, sondern noch mehr Leute geholfen.

**Flügel:** Die Arbeit hat sich verändert. Am Anfang hieß es, übermorgen kommen tausend Flüchtlinge in die Donauhalle, wir brauchen Hilfe. Dann haben wir das gestreut. Da war die Bereitschaft größer, den Flüchtlingen zu helfen. Jetzt geht es in das langfristige Begleiten rein. Das sind andere Prozesse, und da hat bei vielen zum einen die Lust abgenommen, das noch weiter zu betreiben, und zum anderen fehlt es auch oft an Know-how und Zeit.

**Aber man wird auch professioneller?**

**Flügel:** Auf jeden Fall. Über die Jahre lernt man dazu. Wichtig ist, dass man sich gut mit den anderen Vereinen und gerade mit dem Flüchtlingsrat vernetzt – die machen das ja jetzt seit 30 Jahren.

**Erl:** Ich würde nicht professionalisieren sagen, sondern qualifizieren. Ein Dreierbündnis aus Stadt, Diakonie und Caritas hat sich zusammengesetzt und Fortbildungsreihen entwickelt. Da geht es auch um die Fragen, wie können freiwillige Helfer das bewältigen, wenn sie sich sehr intensiv auf Beziehungen einlassen, und im Hintergrund steht das Risiko, dass es wieder abbricht. Eher nicht bei den Syrern, aber bei den meisten Afrikanern. Vorher war ein Nigerianer da, der hat gesagt, er sei anerkannt. Der erste, den wir kennen.

**Ist es das, was die Arbeit zurückgibt?**

**Erl:** Unbedingt!

” Vorher war ein Nigerianer da, der hat gesagt, er sei anerkannt. Der erste, den wir kennen

Wolfgang Erl über die afrikanischen Flüchtlinge, die selten anerkannt werden

**Flügel:** Natürlich. Ich habe in den letzten zwei Jahren mehr arabisches Essen gegessen als deutsches. Man wird andauernd eingeladen, es entwickeln sich Freundschaften und wenn man sieht, eine Person kommt einen Schritt weiter und mehr an, etwas funktioniert, gibt einem das ganz viel zurück.

**Wir verbinden diese Leidenschaft mit einem Aufruf mitzuhelfen?**

**Flügel:** Ja!

**Erl:** Wir suchen einerseits Mitglieder, aber wir suchen auch Leute, die einfach praktisch helfen. Wir haben leider keine Kommunikationsplattform, auf der die Auseinandersetzung mit neuen Rechtslagen oder der schärfere politische Wind, der sich in konkreten Entscheidungen niederschlägt, kommuniziert wird. Dadurch muss oft jeder immer wieder nochmals jemand fragen. Weil wir uns auch als Verein verstehen, der die Strukturen verbessern will. Natürlich auch als Lobby für die Geflüchteten, aber das funktioniert nur, wenn die Strukturen da sind. Die Vernetzung der Ehrenamtlichen ist noch nicht optimal.

**Flügel:** Da machen wir auch schon seit zwei Jahren daran rum. Viele Ehrenamtliche vertrauen auch nicht auf hauptamtliche Strukturen und versuchen es selber zu machen, aber manchmal ergibt es auch Sinn, auf die Hauptamtlichen zurückzugreifen.

**Erl:** Die Flüchtlingssozialarbeiter sind nicht so stark runtergefahren worden, wie befürchtet. Die Position der städtischen Verwaltung war: Irgendwann sind die Flüchtlinge angekommen, dann sind sie Bürger Ulms und man braucht für sie keine Extrawurst mehr. Dass die Hürden für sie immer noch viel höher sind als zum Beispiel für Gastarbeiterfamilien in der dritten Generation, ist dabei untergegangen, es ist nochmals verhandelt worden und es kam das Landesprogramm mit den Integrationsmanagern heraus.

**Flügel:** Die gehen zu den Menschen nach Hause, haben einen direkten Kontakt. Ich habe da ganz gute Erfahrungen gemacht.



Wolfgang Erl:  
Vorstand beim Flüchtlingsrat  
Ulm/Alb-Donau-Kreis e. V.

**Die Überforderung der Verwaltung nach der ersten großen Welle ist behoben?**

**Erl:** Das Bundesamt für Migration und Flucht ist immer noch eine sehr schwierige Hürde. Ein zentral geführter Koloss, und da sind viele Fehler gemacht worden, weil das Personal viel zu spät aufgestockt wurde. Jetzt baut man schon wieder stark ab. Dadurch passieren auch intern immer wieder viele Fehler. Auf kommunaler Ebene war diese Überforderung eher ein Anfangsproblem. Da hat sehr viel Qualifizierung stattgefunden und es haben sich sehr viel fachbereichsübergreifende Kooperationen gebildet.

**Was kann die Bundespolitik konkret noch besser machen?**

**Erl:** Es gibt natürlich Themen, an denen wir uns die Zähne ausbeißen, weil die Politik nichts mehr ändert. Das Bundesamt mit seiner Verantwortung für die Integrationskurse ist eine Fehlkonstruktion. Jeder weiß, man lernt eine Sprache, indem man spricht. Natürlich haben die Kurse auch ihre Didaktik entwickelt, die auf die unterschiedlichen Menschen zugeschnitten ist, aber das ist trotzdem sehr schwierig. Wenn man die Kursformate stärker in regionaler oder kommunaler Verantwortung hätte, wäre da viel gewonnen. Da verpufft viel Energie.

**Flügel:** Es wird oft unheimlich viel sehr kompliziert gemacht. Gerade wenn es um das Thema Job- oder Ausbildungssuche geht. Da gibt es immer viele verschiedene Stellen, zu denen der Flüchtling hingehen muss, was er machen



GENIESSE  
DEN TAG...  
SPÄTESTENS  
AM ABEND.



www.guenzburger-weizen.de





**Gemeinsam für die Flüchtlinge:** In Ulm geht die Hilfe Hand in Hand

► muss und es alleine eigentlich gar nicht schafft. Da funktioniert auch die Kommunikation oft nicht.

**Erler:** Das liegt natürlich auch daran, dass die Politik nicht weiß, was sie will. Einerseits hat sie eingesehen, dass Integrationsunterstützung notwendig ist und andererseits gibt es in der Politik immer wieder jemand, der sagt, wir müssen es ihnen schwer machen, wir dürfen sie hier nicht ankommen lassen. Sonst erschallt womöglich die Botschaft nach Afghanistan, kommt alle hierher, hier fließt Milch und Honig. Gerade beim Thema Ausbildungsduldung sagen viele Unternehmen, wir würden gerne jemand ausbilden, aber es gibt so viele Behinderungen.

**Flügel:** Wenn ein Flüchtling die Ablehnung bekommen hat, gehen sollte, er aber eine Ausbildung findet, kann er für die Zeit der Ausbildung und zwei Jahre danach eine Ausbildungsduldung bekommen. Die ist an bestimmte Kriterien geknüpft: Er darf nicht kriminell geworden sein, er muss einen Ausbildungsvertrag haben und seinen Pass vorlegen können. Ein riesiges Problem, weil viele Leute zum Beispiel aus Gambia keinen Pass haben, nie einen besaßen. Leute aus Afghanistan, die direkt nach der Geburt wegen des Kriegs, der damals dort schon gewütet hat, in den Iran gezogen sind, haben überhaupt gar keine Papiere. Ein junger Afghane musste seine Geburtsurkunde wieder nach Afghanistan zurückschicken, weil ein Stempel gefehlt hat, sie mussten dort das Ding stempeln lassen und wieder zurückschicken. Das hat ewig gedauert. Jetzt erst kann er den Pass beantragen. Man hat den Eindruck, ganz provokant, es wird absichtlich schwieriger gemacht.

Am wichtigsten ist es, dass im Falle Afghanistan die Identitätspapiere aus dem Heimatland beschafft werden (die sog. Mitwirkungspflicht). Das ist allerdings ein sehr komplizierter Prozess. Man muss dafür im Konsulat die Papiere beantragen und die Ausländerbehörde davon in Kenntnis setzen, weil man ständig irgendwelche Fristen verpasst.

**Erler:** Das sind die zwei Linien in der Politik, die sich in den Verwaltungen widerspiegeln. Aber in Ulm merkt man es eigentlich nicht.

**Flügel:** Aber oft wird das willkürlich und intransparent gehandhabt. Was heißt Mitwirkungspflicht beim Identitätsnachweis? Wenn er ein paarmal bei der Botschaft angerufen hat, ist er seiner Mitwirkungspflicht nachgekommen? Manche handhaben das ganz streng und man muss einen Pass vorlegen, sonst geht überhaupt nichts. Das ist intransparent. Ich sehe noch ein Problem in der Zukunft: Sehr viele Afrikaner bekommen eine Duldung. Duldung heißt „Aussetzung der Abschiebung.“ Ist man einmal im Status der Duldung, kommt die Aufforderung, einen Pass zu besorgen, damit man abgeschoben werden kann. Aber ganz ehrlich – wer besorgt schon Papiere, die die eigene Abschiebung unterstützen? Wenn der Pass nicht vorgelegt wird, kommt nach ungefähr drei Monaten ein Beschäftigungsverbot. Am Ende haben wir hier viele Leute sitzen, die nicht abgeschoben werden können, weil sie keinen Pass haben. Arbeiten können sie aber auch nicht, weil sie keinen Pass haben. Damit werden die Leute handlungsunfähig gemacht und sitzen nur noch in ihrer Unterkunft herum. ►

# PROFFILE <sup>FF</sup>

proffile.de

IN 10 JAHREN HAT PROFFILE INSGESAMT 35 AUSGABEN MIT EINER AUFLAGE VON JEWEILS 25.000 STÜCK GEDRUCKT. AUF 5,76 m<sup>2</sup> DURCHSCHNITTLICH GEDRUCKTER FLÄCHE PRO AUSGABE MACHT DAS INSGESAMT

## 5.040.000 m<sup>2</sup> KARRIEREFLÄCHE

Hol Dir das das neue PROFFILE Handbuch mit über 250 Firmenprofilen für Deine Jobsuche! In den Buchhandlungen, an den Hochschulen, bei der IHK, der Arbeitsagentur oder beim Traffitti in der Stadtmitte.

Aktuelle Stellenangebote von Unternehmen findest Du auf [proffile.de](https://www.proffile.de)

10  
JAHRE  
PROFFILE





► **Das kann ja nur scheitern ...**

**Flügel:** Richtig und die Folgen kann man nicht abschätzen. Gerade in Bayern gibt es viele Afghanen, die helfen bei ihrer Identitätsfeststellung mit, sind aktiv, haben sich integriert und möchten eine Ausbildung machen. Aber sobald sie im Status der Duldung sind, dürfen sie keine Ausbildung mehr machen, werden aber auch nicht abgeschoben. Da hat man wieder junge, motivierte Menschen, die gut Deutsch gelernt haben, und die sitzen nur rum.

**Mangelt es an einem vernünftigen Einwanderungsgesetz und besseren Regeln für Integrationswillige?**

**ZUM VEREIN:**

**MENSCHLICHKEIT-ULM E. V.**

Macht mit bei menschlichkeit-um e. V.!

- Deutsch-Café jeden Mittwoch 17:30-19:00 im Café JAM: Nachhilfe in Deutsch in allen Niveaustufen, gerne auch ohne Vorkenntnisse
- Buddy-Projekt: Geflüchtete Menschen auf einer 1:1-Basis oder in der kleinen Gruppe kennenlernen, begleiten und einfach mitnehmen!
- Fußballprojekt: Mitkicken in einem internationalen Team, jeden Samstag von 14 bis 17 Uhr
- Interkulturelle Treffen mitorganisieren, gemeinsam kochen
- Zusammen auf den Einsteinmarathon vorbereiten und diesen gemeinsam laufen
- Geflüchtete bei Behördengängen, Wohnungssuche usw. unterstützen

**Nächstes offenes Treffen im Café Canapé:**

8. Juni, ab 19 Uhr – mit gemeinsamem Essen

Wer einfach mal mitkommen möchte und unsere Arbeit kennenlernen will, ist herzlich eingeladen!

Kontakt unter:

[menschlichkeit-um@outlook.de](mailto:menschlichkeit-um@outlook.de),  
[www.facebook.com/menschlichkeitulm](https://www.facebook.com/menschlichkeitulm),  
[www.menschlichkeit-um.de](http://www.menschlichkeit-um.de)

**ZUM VEREIN:**

**DER FLÜCHTLINGSRAT ULM/ALB-DONAU-KREIS E. V.**

1988 gegründet von Aktiven der Söflinger katholischen Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt, aus der in den 80er-Jahren aktive Initiative „Ausländer – Partner – Mitbürger“ und Einzelnen aus der SPD und von den Grünen.

Frühere Vorstände waren u. a. Alexander Schmiing †, Hauptgeschäftsführer der IHK Ulm; Pfarrer Reinhart Müller, Initiator der Vesperkirche in der Ulmer Pauluskirche; Dieter Lang, früherer Leiter der Sektion Kinderkardiologie im Uniklinikum Ulm; Hartmut Noerpel-Schneider, Seniorchef der Spedition CE Noerpel, die seit Jahren immer wieder Flüchtlinge beschäftigt. Der Flüchtlingsrat bietet eine Anlaufstelle für Flüchtlinge zu allen Fragen aus ihrem täglichen Leben.

**Büro:** Gemeinschaftsunterkunft Mähringer Weg 103, frühere Hindenburgkaserne am Eselsberg, EG 007. Tel: 0731 95036357,

[info@fluechtlingsrat-um.de](mailto:info@fluechtlingsrat-um.de), [www.fluechtlingsrat-um.de](http://www.fluechtlingsrat-um.de)

Gemeinsam mit Diakonie, Caritas, Rotem Kreuz, Amnesty International und engagierten Helfer/innen betreiben wir das Asylcafé im Haus der Begegnung, Grüner Hof 4, immer montags 15 bis 18 Uhr: Rechtsauskunft und Beratung/Unterstützung für Geflüchtete; Begegnung und Gespräche.

Wir beteiligen uns an Informations- und Protestaktionen z.B. gegen Abschiebungen nach Afghanistan, zu Fluchtursachen und zur Asylpolitik, unterstützen Kulturprojekte mit und für Geflüchtete, z.B. das Filmprojekt „Zukunft Heimat“ mit afghanischen Flüchtlingen und zwei Filmemacherinnen, mit dem Berufsverband Bildender Künstler. Und wir arbeiten in Gremien wie dem „Runden Tisch Flüchtlinge“ der Stadt mit.

Mitglieder des Flüchtlingsrats Ulm arbeiten im Interkulturellen Garten Ulm seit seiner Gründung mit: [www.interkulturellergarten-um.de](http://www.interkulturellergarten-um.de)

**Gesucht:** Freiwillige zur Lern- und Alltagsbegleitung, zum Deutschlernen und -Sprechen, auch als Lernhilfe für Mathematik als Schulfach z. B. für Berufsschüler und Nachhilfe für Schüler. Und für die Pflege unserer Homepage.

**Nächste Termine für unsere Treffen:** 17. Juli, 25. September, 13. November, jeweils 17.30 h, Ort: siehe Homepage

**Flügel:** Ein Einwanderungsgesetz sollte zukünftig überdacht werden, aber im Moment sollte man sich auf die konzentrieren, die hier sind. Meiner Meinung nach sollte Integration belohnt werden und nicht Nationalität oder Aufenthaltsstatus.

**Erler:** Das wird unter dem Titel Spurwechsel diskutiert. Der Tübinger OB gehört zu denen, die das immer sehr laut sagen. Wir müssen Integration belohnen. Man kann ein Punktesystem machen. Nicht nur Qualifikation und Herkunftsland zählen, sondern das, was derjenige in der Zwischenzeit erreicht hat. Es gibt keinen Grund, jemanden herauszuzucken, wenn er hier gut angekommen und eingebunden ist. **Die wirkliche Integration geschieht vor Ort, scheitert es dann an der Kommunikation mit den höheren Instanzen?**

**Erler:** Die Linie, die immer sagt, lasst sie sich nur nicht zu sehr wohlfühlen, macht es ihnen schwer, ist natürlich eine angstbegründete Linie aufgrund der Stimmungen, die sehr stark sind.

**Zumindest sind sie sehr laut ...**

**Erler:** In Ulm, nehmen wir Walter Feucht aus, findet man in der veröffentlichten Meinung nicht so viel dazu.

**Flügel:** In den sozialen Medien schon.

**Erler:** Im Alltag gibt es sehr viele dieser Stimmen. Ich muss allerdings sagen, ich lebe wie in einer rosa Wolke. Mir sagt nie jemand, was machst du denn da mit Flüchtlingen? Ich stoße auf sehr viel Wohlwollen und Unterstützung.

**Flügel:** Mit der Angst-Spur schießt man sich langfristig selbst ins Bein, weil es bestimmten Leuten fast unmöglich gemacht wird, sich zu integrieren ...

**Erler:** ... und die auch in die Illegalität und Kriminalität drängt.

**Flügel:** Gerade das Beispiel der Afghanen. Es gibt eine große Gruppe in Unterelchingen. Viele wandern einfach nach Frankreich aus, weil sie Angst vor der Abschiebung haben. Da haben sie meistens keine besseren Chancen, aber sie haben irgendwo gehört, es könnte dort vielleicht besser sein. Unser Ziel ist es doch, zu wissen, wer sich in Deutschland befindet! Diese Jugendlichen leiden mittlerweile alle unter großen psychischen Problemen, weil sie sich so vor der Abschiebung fürchten. Viele haben Schlafprobleme, weil sie Angst haben, nachts aus ihren Betten gezogen zu werden. Erst neulich wurde ein junger Mann aus einer deutschen WG heraus morgens beim Frühstückstisch abgeschoben. Er wurde noch am selben Tag in den Abschiebeflieger gesetzt. Als er in Kabul ankam, haben sie ihm 12 € in die Hand gedrückt und das wars. Er war seit zehn Jahren nicht mehr in Afghanistan, hatte dort keine Familie und dementsprechend auch Probleme, sich einen Pass aus dem Heimatland zu besorgen. Dann hat er wohl irgendeine Frist verpasst, weil der Prozess so lange dauert und das wars dann für ihn. Als sie ihn abgeschoben haben, war seine Geburtsurkunde schon auf dem Weg nach Deutschland. Für mich sieht ein hartnäckiger Identitätsverweigerer anders aus!



**Wolfgang Erler:**  
Beschäftigt sich auch beruflich mit Migration

**Antonio**   
weinvertrieb – direktimport



*Ab sofort!*

**EDLE WEINE**  
für die  
gehobene Gastronomie,  
Gewerbe und Privat

Mit Verkostungsraum und  
samstags, 9 – 14 Uhr, Lagerverkauf

**Baumgartenstraße 3 in Neu-Ulm**

inh. antonio meccariello

baumgartenstraße 3 · 89231 neu-ulm  
telefon (07 31) 2 06 06 85  
telefax (07 31) 2 06 06 87  
e-mail [info@Antonio-um.de](mailto:info@Antonio-um.de)  
internet [www.Antonio-um.de](http://www.Antonio-um.de)

samstags von 9 – 14 Uhr  
lagerverkauf für gewerbe und privat





**” Es sind immer sehr viele Papiere und Formulare, mit denen sogar mancher Deutsche überfordert wäre**

Elena Flügel über den Asylantrag

► Gruppen gibt. In der Psychologie gibt es den Begriff „Outgroup Homogeneity-Effect“, das heißt, dass man seine „ingroup“, seine eigene Gruppe, immer heterogener wahrnimmt als die Außengruppe. Die Außengruppe nimmt man immer gleich wahr. Das zu durchbrechen geht nur durch Kennenlernen. Wir haben ein monatliches internationa-

les Treffen im Café Canapé, zu dem jeder kommen kann. Da muss man auch mit niemandem reden. Man kann auch nur seinen Tee trinken und schauen.

**In seinem neuen Buch bezeichnet Islamkritiker Hamed Abdel-Samad die Integration als gescheitert. Seiner Theorie nach spricht man beim Scheitern der Integration jedoch meistens von Muslimen. Können Sie das nachvollziehen?**

**Flügel:** Ganz und gar nicht. Das ist persönlichkeitsabhängig. Ob jemand sich integrieren möchte und ob jemand den Anschluss sucht oder nicht, hat mit der Religion nichts zu tun. Wir haben genug Syrer, die sind alle Muslime, die haben sich mittlerweile super integriert. Wir haben mittlerweile auch drei im Vorstand bei uns. Das kann ich also so nicht unterschreiben.

**Erler:** Die Debatte mit dem Islam ist eine weltweite. Natürlich machen wir die Erfahrung, dass es ganz viele, sowohl unter den Afghanen als auch unter den Syrern und Irakern gibt, keinesfalls nur Christen, die hier unglaublich gut ankommen. Gleichzeitig gibt es aber trotzdem ein Problem. Das hat ein jüdischer Autor in Bezug auf Antisemitismus deutlich gemacht. Er hat mit rund 70 arabischstämmigen, hier in Deutschland lebenden Menschen Interviews gemacht und eigentlich jeder von denen hatte irgendwelche völlig absurden Weltverschwörungstheorien auf der Pfan-



**Gespräch vor Ort:**  
Der SpaZz hat Elena Flügel und Wolfgang Erler in der Flüchtlingsunterkunft im Mähringer Weg getroffen



## INDIVIDUELLE EINRICHTUNGSBERATUNG

Ob Sie ein neues Haus einrichten oder sich nicht sicher sind, für welches Sofa Sie sich entscheiden sollen – wir helfen Ihnen gerne. Bei uns im Store und auch direkt bei Ihnen zuhause. Machen Sie gleich einen Termin für Ihre kostenlose Einrichtungsberatung.



BoConcept ULM | NEUE STRASSE 73, 89073 ULM | WWW.BOCONCEPT.COM

**BoConcept**





ne. Wir diskutieren mit den Leuten, die wir betreuen, erst ab einem bestimmten Punkt intensiv über tiefgehende Sachen und deshalb wissen wir das nicht. Aber Syrien ist mit Israel im Kriegszustand. Wenn eine Frau sagt, ich war Geografielehrerin in Syrien, was hat die vermittelt bekommen über die Geografie ihrer Großregion? In Bezug auf Israel und die Rolle der Juden gibt es ein großes Potenzial an extrem schwierigen Weltanschauungen und Ideen in den Köpfen, die nicht automatisch alle weggehen, nur weil sie hier sind und eine Arbeit haben. Ein anderes Beispiel ist ein kurdischer, schon lange hier lebender Mann: Er sei hier in der Zeit nach dem Putsch in der Diti-Moschee gewesen. Da hatte sich die Haltung der türkischen Regierung zu den Kurden völlig gedreht. Er hat gesagt, er sei rückwärts wieder rausgegangen, weil alles eine einzige Hetze gegen die Kurden war – in der amtlichen Predigt. Wir sind mit unserer alltäglichen Arbeit nicht so sehr in sowas involviert, aber wir müssen das natürlich zur Kenntnis nehmen.

**Flügel:** Meiner Meinung nach schließen sich Religion und Integration nicht gegenseitig aus. Nur weil jemand gläubiger Muslim ist, heißt das nicht, dass er sich nicht in Deutschland integrieren kann. Es gibt durchaus Leute, die sich hier nicht integrieren und auch nicht integrieren wollen, klar, genauso wie es die gibt, die sich hier gerne integrieren. Es wird vielleicht Religion vorgeschoben.

**Erler:** Es gibt noch einen eher praktischen Punkt, der nur am Rande mit unserer Arbeit zu tun. Bei uns ist Kinder durch die Schullaufbahn zu bekommen fast ein eigener Nebenjob, den die Eltern alle irgendwie machen. Bei den Türken ist die Schule eine staatliche Veranstaltung. Man gibt das Kind ab, der Lehrer macht das dann schon, sie kommen wieder heim und alles ist vorbei. Das ist hier nicht so, sondern ein ganz enges Miteinander. Das ist für die Geflüchteten neu und natürlich tun sich die Kinder auch schwer, selbst wenn die phänomenal schnell lernen. Im Nu lernen die Deutsch. Da ist bei uns die Diskussion auch in Ulm unterentwickelt. Jetzt ist die arme Politik wieder in der Zwickmühle, weil so viele Lehrer fehlen. Das berührt die Themen Kommunikation und Integration, und da müssten wir noch einen ganzen Zacken zulegen.

## „Eine WG ist der Königsweg“

Elena Flügel über die beste Wohnform für anerkannte Geflüchtete

### Wie geht man auf integrationsunwillige Problemfälle zu?

**Flügel:** Man kann nur Angebote machen, diese an die Menschen hintragen und sie können sie annehmen oder nicht. Aber nicht nur Ausländern in Deutschland fällt es manchmal schwer, sich zu integrieren, sondern es fällt auch Deutschen im Ausland schwer, sich zu integrieren.

### Also Menschen, die Handtücher morgens auf Liegen legen?

**Flügel:** Richtig, ich erinnere mich an eine Situation in Ägypten. Ich war mit einem Diplomatenkreis frühstücken, meist ältere Herrschaften, und die haben alle ganz furchtbar über die Ägypter gesprochen. Da dachte ich mir, also Integration sieht auch anders aus. Das waren alles hochgebildete deutsche Leute. Integration ist ein Prozess, der dauert, da muss man sich darauf einlassen. Man muss einen Gegenpart finden, der sich da auch darauf einlässt, und dann kann das langsam funktionieren.

### Was bringt die Zukunft? Es gibt viele Schwarzmalerei, kann man denen den Wind aus den Segeln nehmen?

**Flügel:** Viele Personen, die wir betreuen, sind auf einem ganz guten Weg. Viele fangen an, hier Richtung Ausbildung zu schauen oder haben schon angefangen. Die meisten sind in irgendwelchen Beschäftigungen, viele sind sprachtechnisch relativ weit, und ich glaube, dass sich das so einpendeln wird.

### Und global? Kriege und auch der Klimawandel bewegen Menschen zur Flucht. Kommen noch mehr Wellen?

**Erler:** Migrationsströme werden sich auf Dauer auch mit Mauern und Stacheldraht nicht eindämmen lassen. Das heißt, die sind wie Wasser und irgendwo findet sich immer ein kleines Rinnsal, und deshalb wird das auch nicht

ganz so bleiben wie es jetzt ist. Wir werden sicherlich keine so unkontrollierte Flut mehr haben, aber es wird nicht bei den extrem geringen Zahlen bleiben, die wir jetzt haben, und das Land wird sich darauf einstellen müssen. Wir werden auch nicht unser Wohlstands- und Reichtumsmodell für die nächsten Jahrhunderte erhalten können, weil die Ressourcen auf der Welt endlich sind und wir über unseren Ressourcen leben. Dieses Grundgefühl haben unsere Mitglieder schon, und deshalb schauen wir auch gerne mal Filme, in denen gezeigt wird, dass zum Beispiel die Fischgründe von Afrika durch die großen Industriefischer kaputt gemacht werden, und die haben dann keine andere Perspektive mehr als sich in Holzboote zu setzen und auf die Kanaren zu fahren.

### Wir nehmen uns dieses Mal viel Raum für das Thema, wollen Sie aber dennoch kurz kennenlernen. Vielleicht jeder ein paar Sätze über sich?

**Flügel:** Ich bin 27 Jahre alt, Studentin, sollte gerade meine Masterarbeit machen und tue es gerade nicht so wahn-sinnig erfolgreich. Ich lerne nebenher noch Arabisch. Das wollte ich schon lange machen. Und ich gehe gerne Tanzen. Ich reise auch gerne, aber der Verein nimmt schon sehr viel Zeit in Anspruch. Das füllt schon einen großen Teil meiner Freizeit aus.

**Erler:** Das ist bei mir eigentlich auch so. Dazu noch die Arbeit als Selbstständiger, heißt, dass ich sehr wenig Luft



Elena Flügel: Studiert derzeit Psychologie an der Uni Ulm

**WERDE TEIL UNSERES TEAMS**  
Wir suchen Friseur und Friseurmeister (m/w)

**HAIRHERO**  
hair | cosmetics | neu-ulm

**BEWIRB DICH**  
AREX GmbH • Dieselstr. 4 • 89231 Neu-Ulm  
E-Mail: [personal@arex-world.de](mailto:personal@arex-world.de)

[www.hairhero.de/jobs](http://www.hairhero.de/jobs)  
[www.facebook.com/salonhairhero](https://www.facebook.com/salonhairhero)

Himmliche Neuigkeiten

Jetzt für Ulm,  
das helle  
Engelle  
von der Alb!

Jetzt wird's himmlisch: Das Engelle ist da!  
Die neueste Kreation der Zwiefalter Braumeister.  
Glanzfein und hellgelb im Glas, harmonisch im Geschmack, vollmundig und wunderbar süffig.  
Halleluja!







**Blick in die Zukunft:**  
Auch wenn derzeit weniger Flüchtlinge kommen – die Fluchtursachen werden nicht weniger werden

► habe, um durch die Welt zu fahren. Ich bin merkwürdigerweise sehr wenig durch die Welt gefahren, nur durch Europa. Weil ich ja schon älter bin, habe ich eine Tochterfamilie mit Enkel. Das ist schön!  
**Was fällt Ihnen spontan ein zu ...**  
**... Gunter Czisch?**  
**Erler:** Ich würde gern so Schlagzeug spielen können wie er!  
**... Horst Seehofer?**  
**Flügel:** Oh je!  
**Mit wem möchten Sie gerne mal im Aufzug stecken bleiben?**  
**Flügel:** Tatsächlich mit so jemand wie Horst Seehofer. Mit dem würde ich sehr gerne mal diskutieren.  
**Ihr Wunsch an Ulm?**  
**Erler:** Ich wünsche mir, dass nicht überall zu viel Spaßge-

sellschaft verkündet wird. Müssen wir poppiger werden, mehr Pep haben, so wie jetzt bei der Ulmer Imagekampagne? Ich will auch nicht sagen, bierernst, aber nicht zu viel Ha-Ha-Spaß. Das gilt übrigens auch für den SpaZz!  
**Unsere obligatorische „Schlussfrage“: Bitte stellen Sie dem SpaZz eine Frage ...**  
**Erler:** Sie reden immer über Weltoffenheit und haben sich hier als sehr offen präsentiert. Wann nehmen Sie das bei den 100 Köpfen ernster? Das sind tendenziell weiße Männer. Zu wenige Frauen und Migranten schon gleich gar nicht. Das hat etwas mit Ihren Kriterien zu tun. Wann ändern Sie diese?  
**Flügel:** Flüchtlinge sind schon eine Weile in Ulm. Warum erst jetzt dieses Interview?

## Feuchts Einwurf

QUERGEDACHTES VON WALTER FEUCHT



**Walter Feucht:**  
Multi-Unternehmer, Vorsitzender der TSG Söflingen, Knallbonbon-Veranstalter, Familienvater, Ex-Stadtrat

# Darf man noch fragen? Nein, man **muss** fragen ... und nachdenken!

**In Tübingen gibt es keine Straßenbahn!** Eine Regionalstadtbahn ist geplant, die sowohl die Eisenbahnbetriebszulassung (EBO) als auch die abweichende Straßenbahnbetriebszulassung (BOSTRAB) nachweisen kann. Eine innerstädtische Neubaustrecke vom Hauptbahnhof Tübingen nach Waldhäuser-Ost (WHO) ist vorgeschlagen, gebaut ist noch nichts. Da muss man dem Ulmer Baubürgermeister, der aus Tübingen hierher zog, seine diesbezügliche Erfahrungslosigkeit schon verzeihen, denn woher soll er denn wissen, wie eine Straßenbahn gebaut wird? Das ursprünglich mit ca. 216 Millionen Euro prognostizierte Projekt wird jetzt mindestens 269 Millionen Euro kosten, und glauben Sie es mir, es wird noch kostspieliger werden. Schlappe 53 Millionen Euro teurer als geplant! Jeder andere Bauherr wäre ob einer solchen Fehlkalkulation pleite und würde völlig zu Recht der gehobenen Unfähigkeit beschimpft. Den Gemeinderat scheint es nicht zu jucken, denn bisher wurden keine kritischen Nachfragen an den Baubürgermeister gestellt, der als Verantwortlicher des Bauherrn Stadt Ulm agiert.

**Im Sommer soll** die Kreuzung Olgastraße und Neutorstraße wieder gesperrt und aufgerissen werden, rumort es im Amt und in der Stadt. Fehler in der Grundkonstruktion heißt es! Mist sei an dieser Stelle gebaut worden und müsse repariert werden, behaupten gut informierte Kreise. Der Bürger soll so spät wie möglich informiert werden, weil erheblicher Unmut befürchtet wird. Wenn das keine Fake News sind, darf man gespannt sein, wie der Baubürgermeister dieses erneute Missgeschick erklären und dem Gemeinderat verklickern wird. Die Baukostensteigerung oder Unvorhergesehenes sind dann sicherlich nicht daran schuld.

**Ausgerechnet die deutschen** Sicherheitsbehörden haben den katalanischen MP Puigdemont gefangen, die Hun-

dertausende illegal ins Land gelassen, zigtausende gefälschte Ausweise nicht erkannt haben und die im April zugeben mussten, dass mindestens 65 000 Migranten unter uns leben, die nicht abgeschoben werden können, weil sie nicht über Reisedokumente verfügen. Das berichtet Helmut Markwort im „Focus“ in seiner Kolumne vom 31. März 2018. Ist Markwort jetzt ein Hetzer, ein Nazi, ein Rassist oder benennt er nur die Realität, so wie sie bei uns ist?

### Nationalspieler bei Erdoğan

**Übrigens: Özil und Gündogan** wussten genau, was sie taten, und die clevere Administration von Erdoğan auch. Sie schätzten auch die Reaktionen des DFB und von Jogi Löw richtig ein. Nichts würde geschehen! Sie sind in Russland dabei! Laue Reaktionen und lächerliche Erklärungsversuche. In einem Land, in dem die Pressefreiheit abgeschafft und der Rechtsstaat sowie Demokratie ad absurdum geführt werden, Journalisten in Gefängnissen schmoren, bezeichnen zwei kickende deutsche Nationalspieler, Multimillionäre, einen gefühlten Diktator wie Erdoğan, mit dem Ehrentitel: „Meinem verehrten Präsidenten!“ und lächeln breit in Dutzende der vorher bestellten Kameras.

**Ich stelle mir** gerade vor, welchen Herzkasper Ulms wichtige, pseudo-linken Kreise bekommen würden, wenn ein verblinderter deutscher Nationalspieler lächelnd Herrn Gauland von der AfD sein Trikot überreichen und ihn als „verehrten Mann“ öffentlich auszeichnen würde. Dieser Kicker wäre nicht bei der WM in Russland dabei! Emre Can, auch ein türkischstämmiger Nationalspieler, hat die Charme- und Einladungsoffensive von Erdi Adolfo abgelehnt. Man nennt das Charakter mit Weitsicht und Anstand!

*Seriös aber herzlich, Walter Feucht*

### PROMOTION

### DER SPAZZ-WEIN DES MONATS

vorgestellt von **Antonio Meccariello**



## Campi Flegrei, Falanghina, DOC

„Ein Wein – zu 100 % die Rebsorte ‚Falanghina dei Campi Flegrei‘ – mit Geschichte, dessen Namen sich vom lateinischen Wort ‚Phalanx‘ ableitet. Ein strohgelber Farbton und ein klarer Duft nach Ananas, Pfirsich, Aprikose und Magnolien. Am Gaumen ist er weich, reichhaltig und ausgeglichen. So ist er ein wunderbarer Sommerwein, der auch zu Fisch, Meeresfrüchten und Krustentieren bestens passt.“

### IHR PLUS IM SPAZZ +

**Weingut:**  
Farro, Bacoli  
**Jahrgang:**  
2017  
**Preis pro Flasche:**  
9,50 €

**Exklusiv für SpaZz-Leser:**  
6er-Kiste für nur 50 €

**erhältlich bei**  
Antonio Meccariello  
Baumgartenstraße 3  
89231 Neu-Ulm  
Tel. 07 31 – 2 06 06 85



# Drei für Drei



Drei Frauen, drei Generationen, drei Meinungen, aber in einem sind sie sich einig: Im SpaZz Spezial 2018 „Die 100 wichtigsten Ulmer“ wäre viel Platz gewesen für eine große Anzahl von „wichtigen Ulmerinnen“, die es sich lohnt zu kennen. Aus einer konstruktiven Diskussion von Erika Fabis, Dr. Bärbel Grashoff und Victoria Ocker entstand die Idee einer neuen Rubrik:

Seit Mai 2018 finden Sie deshalb in den folgenden 33 Monaten in jeder Ausgabe des SpaZz „Drei für Drei“ mit der Vorstellung von drei „wichtigen Ulmerinnen“. Frauen aus den Bereichen Forschung, Lehre, Karriere, Kultur, Sport, Kunst ... und einfach auch Frauen, die einen wesentlichen sozialen Beitrag leisten oder geleistet haben ... ganz ohne Ranking!

## > Prof. Dr. Ute Kaiser



SALVE – was bedeutet das? Am besten man fragt die Abteilungs-Leiterin der Materialwissenschaftlichen Elektronenmikroskopie an der Universität Ulm: Frau Prof. Dr. Ute Kaiser. Bevor die international renommierte Ulmer Physikerin – die an der Humboldt Universität zu Berlin im Fachbereich Physik und Kristallografie diplomierte und promovierte – im Jahr 2004 nach Ulm kam, war sie in Jena an der Friedrich Schiller Universität tätig und habilitierte dort auf dem Gebiet der Struktur von Halbleitern. Ihre außerordentliche Kompetenz auf dem Gebiet der Elektronenmikroskopie erwarb sie unter anderem auch bei Forschungsaufenthalten in England (Cavendish Laboratory, Cambridge), in den USA (Bell Labs) und als Gastprofessorin in Japan (Tohoku Universität Sendai). Seit bereits acht Jahren ist das Herzstück ihrer Forschung das 12 Millionen schwere Projekt „SALVE“ (Sub-Ångström Low Voltage Electron microscopy). Das Elektronenmikroskop SALVE steht seit September 2017 auf dem Oberen Eselsberg und soll die Forschung von Materialwissenschaftlern, Batterieforschern, Quantenphysikern, Chemikern und Medizinern mit Siebenmeilenstiefeln in die Welt der Atome führen. Eine außergewöhnliche Experte auf ihrem Gebiet, die bahnbrechend forscht und der wir hohen Respekt zollen.

## > Nilufar Münzing



Die in München aufgewachsene Tochter einer persischen Mutter und eines deutschen Vaters ist in kürzester Zeit zur festen Größe im Ulmer Kulturleben geworden. Als leitende Schauspielerschauspieler des Theaters Ulm ist sie für die Zuschauer mit ihrer klug-eloquenten und charmant-witzigen Art der Garant für eine lohnende Matinee oder Stückerführung, aber auch außerhalb als Moderatorin von Events, Gesprächsrunden oder Buchpräsentationen begehrt. Nach dem Opern- und Sprechtheaterregiestudium an der Bayerischen Theaterakademie arbeitete sie als Gastregisseurin in Deutschland und Österreich. In Ulm entwickelten sich ihre Inszenierungen von NABUCCO und THE BLACK RIDER zu Kassenschlagern. Jetzt setzt die Allrounderin zu ihrem nächsten Coup an, der gleichermaßen ein Geheimtipp ist: Ab dem 7. Juni ist Nilufar Münzing als wunderbare Sängerin im Musical „Rock of Ages“ und am 1. Juli im Musical „Love is ...“ im Theater Ulm vor den Kulissen zu sehen und zu hören. Kurzum: ein echter Glücksfall für Ulm!

## > Dr. Stephanie Rapp



Sie ist Krankenschwester. Sie ist Hausärztin. Sie ist Macherin und vor allem ist sie Mensch. Dr. Stephanie Rapp hat ihren beruflichen Werdegang als Krankenschwester begonnen und erst später Medizin studiert. „Helfen“ stand dabei zu jeder Zeit im Mittelpunkt ihres Handelns und ist das, was diese engagierte Ärztin auch nach vielen Jahren noch antreibt. So wundert es nicht, dass sie sich jahrelang im Vorstand des Ulmer Hospiz der Betreuung schwerstkranker und unheilbar kranker Menschen widmete, bevor sie 2009 die Gründung eines ambulanten Netzwerkes initiierte, das sich der Betreuung dieser Menschen in ihrem Zuhause verschrieben hat. Das „Palliativnetz Ulm“ ist eine Einrichtung, die es Menschen ermöglicht, ihre letzte Zeit in Würde an ihrem Lebensort zu verbringen und nicht in einer Krankenhauseinrichtung. Mit Fleiß, Ausdauer, Beharrlichkeit und der tiefen Überzeugung, das Richtige zu tun, hat Dr. Rapp die palliativmedizinische Versorgung in Ulm federführend auf die Beine gestellt. Zahlreiche speziell qualifizierte und hoch motivierte Pflegerinnen und Pfleger, Ärztinnen und Ärzte arbeiten mit Herzblut für dieses Projekt, für das sie stellvertretend steht.

# Zaster für Vereine

Die Brauerei Gold Ochsen unterstützt regionale Vereine mit ihrer Kronkorken-Aktion. Vom 14. Mai bis 15. September 2018 verbirgt sich in jedem Kronkorken der Gold Ochsen Kellerbiere ein Code mit einem Wert von 5 Cent



Unter dem Motto „Zaster für Vereine“ stellt die Brauerei Gold Ochsen ihr soziales und kulturelles Engagement erneut unter Beweis. In jedem Kronkorken der Gold Ochsen Kellerbiere befindet sich im Aktionszeitraum ein Code mit einem Wert von 5 Cent. Vereine aus dem Gold Ochsen-Gebiet – das sich von Ulm ausgehend auf den Schwarzwald, das Hohenloher Land, Bayerisch Schwaben, über das Allgäu bis zur Bodenseeregion erstreckt – können sich kostenlos anmelden, um eingehende Spenden zu empfangen. Die Codes lassen sich jederzeit online auf [kellerbiergoldochsen.de](http://kellerbiergoldochsen.de) einlösen und werden sofort dem gewählten Lieblingsverein gutgeschrieben.

„Die Unterstützung von kulturellen, sportlichen und sozialen Projekten ist seit jeher eine Herzensangelegenheit für uns. Wir sind unserem Standort mit Leib und Seele verbunden“, sagt Gold Ochsen-Chefin Ulrike Freund und ergänzt: „Deshalb engagieren wir uns gezielt und mit Leidenschaft hier vor Ort und in der Region. Mit der Kronkorken-Aktion möchten wir Vereinen etwas für deren Engagement zurückgeben.“ Zusätzlich zur Spende erhält der Verein mit den meisten eingelösten Codes 100 Liter Freibier. Für den Zweitplatzierten gibt es 50 Liter und für den Drittplatzierten 30 Liter Freibier.

Mit jeder Flasche Kellerbier gibt's Zaster für Vereine hier!

Ulms flüssiges Gold

www.goldochsen.de





# Tourismusmagnet Einstein

Der Donau-Dialog ist neu im SpaZz. Jeden zweiten Monat kommt Marcel Wagner künftig für den SpaZz ins Gespräch – zwischen den Ufern von Ulm und Neu-Ulm auf der Ulmer Schachtel „Elchingen“. Dieses Mal mit Dr. Nancy Hecker-Denschlag, Vorsitzende des Vereins der Freunde eines Albert-Einstein-Museums in Ulm e. V.

Gesprächsbilder // Daniel M. Grafberger



## ZUR PERSON:

### MARCEL WAGNER

Der Fernsehmoderator (u. a. n-tv) ist Experte für spannende Talks und führt jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr durch die 30-minütige Gesprächssendung „Auf ein Bier mit ...“ bei Regio TV Schwaben. Außerdem ist er als Moderator vieler Veranstaltungen in der Region und online zu sehen: [facebook.com/marcel.wagner.fanpage](https://facebook.com/marcel.wagner.fanpage) [instagram.com/mrcwgnr](https://instagram.com/mrcwgnr)



Dr. Nancy Hecker-Denschlag:  
Im Gespräch mit Marcel Wagner

**Marcel Wagner:** Frau Dr. Hecker-Denschlag, wenn wir gemeinsam Richtung Ulm schauen: Was sehen Sie?

**Dr. Nancy Hecker-Denschlag:** Ich sehe das Münster – ein tolles Merkmal der Stadt. Wenn ich von Ulm erzähle, berichte ich immer von zwei Sachen: dem höchsten Kirchturm der Welt und dem Geburtsort von Albert Einstein. Eine der beiden sehe ich gerade.

**Die zweite – Albert Einstein – würden Sie auch gerne sehen. In welcher Form?**

Wir wollen ein Albert Einstein Discovery Center in Ulm bauen, in der Nähe des Hauptbahnhofs Einstein würdigen und es so zu einem Tourismusmagneten für die Stadt machen.

**Wie kann ich mir das konkret vorstellen?**

Wir haben ein „Drei-in-Einem“-Konzept. Wie war es in Ulm zu der Zeit, als Albert Einstein geboren wurde? Wie war der Werdegang von Albert Einstein? Das wäre der erste Teil. Der zweite Teil wäre ein Science Center, in dem man mehr über physikalische Phänomene lernen kann, selber forschen und ein bisschen spielerisch lernen kann – zum Beispiel für Kinder und Jugendliche als außerschulischer Ort. Der dritte Teil ist für mich als Physikerin der spannendste: Wo steckt Albert Einstein noch immer in unserer modernen Welt? Ein Beispiel: Wir nutzen tagtäglich GPS im Navi und unseren Handys. Ohne Albert Einstein und seine Allgemeine Relativitätstheorie würde das nicht funktionieren. Solche Sachen wollen wir zeigen. Er hat an grundlegender Physik geforscht und noch heute ändert das unser Leben.

**Die wissenschaftlichen Verdienste von Albert Einstein sind unstrittig. Mit Ulm hat Einstein aber, abgesehen von seiner Geburt, nichts zu tun. Warum also sollte das Discovery Center hier stehen?**

Er hatte noch eine Verbindung mit Ulm, das steht auch in einem Brief, der im Ulmer Archiv aufbewahrt wird. Er ist nicht oft zurückgekommen, aber seine Wurzeln waren hier. Die Familie kommt aus Bad Buchau und ist hier verwurzelt. Das wollen wir erzählen. Als Amerikanerin kann ich sagen, wie andere Nationen das auch tun, der Geburtsort ist

etwas Wichtiges. Er ist hier geboren, wir haben eine Wissenschaftsstadt ohne Wissenschaftsmuseum. Dieses Albert Einstein Discovery Center gehört in die Stadt Ulm. **Es gibt ähnliche Discovery Center, zum Beispiel in Winterthur oder Heilbronn, in die viele fahren. Wieso braucht es noch ein weiteres?**

Für Schulkinder ist es besser, nicht so weit fahren zu müssen. Winterthur ist drei Stunden weg. Das heißt, wenn man mit der Schule ein Mal hingehet, ist das danach abgehakt. Heilbronn ist momentan auf jüngere Kinder ausgerichtet und immer noch 150 Kilometer weg. Wir wollen hier mehr die gesamte Palette – von jung bis erwachsen. Das Konzept von der Geschichte bis zum Science Center ist unser Alleinstellungsmerkmal.

**Rund 50 Millionen Euro soll der Bau kosten. Die Stadt Ulm will sich gegebenenfalls durch die Zurverfügungstellung eines geeigneten Geländes beteiligen. Allerdings, laut Kulturbürgermeisterin Mann, nur, wenn Sie zusätzlich zu Bau und Einrichtung auch den Betrieb für mindestens zwei Jahren finanzieren können. Woher soll das Geld kommen?**

Ein Science Center ist kein Museum und kostet nicht so viel wie ein Museum. Wir haben mehrere Standbeine. Wir haben Sponsoren aus der Stadt, es gibt die Industrie und es gibt eine Crowdfunding-Idee. Durch die Mischung der drei Dinge werden wir es schaffen. Für einen normalen Schwaben ist der achtstellige Betrag sehr abschreckend. Aber wenn man überlegt, was das für Ulm bringt, wie viel Tourismus mehr in die Stadt kommt, ist es nicht so abschreckend. Wir werden auch auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene gehen, um das Geld zu bekommen. Heilbronn hat 30 Millionen von einer privaten Stiftung bekommen. **Ärgert es Sie, dass sich die Stadt Ulm – zusätzlich zum Gelände – nicht finanziell beteiligen möchte?**

Nein, mittlerweile bin ich ein paar Jahre hier und habe ein bisschen mehr verstanden. Wir sind ein neuer Verein, gegründet vor eineinhalb Jahren. Die müssen uns erst kennenlernen, und ein Grundstück mitten in der Stadt ist für uns toll. Wenn sie an uns glauben, uns das geben und wir bringen den Rest oder zumindest einen großen Teil da-



von, haben wir eine Win-Win-Situation. Wir können dann auch unabhängiger sein. Natürlich wäre es super, wenn die Stadt uns ein bisschen unterstützt, aber momentan gehen wir davon aus, dass wir das Geld bringen.

**Wann kann ich das erste Mal durch das Albert Einstein Discovery Center in Ulm gehen?**

Unser Ziel und unsere Prognose sind ein Baubeginn 2024. Was für uns unheimlich wichtig ist, dass zum 150. Geburtstag von Albert Einsteins im Jahr 2029 alles läuft und super eingerichtet ist. Zwischen 2024 und 2026 wird der Zeitpunkt, an dem Sie etwas erleben können.

**Ihr Verein hat mittlerweile fast 350 Mitglieder, zusätzlich unterstützen Sie mit Prof. Sakmann und Prof. Ketterle zwei Nobelpreisträger als Schirmherren. Wie wichtig ist diese Unterstützung?**

Wir haben zwei bekannte Nobelpreisträger, beides Deutsche. Einer ist in den USA und bringt uns die internationale Anerkennung, die wir brauchen. Dieses Projekt ist nicht nur für Ulm wichtig, es ist auch wichtig für Albert Einstein, denn er ist immer noch ein Weltbürger. Deswegen ist es so wichtig, dass wir internationale Verbindungen haben. Wolfgang Ketterle hat den Nobelpreis für das Bose-Einstein-Kondensat bekommen, somit eine direkte Verbindung zur Forschung Einsteins und ist in der Quantenwelt sehr bekannt. Das bringt uns auf eine neue Ebene.

**Kon-ya Sushi**  
in Neu-Ulm  
[www.sushi-kon-ya.de](http://www.sushi-kon-ya.de)



**Die Synagoge –  
ein Ort der Begegnung**



Die Israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg und der SpazZ haben es möglich gemacht. Am 16. Mai 2018 konnten rund 60 Leser das Innere der Ulmer Synagoge besuchen. Weniger eine Führung als vielmehr ein spannender Austausch: Rabbiner Shneur Trebnik persönlich erzählte viel aus der Geschichte und dem alltäglichen Leben der jüdischen Gemeinde, beantwortete viele Fragen und kam intensiv mit den SpazZ-Lesern ins Gespräch. Eine Begegnung, die nachhallt.

[www.irgw.de/ulm](http://www.irgw.de/ulm)

**„Smokin'S BBQ“ –  
ein Gourmet-Grillseminar**



„Smokin'S BBQ“ sind Süddeutscher Vizemeister 2017, haben den 4. Platz bei den deutschen Meisterschaften 2017 erreicht und sind somit eins der besten Grillteams Deutschlands. Ihr Können und Wissen hat das Team um Sven Gress in der eigenen Grillschule rund 20 SpazZ-Lesern am 21. April 2018 gezeigt. Ein edles Fünf-Gänge-Menü und die Möglichkeit, im Müller Schießzentrums (MSZU) noch zwei Waffen auszuprobieren, gehörten ebenso zum siebenstündigen Seminar wie die Weinbegleitung durch Jacques' Wein-Depot in Ulm. Depot-Inhaberin Kathrin Theinert stellt dabei mehrere passende Weine vor, unter anderem den „Messapi“, einen Primitivo aus Apulien. Lecker, lustig, launig war's!

[www.smokins-bbq.de](http://www.smokins-bbq.de)

**Alles rund ums Bier**



20 Leser hatten Gold Ochsens und der SpazZ zu einer exklusiven Brauereiführung am 26. April 2018 eingeladen. Die Nachfrage nach Plätzen war enorm und die 20 Auserwählten glücklich, an diesem spannenden Abend teilnehmen zu können. Ein Blick hinter die Kulissen, vorbei an großen Kesseln, der Abfüllanlage, dem Lagerkeller und vielem mehr – launig geführt und mit Bier und Leberkäse zum Abschluss. Das hat allen viel Freude gemacht!

[www.goldochsen.de](http://www.goldochsen.de)

**Genuss beim Adler in Ludwigsfeld**



Jens Roth bot 40 SpazZ-Lesern ein Kennenlern-Menü zum Sonderpreis inklusive Wein, Wasser und Kaffee! Im Neu-Ulmer Stadtteil Ludwigsfeld ist der Gasthof Adler seinen Fans natürlich wohlbekannt, aber viele kennen die ungewöhnliche Küche von Inhaber und Küchenchef Jens Roth noch nicht. Enten-Kokossuppe mit Weintrauben und Kirschtomaten, hausgeräucherte Maishähnchenbrust auf Schafskäse-Risotto mit Pflaumen-Balsamico-Creme und Joghurtmousse auf Himbeer-Grütze wurden serviert. Für die Weinbegleitung wählte Kathrin Theinert von Jacques' Wein-Depot in Ulm passende, aber auch überraschende Weine aus und brachte zudem einen edlen Rotwein als Überraschungswein mit. Ein zauberhafter Abend!

[www.gasthof-adler-ludwigsfeld.de](http://www.gasthof-adler-ludwigsfeld.de)

Daniel M. Grafberger

**„Vom Einfachen das Beste“**

– mit Franz Keller  
im Adler Rammingen

Vernehmen Sie am **15. Juni 2018 um 19 Uhr** wahre Worte eines Kochs, der es wissen muss! Ein ganz besonderer Abend im Landgasthof Adler in Rammingen



**Ausnahmekoch:** Frank Keller ist am 15. Juni zu Gast im Adler Rammingen



**Gastgeber Jan Bimboes:** Top-Sommelier und Inhaber des Adler in Rammingen

Er kochte für die Queen, für Staatsoberhäupter und Angela Merkel war mit Wladimir Putin in seiner „Adler Wirtschaft“ in Hattenheim zu Gast. Doch nicht nur deshalb sagt Franz Keller, einer der meistdekorierten Sterneköche in Deutschland, der sein Handwerk bei Kochlegenden wie Jean Ducoux und Paul Bocuse erlernte: „Essen ist Politik“.

Franz Keller konzipierte als einer der ersten die „Neue Deutsche Küche“. Er zählte neben Eckard Witzigmann zur ersten Generation der Starköche, die die deutsche Küche revolutionierten. Er verabschiedete sich schon Ende der 1990er-Jahre ganz bewusst von der übertriebenen Sterne-Jagd und verfolgt seither konsequent seine eigene Philosophie: vom Einfachen das Beste.

Artgerecht und naturnah züchtet er heute die Rinder, Schweine und Kaninchen selbst, die er in seiner Küche verarbeitet, und fordert in seinem neuen Buch ein radikales Umdenken: Schluss mit einer sinnentleerten Sterneküche, in der ahnungslose Kritiker das luxuriöse Ambiente höher bewerten als die Qualität der Produkte. Und Schluss mit einer industriellen Nahrungsmittelproduktion, die den Respekt vor Tieren und Pflanzen verloren hat und den Menschen krank macht. So entspricht das Denken und Schaffen von Franz Keller auch dem Tun im Adler Rammingen. Am 15. Juni ist er zu Gast bei Jan Bimboes im Landgasthof Adler in Rammingen für einen ganz besonderen Abend, der um 19:00 Uhr mit einem ländlichen Aperitif auf der zauberhaften Adler-Terrasse beginnt. Inklusive Aperitif, 4-Gang-Menü mit korrespondierenden Weinen, Mineralwasser, Kaffee und natürlich dem Künstler liegt der Gesamtpreis für diesen ganzheitlichen Genuss bei 119 € pro Person.

**INFORMATION**

Anmelden kann man sich bis zum **10. Juni 2018** telefonisch oder per Mail direkt im **Romantik Hotel Landgasthof Adler** Riegestraße 15 89192 Rammingen **Tel. 07345 96410** [info@adlerlandgasthof.de](mailto:info@adlerlandgasthof.de)

dmg



## Zehn Tage, zehn Länder – ein einzigartiges Fest der Begegnung



Foto: Bernhard Eder

**Sabine Stieger aus Wien:**  
Nur eine der zahlreichen  
Künstlerinnen aus zehn  
Donauländern



Alle zwei Jahre werden die Städte und Länder entlang der Donau in Ulm und Neu-Ulm vereint – zu einem sommerlichen Fest der Begegnungen mit rund 150 Veranstaltungen, die überwiegend bei freiem Eintritt angeboten werden. Auch in diesem Jahr bietet das internationale Kulturprogramm wieder ein authentisches Schaufenster der Donaukulturen: Musik von Klassik bis Jazz, Balkan-Beats, Weltmusik, Folk und Pop sowie Literatur, Theater, Tanz, Ausstellungen, Veranstaltungen für Kinder und Familien, Begegnungsprojekte, Fachkonferenzen und Diskussionen

Zum ersten Mal begegnen sich dieses Jahr genreübergreifend Varietékünstler aus den Donauländern und setzen das Thema Donau, getragen von der Musik der rumänischen Sängerin Oana Cătălina, in Bewegung um – bewegte Körper schaffen bewegende Momente. Mit dem Varieté „Die perfekte Welle“ kreiert der Regisseur Karl-Heinz Helmschrot ein sinnlich-spektakuläres Unikat rund um das Thema Donau, das mit Künstler/-innen aus der Ukraine, Rumänien und Deutschland aufgeführt werden wird.

Mit Katja Riemann kommt eine der beliebtesten und vielfach ausgezeichneten deutschen Schauspielerinnen zum Literaturabend im Stadthaus. Sie liest aus „Die Welt von gestern – Erinnerungen eines Europäers“ von Stefan Zweig, einem Literaten von Weltruhm. Die Erinnerungen des österreichischen Zeitzeugen zeigen Glanz und Schatten über Europa bis zum Sonnenuntergang, bis zu Hitlers Machtausübung. Die Friedensmesse „The Armed Man: A Mass For Peace“ wurde vom englischen Komponisten Karl Jenkins im Gedenken an die Opfer des Kosovo-Krieges geschaffen. Besonderes Merkmal des mehrsprachigen Stücks ist sein multikultureller und kosmopolitischer Ansatz. Zum Donaufest wird die Friedensmesse in der Pauluskirche von vier Chören aus vier Gymnasien (Bulgarien/Österreich/Ungarn/Deutschland) und dem Philharmonischen Orchester der Stadt Ulm unter musikalischer Leitung von Thomas Kammel aufgeführt.

**INFORMATION**  
Internationales Donaufest Ulm/  
Neu-Ulm  
6. bis 15. Juli 2018  
Das komplette Programm:  
[www.donaufest.de](http://www.donaufest.de)

**Herzstück des Internationalen** Donaufestes ist der Markt der Donauländer mit Kunsthandwerk und Kuli-narik sowie den drei zen-

tralen Bühnen: Der Donausalon als Schaufenster der Pop-Kultur entlang der Donau präsentiert Musiker/-innen aus acht Donauländern. Musikalische Vielfalt steht dabei im Vordergrund, und so erstreckt sich die Bandbreite von East-Reggae aus Kroatien über jazzigem Sprachgesang aus Serbien und Balkan-Pop des multiethnischen Kollektivs „Mr. Zarko“ bis zu kraftvollem Rock aus Rumänien. Eine gute Portion Schmääh bringt die dritte Ausgabe der „Wiener Melange“ – in diesem Jahr mit Frauenstimmen – in den Salon. Einmalige Live-Momente versprechen zwei „IDF-Factory“-Abende, bei denen jeweils zwei Bands aus zwei Donauländern ein gemeinsames Konzert mit neuem, gemeinsam entwickeltem Repertoire spielen.

Als authentisches Schaufenster hochkarätiger Worldmusic im Donauraum hat sich die Bühne Neu-Ulm etabliert. Hier treten Stars der Weltmusikszene wie das Darko Rundek Cargo Trio (Kroatien), die ungarische Romagruppe Parno Graszt oder das deutsche Multi-Kulti-Ensemble Absinto Orkestra auf. Beim Mundartabend trifft Klangvielfalt aus Wien auf bayerische Weltenbummler und schwäbischen Folk-Crossover. Orantnitza aus Bulgarien vermengen traditionelle Klänge mit unkonventionellen Rhythmen zum „Bulgarbeat“. In einem großen Bereich am Neu-Ulmer Donauufer stehen die Kinder und Familien im Mittelpunkt.

Akustisch geprägte Konzerte mit Ensembles aus dem Folk- und Jazzbereich sind Schwerpunkt auf der idyllischen Bühne im Weindorf. Eingerahmt wird das diesjährige Programm von zwei Konzerten hochkarätiger Roma-Künstler: Zur Eröffnung mit Romeo Franz und Joe Bawelino und zum Abschlusskonzert kommt mit Harri Stojka einer der bedeutendsten österreichischen Weltmusiker. ps

## Jazz und Kabarett vom Feinsten am Blautopf

In der 14. Spielzeit setzen die Veranstalter der Sommerbühne am Blautopf auf den bewährten Mix aus internationalen Hochkarätären und lokalen Aushängeschildern. Vom 13. Juli bis 11. August steht Blaubeuren im Zeichen der großen Kunst



**Musiker von Weltformat:**  
Ola Onabulé gastiert auf der Sommerbühne am Blautopf

Seit über einem Jahrzehnt begeistert der Blautopf in den Sommermonaten nicht nur durch seine natürliche Schönheit; die Sommerbühne an diesem einzigartigen Ort verwandelt den Blautopf in einen Kulturhotspot. Gleich am ersten Tag wird das Festival mit Furore eröffnet. Mit dem Charity-Konzert „Siyou & Friends“ gastiert die Lokalmatadorin am Blautopf. Ihr zur Seite steht unter anderem ein 70-köpfiger Gospelchor. Mit jeder Eintrittskarte unterstützen Sie die Renovierung des Matthäus-Alber-Hauses mit 10 Euro. Am Sonntag, 15. Juli, folgt ein weiterer Höhepunkt. Kabarettist Andreas Rebers, bekannt aus der „Anstalt“ (ZDF), wird die Lachmuskeln der Gäste stimulieren.

**INFORMATION**  
[www.sommerbuehne.com](http://www.sommerbuehne.com)

Ola Onabulé bringt eine Woche später, Samstag 21. Juli, internationale Klasse an den Blautopf. Mit seiner Band ist der englische Soulsänger auf den großen internationalen Festivals zu Gast, einen Abstecher auf die traumhafte Bühne am Blautopf lässt er sich jedoch nicht nehmen. Nicht nur sein musikalisches Ausnahmetalent, sondern auch seine Entertainerqualitäten brachte er mit der SWR Big Band in Deutschland auf die großen Bühnen des Landes. Neben zahlreichen weiteren Gästen gehört die Sommerbühne am letzten Wochenende, Samstag 11. August, einem der größten deutschen Komponisten unserer Zeit. Der 81-jährige Saxophonist Klaus Doldinger bringt mit seiner Band „Passport“ Jazz der Extraklasse an den Blauquelltopf. ps

**ORANGE STREETBATTLE**  
**SAMSTAG, 07. JULI 2018**  
**WILEY-GELÄNDE, NEU-ULM**  
**INFOS & ANMELDUNG: [SHOP.BBU01.COM](http://SHOP.BBU01.COM)**





# Golf – mit Körperbeherrschung zur Platzreife



**Übung macht den Meister:** Beim Putten ist Präzision gefragt



**Teilnehmer der Platzreifeprüfung:** Pro Torben Baumann (links neben Verlagsleiter Michael Köstner) brachte fast all seine Schützlinge durch die Prüfung

Verlagsleiter Michael Köstner probierte sich im Selbstversuch an der Golf-Platzreife und ist fürs Erste kläglich gescheitert – aber motivierter denn je, sagt er

Ein kleiner Ball soll mit einem mehr als hüfthohen Schläger und ein paar Schwüngen bis zu über 400 m in ein ebenso kleines Loch befördert werden. „Glauben Sie mir, da reicht es nicht, auf den Ball draufzuschlagen. Schwingen hat mein Pro gesagt – den Schläger im Kreis schwingen

und der Kopf bleibt immer, wo er ist, dabei immer schön die Schulter mitbewegen, die Knie leicht gebeugt und dann zum Schluss die Hüfte mit Fußdrehung in Schussrichtung – und ganz nebenbei den klitzekleinen Ball treffen. Da lernt man seinen Körper mal erst richtig kennen und vor allem muss alles gleichzeitig koordiniert sein“, so Köstner. Doch alles Lamentieren bringt im Nachhinein nichts: Einige Löcher durfte er aufgrund zu vieler Schläge bei der Prüfung erst gar nicht fertig spielen. Da hat er große Augen gemacht und seine Golf-Karriere bekam



## Golf-Erlebnistag – Ein voller Erfolg!

Ein sehr erfolgreicher Golf-Erlebnistag mit mehr als 300 interessierten Besuchern fand am 6. Mai im Golf Club Ulm e. V. statt. Viele Helfer und alle Golflehrer hatten alle Hände voll zu tun, den »Schnupperern« in 6 Stunden und 13 Kursen die Welt des Golfspiels nahezubringen. Ein Highlight neben den Kursen war die »Golf-Safari«: eine Rundfahrt über den 60 ha großen Platz mit dem Golf-E-Cart. Des Weiteren durften die Gäste mit dem Riesenmäher die Bahn selber mähen, an einer Naturführung teilnehmen und haben im Anschluss den sonnigen Tag auf der Terrasse genossen. Die Kinder waren begeistert von der Hüpfburg, auf der auch die ganz Kleinen ihren Spaß hatten. Bei so zahlreichen Platzreife-Neuanmeldungen zeigt sich wieder, dass einige Menschen mit dem Golfvirus infiziert sind!

eine kleine Delle – vorerst. Tja, ein bisschen mehr Training hätte nicht geschadet, Herr Verlagsleiter. Theorie geschafft, aber Praxis versammelt. Ganz offensichtlich litt Köstner an sporadischer Selbstüberschätzung. Doch er sieht es sportlich: „Golf ist ein Spiel, da ist auch mal Verlieren angesagt. Letztlich hatte ich die Platzreife noch nicht verdient“. Recht hat er und seiner Motivation tat das offensichtlich keinen Abbruch: Der nächste Prüfungstermin steht schon fest. Respekt, der Ehrgeiz stimmt und hoffentlich auch das folgende Training. Der Erfolg sei ihm gegönnt, unserem Golf-Neuling!

**Die Theorie hat** er auf jeden Fall in der Tasche und weiß auch, was ein Handicap ist: „Quasi die Differenz der Schläge, die zum Beenden eines Platzes von mir benötigt werden, im Verhältnis zu einem sehr guten Spieler.“ Korrekt, allerdings muss ein Golfer erstmal Mitglied in einem Club sein, denn erst dann kann er oder sie Turniere mitmachen und das eigene Handicap erspielen. Dafür bekommt jeder Platzreife-Absolvent beim Golf Club Ulm e. V. gleich einen Monat Spielrecht geschenkt und danach gibt's die Schnuppermitgliedschaft ein Jahr lang für 100 € im Monat. Nicht schlecht, sagen wir Schwaben! **mk**

### SCHNUPPERKURSE

03.06. / 16.06. / 30.06. / 08.07.  
jeweils 14 – 16 Uhr  
2 Stunden Schnuppergolf inkl. Schläger, Bälle und Platzbegehung mit Golfcar. Danach laden wir Sie zum Kaffee auf unserer Club-Terrasse ein.  
**19 € pro Person**

### EINSTEIGERKURS

03.06. / 30.06.  
jeweils 14 – 18 Uhr  
Erleben Sie einen Tag auf dem Golfplatz! Ihr Golftrainer übt mit Ihnen auf der Trainingsanlage, um im Anschluss das erste Mal auf dem Golfplatz zu spielen. Leihschläger, Bälle und Platzgebühren sowie 4 Stunden Begleitung durch einen Golf-Trainer; Getränk und Mittagessen inklusive.  
**69 € pro Person**

### PLATZREIFEKURS

**Juli 2018**  
14.07. 09 – 12 Uhr  
15.07. 09 – 12 Uhr  
21.07. 09 – 12 Uhr  
29.07. 10 – 13 Uhr  
Prüfung 04.08.: 09 – 12 Uhr

### PLATZREIFEKURS

**August 2018**  
18.08. 09 – 12 Uhr  
19.08. 14 – 17 Uhr  
26.08. 10 – 13 Uhr  
01.09. 12 – 15 Uhr  
Prüfung: 08.09.: 14 – 17 Uhr



Sport. Natur. Erlebnis.

### INFORMATION

**Golf Club Ulm e. V.**  
Wochenauer Hof 2  
89186 Illerrieden

Anmeldung und Information zu den Kursen online unter [www.golfclubulm.de](http://www.golfclubulm.de), telefonisch **07306 / 929 50-0** oder per Mail [info@golfclubulm.de](mailto:info@golfclubulm.de)





# Leserbriefe

Zu Feuchts Einwurf, SpaZz Mai 2018

Mein „Lieblingsalleswisser“, Herr Feucht, weiß mal wieder was, oder besser, er hat keine Ahnung, jetzt auch noch mit intellektuellem Touch. Er ist der Meinung, dass auf der Baustelle „Südstadtbogen“ in Neu-Ulm alle Beteiligten eine Meisterleistung vollbracht haben, dies trifft aber nur für die Bauarbeiter, die Hilfsdienste und den Kampfmittelräumdienst zu. Der Bauträger und die Stadt haben sich völlig verantwortungslos und ignorant verhalten, auf Deutsch komplett versagt. Auf dieser Baustelle wurden über Wochen und Monate, hunderte von Metern 21 m lange Stahlspundwände eingerammt, Flächen in großem Stil mit bis zu vier Baggern und mindestens zehn großen LKW mit Sattelauflegern tausende von Tonnen Material abgefahren, bevor nur eine von den drei gefundenen Bomben, weder gefunden noch entschärft war. Bei diesem Bautempo konnte niemals sauber sondiert werden. Eine Baufreigabe darf jedoch erst erfolgen, wenn Altlastenfreiheit nachgewiesen ist. Aber das sind natürlich Kosten, die man sich sparen wollte. Da soll doch lieber der Steuerzahler die mehrfachen teuren Evakuierungsmaßnahmen bezahlen. Ich weiß, von was ich spreche, ich habe während meiner beruflichen Tätigkeit vier Mal mit dem baden-württembergischen Kampfmittelräumdienst zusammen gearbeitet. Eine Baustelle durfte erst nach kompletter Räumung begonnen werden.

Auch in Neu-Ulm war im Vorfeld bekannt, dass so gut wie sicher mit Blindgängern zu rechnen ist. Es war reines Glück, dass hier

nichts passiert ist und keine Meisterleistung. Hier hat außerdem die städtische Aufsicht komplett versagt. Nicht zuletzt hat auch der Chef der Kampfmittelbeseitigungsfirma Tauber aus Nürnberg mehr Sorgfalt angemahnt und das ist noch sehr milde ausgedrückt, schließlich ist sein Auftraggeber die Firma Realgrund. Zitat von Herrn Heil (Betriebsleiter der Firma Tauber): „Seine Mitarbeiter haben drei Bomben (3. und 18. März sowie am 13. April) entschärft. Es kann nicht sein, sprach er den Verantwortlichen der Stadt und des Bauherrn vor versammelten Medien ins Gewissen, dass im Wochenrhythmus Bomben entschärft, große Teile der Innenstadt evakuiert werden und die Arbeit und das öffentliche Leben stillstehen muss.“ Was im übrigen der Steuerzahler bezahlen muss! Schon beim Spatenstich im Südstadtbogen sprach Herr OB Noerenberg vor versammelter Mannschaft, dass sich er und Herr Hopp (Chef der Firma Realgrund) nach drei Mal Kaffeetrinken einige waren. Was das wohl zu bedeuten hatte?

Jürgen Hermann, Neu-Ulm

Zu Feuchts Einwurf, SpaZz April 2018

Sehr geehrter Herr Feucht, bitte teilen Sie mir doch mit, welche verwöhnten, unausgelasteten Akademikerinnen Sie meinen, die in Ulm durch die Gegend rennen. Ich würde gerne diese „Damen“ kennenlernen und Kontakt mit ihnen aufnehmen, damit ich sie unterstützen kann. Denn: „Die Sprache ist eines unserer wichtigsten Kommunikationsmedien und zugleich auch Bewusstseinsträgerin. Sie spiegelt Realität nicht nur wider, sondern sie konstruiert gesellschaftliche Wirklichkeit.“ (Zitat: [https://www.uni-bielefeld.de/gendertexte/geschlechtersensible\\_sprache.html](https://www.uni-bielefeld.de/gendertexte/geschlechtersensible_sprache.html)). Ich verstehe nicht, warum Sie so ein wichtiges Thema lächerlich machen.

Eva Nimrich



## ZUM ZAHNARZT WENN SIE ZEIT HABEN

MONTAG - FREITAG VON 7-21 UHR  
SAMSTAG VON 8-18 UHR  
SONN- UND FEIERTAGE VON 9-12 UHR  
(Notdienst)

**ZAHNÄRZTLICHE TAGESKLINIKEN  
DR. EICHENSEER**

HIRSCHSTRASSE 1  
ÜBER HALLHUBER,  
EINGANG LAUTENBERG  
0731. 39 80 890  
[www.z-tagesklinik.de](http://www.z-tagesklinik.de)

ZAHNÄRZTLICHE TAGESKLINIK DR. EICHENSEER MVZ II GMBH, HIRSCHSTRASSE 1, 89073 ULM, TELEFON 0731. 39 80 890, E-MAIL [ULM@Z-TAGESKLINIK.DE](mailto:ULM@Z-TAGESKLINIK.DE), [WWW.Z-TAGESKLINIK.DE](http://WWW.Z-TAGESKLINIK.DE)



Mit über 2800 Kilometern durchfließt die Donau zehn Länder in Europa und wird als einziger Fluss von der Mündung an berechnet. Sie fungierte schon seit jeher als Lebensader der angesiedelten Menschen sowie als Verkehrsweg. Ulm hat seinen Reichtum im Mittelalter, als Freie Reichstadt, vor allem der geografischen Lage an der Donau zu verdanken. In jüngerer Vergangenheit kam der Anstoß von Ulm aus, eine enge, europäische Verbindung mit den Anrainerstaaten zu schaffen; nicht zuletzt durch das Donaufest, wird dies aktiv gelebt. Ulmer Schachteln – das Transportmittel in den Hochzeiten der Ulmer Donauschiffahrt – sind noch heute an der

ganzen Donau und darüber hinaus bekannt. Im Endeffekt sind dies aber Überbleibsel einer Zeit, in der die Donau noch proaktiv genutzt wurde. Häufig scheint es, dass „die Ulmer“ die Donau nicht mehr als Lebensader wahrnehmen. Hierbei hilft ein Blick auf die bayerische Seite: Neu-Ulm bezieht das Donauufer mehr ein. Auf württembergischer Seite gibt es Bestrebungen, jedoch überwiegt momentan die Angst, von einem Fahrradfahrer in die Donau geschubst zu werden. Der Fluss fließt unaufhörlich weiter ins Schwarze Meer es liegt an uns, die Donau mehr in den Fokus zu nehmen.

ps

**SPAZZ-FAMILIENBILD** Jeden Monat stellen wir im SpaZz eine Familie aus der Region vor

## Mitmachen beim SpaZz-Familienbild!



Sie wohnen in Neu-Ulm, Ulm, um Ulm oder Neu-Ulm herum und haben Lust auf ein kreatives Familienbild und eine Vorstellung Ihrer Familie im SpaZz? Dann bewerben Sie sich jetzt bei uns

### MITMACHEN!

Bewerben Sie sich per E-Mail an [redaktion@spazz-magazin.de](mailto:redaktion@spazz-magazin.de). Schreiben Sie uns ein paar Zeilen über sich und Ihre Familie, gerne dürfen Sie auch Fotos hinzufügen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wir stellen ab sofort in jeder Ausgabe eine Familie aus der Region vor. Der SpaZz trifft sich mit der Familie an einem gemeinsam ausgesuchten Ort, an dem unser Hausfotograf ein Bild – je kreativer, desto besser – macht und wir ein paar Infos zur Familie sammeln. Alles erscheint dann im SpaZz, und die Familie erhält das Foto in voller Auflösung zur freien Verwendung!





# „Love is“ – eine musikalische Komödie

Girard Rhoden, kein Unbekannter am Theater Ulm, debütiert als **Autor und Komponist**, und die **musikalische Leitung** übernimmt **Joo Kraus**. Wenn das mal nicht spannend klingt; auch wenn der Termin noch nicht feststeht (Augen auf!), **der SpaZz kennt schon den Inhalt!**

**Kennen Sie die Wilsons?** Eine amerikanische Familie, die durchschnittlicher nicht sein könnte. Eine Familie, die stolz, offenherzig und ehrlich ist. Naja – zumindest fast. Bis auf die ein oder anderen, mehr oder minder großen Geheimnisse, die jeder so mit sich herumträgt. Aber von vorn. Ray, dem ganzen Stolz von Ron und Nora, wird eine goldene Zukunft als Footballspieler prophezeit. Ray möchte aufs College. Am liebsten mit Theo, seinem besten

**INFORMATION**

Den Termin, sobald er feststeht, und alle weiteren Infos unter: [www.theater-ulm.de](http://www.theater-ulm.de) und [www.jookraus.de](http://www.jookraus.de)

Freund. Dass die beiden besten Footballspieler ihrer jeweiligen Highschool-Mannschaften ineinander verliebt sind und seit einem



**Joo Kraus:**  
Künstlerischer Leiter von „Love is“

Jahr ein Paar sind, ahnen Nora und Ron keineswegs! Aber nicht nur Ray hat etwas zu verbergen. Nora steckt in ihrer ersten Midlife-Crisis und hat deshalb wieder mit dem Aerobic-Training angefangen. Mit beinahe 40 möchte sie sich wieder in Form bringen und ganz als Frau fühlen. Ron hingegen möchte Nora eine Freude machen und organisiert deshalb eine große Überraschungsparty. Das große Verwirrspiel beginnt, als Ray und Theo bei einem ihrer geheimen Treffen von Nora überrascht werden und es nicht schaffen, alle „Beweisstücke“ zu verstecken ...

**Die Musik dazu** speist sich aus verschiedensten Stilrichtungen, immer passend zur inneren Gefühlswelt der einzelnen Charaktere. **dmg**

## DAS DONAUBAD SCHAUFENSTER



# Freiluftbaden ist wieder möglich



Donaubad Ulm/Neu-Ulm GmbH, Wiblinger Straße 55, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 985990, [www.donaubad.de](http://www.donaubad.de), [info@donaubad.de](mailto:info@donaubad.de)



Das **Donaubad Freibad** hat wieder geöffnet

Große Liegewiese, Schwimm- und Erlebnisbecken mit Strömungskanal und Doppelrutsche, Kleinkinderbecken, Sprungturm sowie ein Stand mit Snacks und Getränken – das Donaubad Freibad hat wieder geöffnet!

Und nicht vergessen: Von 9. bis 16. Juni ist ACTION WOCHE in Neu-Ulm. Für nur 29 Euro in den Sparkassendome, die Lasertag-Arena, das NEW BOWLING CENTER, ins Eco-drom und Donaubad. Alle Infos und Konditionen unter [www.action-neu-ulm.de](http://www.action-neu-ulm.de).

**Termine**

- Langer Saunabend mit Motto:**  
01.06. Texas Barbecue  
Im Juli aufgrund der Schließzeit kein Saunabend
- 03.08. Sommernachtstraum
- 07.09. Thailand
- ACTION WOCHE Neu-Ulm**  
09.-16.06
- Entspannung im Meditationsraum im Saunabereich (nicht in den Ferien):**  
Jeden Mi., 18 Uhr: Autogenes Training  
Jeden Fr., 11.30 Uhr: Yoga
- Schwimmbadzeiten im Donaubad**  
Jeden 2. Samstag im Monat, 15 bis 18 Uhr
- After-Work-Salsaparty**  
Jeden Dienstag, ab 21 Uhr, in der Donaubad

**Verlosung** **+ IHR PLUS IM SPAZZ**

**Donaubad und SpaZz** verlosen **5 Freikarten „Familie groß“** für das Donaubad Freibad!  
**E-Mail mit Betreff „Donaubad“** bis **10.06.** an [verlosung@spazz-magazin.de](mailto:verlosung@spazz-magazin.de)

# SpaZz GEWINNSPIEL



**Ihr wollt etwas gewinnen?**  
Dann schickt eine **Mail** mit dem **entsprechenden Betreff** an [verlosung@spazz-magazin.de](mailto:verlosung@spazz-magazin.de) – Adresse nicht vergessen!

**Die Legende vom Engele**

Ein Tages vor länger Zeit wurde im Kloster zu Zwiefalten ein Bier eingebraut, das die Mönche besonders versüßte. Es war süßig, feinsäugig und mild – und so unverschämlich süßig, dass es fast schon eine Sünde war. Auf Geheiß des Abts wurde das Fass in den hintersten Winkel des Klosterkellers geschafft. Am nächsten Tag dann der Schreck: Das Fass war komplett leer, kein Krug ließ sich mehr daraus füllen. Der Abt ärmte:

Wer hatte sich am kostbaren Getränketh weggen? Doch keiner der Mönche hatte etwas gesehen oder gehört, es war ihnen allen ein Rätsel. Und so blieb nur eine Erklärung für den Schwund: Die Engel müssen sich über Nacht an diesem köstlichen Trank geistig haben. Fortan ließ man immer ein kleines Fläschen „für die Engle“ im Keller zurück...

**Das Engele ist da!**  
Die neueste Kreation der Zwiefalter Braumeister

Der SpaZz verlost **10 Sixpacks „Engele“**, das Spezialbier von der **Brauerei Zwiefalten**

**BETREFF: „Engele“**  
**EINSENDESCHLUSS: 15. Juni 2018**

**INFORMATION**  
[www.zwiefalter.de](http://www.zwiefalter.de)



**support Ulm e.V.**  
Etwas mehr Hilfe, Solidarität und praktische Problemlösung vor Ort.

**Wir CARE!**  
Support and expertise where you need it most

**Hilfe für von Albinismus betroffene Kinder und Jugendliche in Afrika**

Albinismus ist ein Sammelbegriff für eine angeborene Pigmentstörung der Haut und Augen. Durch die fehlende oder eingeschränkte Melaninbildung kommt es gehäuft zu Hautkrebskrankungen und Sehstörungen. Während weltweit 1 von 20.000 Neugeborenen betroffen ist beträgt gerade in Afrika mit der dortigen hohen UV-Belastung die Häufigkeit 1:4000. Albinos werden dort häufig sozial ausgegrenzt oder verfolgt. Einerseits stehen Sie im Verruf Unglück zu bringen, andererseits ist der Aberglaube aufgekommen dass Sie über Wunderkräfte verfügen. Dies führte dazu dass Albinos getötet oder verstümmelt wurden um aus Ihren Körperteilen Zaubermedizin herzustellen die zu sexueller Potenz oder Reichtum verhelfen sollen. Support Ulm e.V. hat in Otavi (Namibia) eine Ambulanz für Betroffene eingerichtet in der Präventionsmaßnahmen für Augenerkrankungen und Hautkrebs erfolgen.

**Bitte unterstützen Sie uns mit Sach- oder Geldspenden bei dieser Aufgabe**

**Aufklärung in der Schule**

**Versorgung Betroffener mit Sonnencreme, Sonnenbrillen und Schutzbekleidung im Support Ulm Albino Corner**

**Behandlung von Hautkrebs**

Support Ulm e.V. ist ein gemeinnütziger Verein der zum Ziel hat einen Beitrag zur Verbesserung der medizinischen Versorgung von Menschen in armen Ländern zu leisten.

**Web: <https://www.support-ulm.de>**

**Spendenkonto:** Sparkasse Ulm, IBAN: DE 49 6305 0000 0021 117927 BIC: SOLADES1ULM



## Das Ulmer Zelt

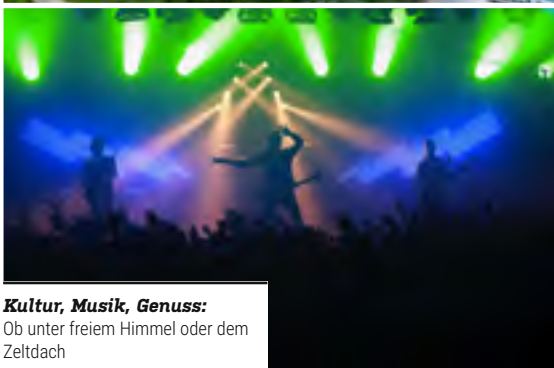
lockt mit

### Festivalatmosphäre deluxe!

Seit über 30 Jahren ist der Ulmer Sommer ohne das Ulmer Zelt quasi undenkbar! Nur 30 Gehminuten vom Münsterplatz entfernt, findet zwischen Mitte Mai und Anfang Juli das weitgehend ehrenamtlich organisierte Festival statt

Im vergangenen Jahr lockte das Ulmer Zelt insgesamt 91000 Besucher in die Au. Kein Wunder, denn im blau-roten Zirkuszelt sind Weltstars und Newcomer hautnah und in ganz besonderer Atmosphäre erlebbar.

Das Abendprogramm ist abwechslungsreich und handverlesen: Auf der Zelt-Bühne geben sich noch bis 7. Juli Künstler aus Musik, Tanz, Kabarett, Comedy und Varieté die Klinke in die Hand. Für rockige Zelt-Momente von Folk, Blues und Punk bis hin zu Metal sorgen BACKYARD BABIES (7. Juni), WALTHER TROUT (15. Juni), die Kultband NAZARETH (22. Juni), DONOTS (8. Juni), CALEXICO (5. Juli) oder TIM VANTOL (6. Juli). Ruhigere Töne schlagen Weltstar ASAF AVIDAN (2. Juni), die Indie Pop-Band TORPUS & THE ART DIRECTORS (9. Juni) oder die Liedermacher GISBERT ZU KNYPHAUSEN (21. Juni), ANNA DEPENDBUSCH (28. Juni) und HANNES RINGLSTETTER (4. JULI) an. Wer gerne tanzt und feiert, dem seien die Mittelalter-Folk-Band VERSENGOLD (1. Juni.), der Irish Folk-Sound von THE RAPPAREES (14. Juni), der Elektro Swing-Troubadour DUNKELBUNT (16. Juni) samt Band oder der Auftritt der Hamburger Hip-Hopper von 5



**Kultur, Musik, Genuss:**  
Ob unter freiem Himmel oder dem Zeltdach

STERNE DELUXE (29. Juni) wärmstens empfohlen. Aber auch für Jazzfans (20. Juni: CHINA MOSES, 7. Juli: MARCUS MILLER) und Kabarett- und Kleinkunst-Freunde (3. Juni: KATIE FREUDENSCHUSS, 6. Juni: PAUL MOROCCO & OLÉ, 23. Juni: MERET BECKER) wird in diesem Jahr einiges geboten. Der Auftritt der berühmten Ballettkompanie des Theaters Augsburg unter dem Titel SHORTCUTS (13. Juni) ist nicht nur für Tanzliebhaber ein Muss.

Spätestens im traumhaft schönen und erst kürzlich vom SpaZz prämierten Biergarten taucht man an allen Veranstaltungstagen ins Sommerfeeling ein. Zahlreiche kostenlose Veranstaltungen mit lokalen Bands und Kinderprogramm sowie die beliebten Ulmer Zelt-Flohmärkte machen das Festival-Erlebnis perfekt.

ps

Foto: Daniel M. Grafberger/  
Reproscope Bad Mergentheim

Foto: Daniel M. Grafberger

# ... Biergärten

Radio DONAU 3 FM on Air und der SpaZz hatten in der Mai-Ausgabe Hörer und Leser gebeten, ihren Lieblingsbiergarten zu wählen. DONAU 3 FM hat auf seiner Website die Stimmen gezählt – hier das Ergebnis: Die Top 10 der beliebtesten Biergärten in Schwaben der DONAU 3 FM-Hörer und SpaZz-Leser



- 01 Knusperheide Dietenheim**  
Industriestraße 8, 89165 Dietenheim,  
Tel. 07347 9571111
- 02 Klosterhof Söflingen**  
Klosterhof 46, 89077 Ulm, Tel. 0731 38857978,  
[www.klosterhofulm.de](http://www.klosterhofulm.de)
- 03 Barfüßer Biergarten im Glacis**  
An der Caponniere 6, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731  
4006630, [www.barfuesser-brauhaus.de](http://www.barfuesser-brauhaus.de)
- 04 Wirtshaus zum Silberwald Neu-Ulm**  
Illerholzweg 30, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 81776,  
[www.silberwald-neu-ulm.de](http://www.silberwald-neu-ulm.de)
- 05 Rosi's Dorfwirtschaft Rottenacker**  
Bogenstraße 19, 89616 Rottenacker, Tel. 07393  
5988203, [www.rosis-dorfwirtschaft.de](http://www.rosis-dorfwirtschaft.de)
- 06 Riedelsee Elchingen**  
Meerholzweg 2, 89275 Elchingen, Tel. 07308  
928594, [www.riedelsee-elchingen.de](http://www.riedelsee-elchingen.de)
- 07 Pflugbrauerei Hörvelsingen**  
Wirtsgasse 7, 89129 Langenau, Tel. 07348 6237,  
[www.pflugbrauerei.de](http://www.pflugbrauerei.de)
- 08 Schlössle Offenhausen**  
Schlössleweg 3, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 77390,  
[schloessle.com](http://schloessle.com)
- 09 Biergarten am Ulmer Zelt**  
Friedrichaus, 89073 Ulm, [www.ulmerzelt.de](http://www.ulmerzelt.de)
- 10 Drei Kannen – historisches Brauhaus Ulm**  
Hafenbad 31/1, 89073 Ulm, Tel. 0731 67717,  
[www.dreikannen.de](http://www.dreikannen.de)



# DAS KOMMT AN!



## Professionelle Flyerverteilung

Verteilen Sie Ihre **Flyer, Prospekte und Programme** zuverlässig mit unserem **SpaZz-Verteilservice**. Fragen Sie uns.

**KSM Verlag**  
Sarah Klingel  
Telefon 0731 – 378 3293  
[klingel@ksm-verlag.de](mailto:klingel@ksm-verlag.de)



# Ulm – Mobilität für alle?



Der Bau der Linie 2 geht stetig voran. Ulm soll mit öffentlichen Verkehrsmitteln besser erschlossen sein. Schulterzuckend vernahm man, dass das Projekt um einiges teurer wird als geplant, in Deutschland nichts Neues. Ein Schelm, wer denkt, diese Kosten müssten von den Fahrgästen getragen werden. Die Abschaffung des Kartensystems wurde zur Genüge besprochen, das G'schmäckle bleibt. Für Rentner, die häufig auf die ÖPNV angewiesen sind, wird es auf alle Fälle nicht leichter, schon gar nicht billiger. Was für die ältesten unserer Gesellschaft noch hinnehmbar ist, scheint für die jüngsten mitunter nicht mehr zu stemmen. Kinder der Kitas und Kindergärten unserer Stadt sollen aktiv am Stadtleben

teilnehmen, dies steht im Orientierungsplan für Kinderhäuser in Baden-Württemberg. Einrichtungen am Stadtrand sind vom ÖPNV abhängig. Da ist es doch umso erstaunlicher, dass hierbei „aus Sicherheitsgründen“ die Auflagen für die Mitnahme von übergroßen Kinderwagen verschärft wurden, sodass diese nicht mehr in den Bussen und Straßenbahnen der SWU transportiert werden dürfen. Zudem müssen Pädagogen/-innen mitunter den vollen Fahrpreis bezahlen, der in Ulm keinesfalls niedrig angesiedelt ist, im Gegensatz zum Gehalt der Betroffenen. Die SWU schreibt wieder schwarze Zahlen, hoffentlich nicht zu Lasten der Fahrgäste.

Philipp Schneider

PROMOTION Kultur

## Start in die kulturelle Freiluft-Saison

Neu-Ulm bietet vielfältige **Veranstaltungen im Glacis, auf der Caponniere 4 und unter Bäumen**



Veranstaltungen im Glacis:  
Immer einen Besuch wert

Das **Neu-Ulmer Glacis-Programm** startet heuer in seine 38. Saison. Seit der Landesgartenschau im Jahr 1980 bietet die Stadt Neu-Ulm jeden Sommer zwischen Mai und August ein kostenloses Kulturprogramm für Jung und Alt im Stadtpark Glacis an. Mit herausragendem Erfolg: In den vergangenen zehn Jahren kamen rund 140.000 Besucher ins Glacis. 35 Veranstaltungen hat Mareike Kuch von der städtischen Kulturabteilung heuer organisiert. Neben Musikkapellen und Chören stehen bis Ende August lokale Bands, Musikkorps von Bundeswehr und Polizei, Big Bands und das Philharmonische Orchester auf der Bühne.

**INFORMATION**

Programm und mehr:  
[www.glacis.neu-ulm.de](http://www.glacis.neu-ulm.de)  
[www.caponniere.neu-ulm.de](http://www.caponniere.neu-ulm.de)  
[www.literaturbaeume.neu-ulm.de](http://www.literaturbaeume.neu-ulm.de)

Für die Veranstaltungsreihen richtet die Stadt Neu-Ulm ein Info-Telefon ein. Am Veranstaltungstag kann unter Tel. 0731 70502121 abgefragt werden, ob die Veranstaltungen wie geplant stattfinden können oder witterungsbedingt verlegt oder abgesagt werden müssen.

**Nur wenige Meter** vom Stadtpark Glacis entfernt befindet sich die Caponniere 4. Die Caponniere ist Teil der Bundesfestung Ulm/Neu-Ulm und wurde im Zuge der Landesgartenschau 2008 aus ihrem Dornröschenschlaf geholt. Unter der Überschrift „Kultur auf der Caponniere“ gibt es hier zwischen Mai und September Jazz-Matinee – jeden zweiten Sonntag im Monat auf dem Sonnendeck der Caponniere – und Ausstellungen im Inneren.

**Auch die Veranstaltungsreihe** „Literatur unter Bäumen“ geht in diesem Jahr in die zweite Runde. An vier Abenden wird besondere Literatur abseits der Bestsellerlisten zusammen mit passender Musik präsentiert.

dmg

Foto: Daniel M. Grabberger

# NEUE ZAHLEN FÜR ULM UND NEU-ULM: DER WOHNMARKTBERICHT 2018

**JETZT  
NEU**



44 Seiten brandaktuelle Zahlen für den lokalen Immobilienmarkt

Trend- und Preisentwicklungen für Kauf- und Mietpreise

Interessant für Käufer, Verkäufer, Anleger und Mieter

Viele Tipps für Immobilienbesitzer und Vermieter

einfach und übersichtlich dargestellt

länderübergreifender Preisvergleich der Doppelstadt Ulm/Neu-Ulm



Sie können sich ab sofort die **druckfrische und kostenlose Broschüre** bei uns in der Frauenstraße abholen. Oder fordern Sie diese einfach an unter [www.tentschert.de/marktbericht](http://www.tentschert.de/marktbericht)

Ihr Martin Tentschert



**TENTSCHERT**  
Immobilien IVD · seit 1986

Frauenstr. 7 | 89073 Ulm | Tel. (0731) 3 79 52 20  
[www.tentschert.de](http://www.tentschert.de)





### Spatzen schließen ereignisreiche Saison erfolgreich ab



In der Abschlusstabelle belegt der SSV Ulm 1846 Fußball am Ende der zweiten Regionalliga-Saison den neunten Tabellenplatz. Dieser Tabellenplatz deckt sich mit dem in der Zuschauerstatistik. Mit 1.446 Zuschauern liegt der Wert knapp unter dem des letzten Jahres. Ein 2:0 Erfolg gegen den Tabellenzweiten Waldhof Mannheim am letzten Spieltag krönte eine am Ende erfolgreiche Saison des Spatzen-Teams. Torhüter Holger Betz beendete nach 25 Jahren im Verein seine Laufbahn und wurde gebührend gefeiert und verabschiedet. Bevor am 18. Juni bereits die Vorbereitung auf die neue Saison beginnt, hatte der SSV Ulm 1846 Fußball am 21. Mai noch die Chance, nach 21 Jahren wieder den WFV-Pokal an die Donau zu holen und sich damit für den DFB-Pokal zu qualifizieren.

[www.ssvulm1846-fussball.de](http://www.ssvulm1846-fussball.de)

### „Zom Druffdrugga!“ Ulm hat jetzt eine Äffle & Pferdle-Ampel

Zumindest teilweise! Was Stuttgart (noch) nicht schafft, hat Ulm hinbekommen. Dort gibt es an der Herdbrücke »unsere« Ampel wenigstens teilweise. An der Ampel in der Herdbruckerstraße/Donaustraße wurden Ampeltaster mit Äffle & Pferdle und dem Wort »Druffdrugga« installiert. Die Ulmer Verkehrsplaner sehen es als Kompromisslösung, weil die Äffle & Pferdle-Ampel ja ein Verstoß gegen die Straßenverkehrsordnung sein soll. Möglicherweise wird hierbei Ulm Vorbild für Stuttgart.

[www.pferdleaeffleclub.de](http://www.pferdleaeffleclub.de)



### Verdienstorden für Ulrike Freund

Mit dem Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg werden seit dem Jahr 1975 herausragende Verdienste, insbesondere im politischen, sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Bereich geehrt. Im Schloss Ludwigsburg hat Ministerpräsident Winfried Kretschmann Ende April den Verdienstorden an 19 engagierte Persönlichkeiten verliehen, darunter Ulrike Freund von Gold Ochsen. „Ich möchte mich sehr herzlich für die hohe Auszeichnung bedanken, die ich heute entgegen nehmen durfte. Sehr gerne nehme ich die Auszeichnung auch für meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit nach Ulm, die ebenfalls einen hohen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung geleistet und zum Erfolg des Unternehmens beigetragen haben“, so Ulrike Freund.

[www.goldochsen.de](http://www.goldochsen.de)



### Gastfamilien ab September 2018 in Ulm gesucht



Wenn im hektischen Alltag die Zeit zusammen als Familie zu kurz kommt, könnte die Aufnahme eines Gastkindes genau das Richtige sein. Klingt komisch? Stimmt, aber genau das berichten Gastfamilien der gemeinnützigen Austauschorganisation Experiment e. V.: Sie verbringen wieder mehr Zeit miteinander. Rund 150 Schülerinnen und Schüler aus vielen Ländern weltweit, z. B. Brasilien, Italien oder den USA, haben sich bei Experiment e. V. angemeldet, um ab September drei Monate bis zu einem Schuljahr in Deutschland zu verbringen. Die Jugendlichen sind zwischen 15 und 18 Jahren alt. Sie bereichern das Leben ihrer Gastfamilie, denn sie eröffnen einen ganz persönlichen Zugang zu anderen Kulturen und Sprachen. Außerdem erlebt die Gastfamilie ihren eigenen Alltag mit neuen Augen. Umgekehrt freuen sich die Jugendlichen über eine zweite Heimat in Deutschland. Wer Interesse hat, Gastfamilie zu werden, kann sich an die Geschäftsstelle von Experiment e. V. in Bonn wenden. Ansprechpartnerin ist Eva Hofmann (Tel. 0228 9572244, Mail: [hofmann@experiment-ev.de](mailto:hofmann@experiment-ev.de)).

[www.experiment-ev.de](http://www.experiment-ev.de)

### Frühstück, Wein und Theater – Jacques' Wein-Depot, Theater Ulm und Josi machen's möglich



Für Jacques' Wein-Depot und Theater war es die dritte Kooperation mit der Idee, Theater und Weingenuss zu verbinden. Mit ins Boot kam dieses Mal das Josi in Neu-Ulm. Dort ging es am 29. April mit einem üppigen Sektfrühstück los, bevor es wohlgenährt im Podium des Theaters weiterging. „Der Vorname“ stand auf dem Spielplan, allerdings als Sondervorstellung für die rund 100 Gäste der Aktion. Mit viel Applaus wurde das kurzweilige Stück goutiert, bevor die Weinprobe direkt in der Kulissee mit Weinen von Jacques' das Pünktchen auf dem i dieses Tages darstellte. Übrigens: Wer für die Spielzeit 2018/19 ein Abo im Theater abschließt, kann sich einen Gutschein für ein Willkommensgeschenk aussuchen, zum Beispiel für eine Flasche Cava Orlenne Brut von Jacques' Wein-Depot. Diesen bekommen natürlich auch die Bestandsabonnenten als Dankeschön für die langjährige Treue!

[www.jacques.de](http://www.jacques.de), [www.theater-ulm.de](http://www.theater-ulm.de), [www.josi.bayern](http://www.josi.bayern)

### Spannende Seitenblicke – Unterwegs auf historischen Nebenbahnen



Auf einst stillgelegten Schienenstrecken die Region Oberschwaben entdecken – seit Anfang Mai ist dies wieder möglich. Denn in der Saison 1. Mai bis 21. Oktober locken an allen Sonn- und Feiertagen zwei Freizeitzüge auf den Strecken Aulendorf, Bad Waldsee und Bad Wurzach bzw. Aulendorf – Altshausen – Osttrach - Burgweiler - Pfullendorf. Das ist neu: Verdopplung des Fahrtenangebots, neue Streckennamen und neue Angebote! Alle

Infos zu Fahrplänen, Tarifen, Zugbegleitern und Fahrradmitnahme auf beiden Bahnstrecken sind auf der neu eingerichteten Internetseite einsehbar.

[www.bodo-seitenblicke.de](http://www.bodo-seitenblicke.de)

### Musiksommer Ehingen 2018



Außergewöhnliche musikalische Erlebnisse und kulturelle Vielfalt verspricht das Programm des diesjährigen Musiksommers. Für jeden Musikgeschmack und jedes Alter bietet die beliebte Veranstaltungsreihe anspruchsvolle und interessante Konzerte. Zum Beispiel mit dem Blechbläserensemble 10forBrass, das sich aus jungen Musikern aus dem ganzen Bundesgebiet zusammensetzt, kommen am 16. Juni die Liebhaber der Brassmusik auf ihre Kosten. Freunde des A-Cappella-Gesangs sollten sich den 22. Juni vormerken. Die vier Sängerinnen der Gruppe Les Brünettes bieten mit ihrem Programm „The Beatles Close-Up“ eine ganz neue Sichtweise auf die größte Boyband aller Zeiten. Das gesamte Programm und Tickets gibt es unter:

[www.musiksommer-ehingen.de](http://www.musiksommer-ehingen.de)

### Alles rund um Frisuren, Bärte und den Friseurberuf



Erfreulich großen Zuspruch erfuhr Herr Zopf's Friseurmuseum im Rahmen des Internationalen Museumstages: Mehr als 250 Gäste informierten sich im Laufe des Tages über Geschichte und Zeugnisse des Friseurhandwerks. Die Führungen waren dicht gepackt, die Neugier der Besucher groß, und die Demonstration einer klassischen Nass-Rasur von Senior-Barbier Matthias Hierholz, ein anerkannter Meister seines Fachs, erntete von den Anwesenden großen Beifall – zumal sie mit launigen Gedichten rund um den Bart von Museumsleiter Heinz Zopf begleitet wurde. Herr Zopf's Friseurmuseum ist auch in Zukunft geöffnet.

Interessierte können sich zu Führungen telefonisch unter 0731 378 465 722 anmelden. Alle





# Der SpaZz **RateplaZz**

Wo haben wir das Bild aufgenommen? Jeden Monat zeigen wir Ihnen ein Detail aus Ulm oder Neu-Ulm von einem Ort, der eine Geschichte erzählt – diese Geschichte erzählen wir dann an dieser Stelle in der nächsten Ausgabe, unter dem neuen Rätsel



## Wo findet man dieses Wort?

Unter allen richtigen Einsendern an E-Mail [verlosung@spazz-magazin.de](mailto:verlosung@spazz-magazin.de) (Betreff „SpaZz RateplaZz“) bis zum **12. Juni 2018** verlosen wir **2 x 2 Kinofreikarten für das Xinedome** in Ulm!

## Gewonnen haben:

- Claudia Wachter
- Melanie Schiehlen

**Herzlichen Glückwunsch!**

## AUFLÖSUNG

des letzten Bilderrätsels

### Die Brezel am Saumarkt

Die Bezeichnungen und Schreibweise für den Saumarkt wechselten bei den Ratschreibern hin und her, wie Ratsprotokolle von 1539 bis 1585 beweisen. Aber nicht nur die Bezeichnungen für den Saumarkt änderten sich, auch der Standort wurden vermutlich wegen des strengen Geruchs des Öfteren verlegt. Anfang des 18. Jahrhunderts (das genaue Datum ist nicht bekannt) wurden die Schweine dann auf den Platz zwischen Fischergasse und Wilhelmshöhe, den heutigen Saumarkt, getrieben.



Von 1808 an wurde der Platz nach dem Markt benannt – offiziell Schweinmarkt, im Volksmund aber Saumarkt. In der Blütezeit des Marktes reichte der Platz kaum aus, um allen Bauern mit ihren Ferkeln genug Platz zu bieten. Die Brezel gehört zum dortigen Denkmal „Dr Metzgr ond dr Baur beim Handl um dui Sau“.

Quelle: [www.fleischerinnung-ulm-alb-donau.de](http://www.fleischerinnung-ulm-alb-donau.de)



## ... Dr. Christian Katzschmann



Foto: Kerstin Schomburg

**Dr. Christian Katzschmann:** Ab der kommenden Spielzeit der neue Chef dramaturg am Theater Ulm

### Ihr Sternzeichen und was daran typisch für Sie ist?

Ich interessiere mich nicht für diese Form von Lebensdeutung und weiß kaum etwas darüber, aber immerhin: Ich bin „Löwe“, und was ist nun typisch daran für mich? ... Beharrlich, charmant, offen und eigensinnig, eitel ... lese ich ... o.k., stimmt!

### Ihre Schuhgröße?

43.

### Ihr Leibgericht?

Salat in allen Varianten.

### Was treibt Sie an?

Der intellektuelle Anspruch an mich selbst, die momentane Notwendigkeit der Selbsterhaltung, die Neugier auf ästhetische Reize.

### Das Schönste an der Region Ulm/Neu-Ulm?

Keine Frage für mich: eindeutig das Münster.

### Auf welche Frage wüssten Sie gerne eine Antwort?

Weshalb bin ich da?

### Was war als Kind Ihr Berufsraum?

Als Kind war ich zu oft wunschlos glücklich, um an Berufe zu denken.

### Das Thema, wenn Sie ein Buch schreiben würden?

Neuerlich und immer wieder: die Schlussbilanz, das Nachdenken über die ultimative Grenze.

### Was lieben Sie, was verachten Sie?

Die Fähigkeit des Menschen, sich künstlerisch auszudrücken, durch die (selten) etwas Eindrucksvolles entsteht: Das liebe ich. Was ich verachte, ist menschliche Hybris, sich besondere Werte zuzuschreiben, Bedeutungen, Fähigkeiten, die der Wirklichkeit nicht entsprechen.

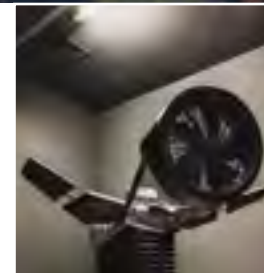
### Welchen Traum möchten Sie noch verwirklichen?

Ich träume selten bewusst, doch in einem oft wiederkehrenden Tagtraum frage ich mich selbst: Wann?

# Über den Dächern Ulms



**Ulm aus der Vogelperspektive:** Einblicke in das Virtual-Reality-Projekt Birdly



**Birdly** heißt das Virtual-Reality-Projekt der Stadt Ulm. Aus der **Vogelperspektive** kann Ulm im Jahre 1890 entdeckt werden

Im ersten Moment kommt man sich etwas komisch vor, wenn man auf dem futuristischen Stuhl Platz nimmt. Auf dem Bauch halb liegend, mit einer

Brille und Kopfhörern ausgestattet. Drei Minuten dauert der Flug über die Dächer der historischen Münsterstadt. Mit den Armen in einer Vorrichtung entscheidet man selbst, wohin die Reise gehen soll. Der Flugwind wird durch einen Ventilator, auf die Geschwindigkeit abgestimmt, simuliert. Ein Projekt dieser Art gab es das erste Mal in Ulm. Das Beste daran: jeder kann es ausprobieren. Birdly ist eine gekonnte Symbiose aus Futuristischem und Historischem. Die 360-Grad-Bilder in sind gestochen scharf; für eine kurze Zeit wird die Realität gegen einen Flug über Ulm im Jahre 1890 ausgetauscht. **ps**

### INFORMATION

Kramgasse 3  
89073 Ulm  
Dienstag bis Samstag 10 bis 18 Uhr  
Preis: 5 Euro pro Flug





# „Bei uns kann man sich ungezwungen wohlfühlen“

Jens Roth, 47 Jahre, ist Koch aus Überzeugung. In seiner Zeit in Leipzig, in den letzten Monaten der DDR, bekochte er Persönlichkeiten wie Helmut Kohl oder Theo Waigel. Nach der Wende zog es ihn auf die Insel Norderney. In einem nebligen November kam er einst in die Region. Als die Nebel im Frühjahr verzogen waren, waren auch seine Zweifel verschwunden; so kocht er seit 2009 im Gasthof Adler in Ludwigsfeld. Der SpaZz traf den Koch zum Gespräch

## SpaZz: Herr Roth, sehen Sie Kochen noch als Leidenschaft oder nur als Beruf?

**Jens Roth:** Auf jeden Fall als Leidenschaft. Wenn es nur ein Beruf wäre, würde ich auf Fertigprodukte umsteigen, das wäre einfacher und gewinnoptimiert.

## Was macht diese Leidenschaft für Sie aus?

An erster Stelle liebe ich es, meine Gäste zu verwöhnen. Ein Koch ist zwar offiziell ein Dienstleister, aber ich sehe es auch als Handwerk. Ein Schreiner ist zum Beispiel glücklich, wenn er einen schönen Schrank gefertigt hat, so ist es bei mir mit meinen Gerichten. Wenn das Ganze mit einem Lob quittiert wird, macht mich das glücklich.

## In welche kulinarische Richtung geht Ihre Küche?

Speziell in Deutschland gibt es das Problem, alles in gewisse Bereiche aufzuteilen, alles soll benannt werden. Ich empfinde es als schwierig, meine Küche in zu bezeichnen. Ich habe schon in vielen verschiedenen Küchen gekocht und versuche überall, wo ich mich aufhalte, Eindrücke zu sammeln. Daraus versuche ich eine stimmige Kombination zu finden. Deshalb sage ich: Ich möchte einfach eine gute Küche machen, die schmeckt, ohne sie näher zu benennen.

## INFORMATION

Gasthof Adler  
Memminger Straße 184  
89231 Neu-Ulm/Ludwigsfeld  
Tel. 0731 87220  
www.gasthof-adler-ludwigsfeld.de

## Gibt es neben der täglichen Karte spezielle Angebote für die Gäste?

Wir haben einen eigenen Räucherofen und bieten deshalb jeden Montag frischgeräucherte Pro-



Jens Roth vom Adler in Ludwigsfeld: Kreativer Koch aus Leidenschaft

dukte auf der Karte an. Freitags legen wir den Fokus auf ganzen Fisch – gebraten oder vom Grill. Für mich ist es wichtig, frische Ware anzubieten, deshalb gibt es die Möglichkeit, einen ganzen Fisch zu bestellen, nicht immer nur das Filet. Geschmacklich etwas ganz anderes!

## Sie verwenden gerne natürliche, frische Produkte ...

Ich versuche sogar ausschließlich mit solchen Produkten zu arbeiten. Natürlich könnte ich Convenience-Produkte verwenden, damit wahrscheinlich sogar mehr Geld verdienen, aber da sind wir wieder beim Thema Leidenschaft. Ich versuche so gut es geht, alles, was ich kaufe, selbst zu holen und nicht liefern zu lassen. Nur so kann ich die Produkte probieren, anfassen, riechen und sehe zusätzlich, was es sonst noch gibt. So bleibe ich immer kreativ.

## Warum sollte man den Weg aus der Innenstadt zu Ihnen auf sich nehmen?

Bei uns kann man sich ungezwungen wohlfühlen und dabei gutes Essen genießen. Es gibt keinen Kleiderzwang, dafür feines Essen zu fairen Preisen. Als Schmankerl haben wir im Sommer zwar keinen überdimensionalen Biergarten, dafür eine charmante, sonnengeschützte Terrasse.

Das Gespräch führte Philipp Schneider  
Foto: Daniel M. Grafberger

# GUTE-LAUNE-MORNINGSHOW



DIE BESTE MORNINGSHOW IM RADIO!



## DONAU 3 FM PREMIUM EVENTS

OLDTIMERFABRIK Classic  
ON TOUR  
**DISCO INFERNO**  
DAS JUNI-SPECIAL IN DER  
OLDTIMERFABRIK NEU-ULM  
**SAMSTAG!**  
30.06. – AB 21 UHR –

Schwörsonntag  
**22.07.2018**  
Dieter Thomas Kuhn  
UND BAND  
ULM MÜNSTERPLATZ

Sponsored by  
Kreissparkasse Biberach  
MICHAEL PATRICK KELLY  
**04.08.2018**  
BIBERACH MARKTPLATZ OPEN AIR

Infos & Tickets: [www.donau3fm.de](http://www.donau3fm.de)



# „TÄTERÄÄÄÄ“ – die besten Comic-Neuerscheinungen

## Lucky Luke – Mitten ins Schwarze, Band 96



Der Mann, der schneller zieht als sein Schatten – da kommen nostalgische Kindheitsgefühle auf: der glorreiche Westernheld, siegreich in zahllosen Duellen, Beschützer hilfsbedürftiger Ladys, Schrecken aller Viehdiebe und Falschspieler – bei Lucky Luke bekommen die gefährlichsten Killer weiche Knie. Ach, herrlich! Und endlich mal wieder ein Band,

in dem Luckys Kindheit aufgearbeitet wird: sein Findelkind-Dasein, seine Freundschaft zu Indianerkind „Kleiner Kaktus“ und zu seinem frischgeborenen Pferd Jolly Jumper, das noch auf recht wackligen Beinen steht. Natürlich darf auch seine Liebe, Miss Joannie, nicht fehlen. Ganz kindgerecht ist das Gewehr einstweilig noch eine Steinschleuder, aber nicht weniger treffsicher. Genau das Richtige für Western- und Lucky Luke-Fans am gemächlich beginnenden Sonntagmorgen!

**Text und Zeichnungen: Achdé | Egmont Ehapa Media GmbH | 46 Seiten | 12 €**

## Rocky – Die Gangster und ich. Oder: Wie Mathe mir das Leben rettete (echt jetzt!)



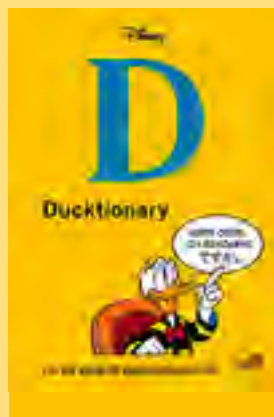
Die Kurzbeschreibung über dieses detektivische Kinderbuch ab 10 Jahren – von einem Autor aus Ulm-Ermingen, der gleichzeitig auch für das Bundesinnenministerium im Polizeiumfeld arbeitet: wieder eine Sechs in der Mathearbeit! Die Chancen, dass Felix die Versetzung schafft, tendieren gegen null. Und Polizeihund Rocky versteht die Welt nicht mehr, als er durch die jähr-



liche Spürhundprüfung rasselt und plötzlich im Tierheimzwinger hockt. Dort lernt er Felix kennen, und die beiden verstehen sich sofort. Als Rocky wenige Tage später eine Spur aufnimmt und die zwei Freunde in den Händen fieser Gangster landen, ist klar: Hier kommen sie nur gemeinsam raus! Ein toller Kinder-Krimi – geschrieben von einem Ulmer.

**Fritz Fassbinder | Magellan Verlag | 175 Seiten | 13 €**

## Ducktionary – Für die polyglott globetrotzende Ente



Comics eilt häufig der Ruf nach, eher verdummende Wirkung zu haben, als dass man bei der Lektüre etwas lernen könnte. Beim Ducktionary hält die Leserschaft den Gegenbeweis in den Händen. Mit Witz und Tiefgang, den bekannten Zeichnungen aus Entenhausen stellen die einzelnen Szenarien sprachliche Barrieren in den Vordergrund. Nach den einzelnen Geschichten werden diese Problemfelder redaktionell aufbereitet. So kommt es vor, dass Donald Duck im englischsprachigen Ausland nicht recht weiß, wie er mit der Situation umgehen soll. Mit Flügeln, Füßen und viel „Kawumm“ und „Kabauz“ schlagen sich die beschnabelten Helden durch neue Welten. Und wenn dann gar nichts mehr geht, eilt Daniel Düsentrieb zur Hilfe ... wahrscheinlich eine der sinnvollsten und unterhaltsamsten Comic-Erscheinungen überhaupt.

**Dominik Madecki u. a. | Egmont Comic Collection | 312 Seiten | 20 €**

### Richtigstellung:

In der letzten Ausgabe kam es bei der CD-Besprechung von „Symbiosis“ von Lea Knudsen, Joe Fessele und Norbert Streit aufgrund sprachlicher Ungenauigkeit zu Verwirrungen. Das Album ist **nicht** auf Vinyl erhältlich, sondern auf CD in Vinyloptik.

von Daniel M. Grafberger

## Ocean's 8

Ab 21. Juni geht die Gaunerei im Xinedome weiter!



**Fünf Jahre, acht** Monate und zwölf Tage ist es her, seit Debbie Ocean mit der Planung ihres größten Coups begonnen hat. Dazu braucht sie das bestmögliche Team – allen voran ihre Komplizin Lou Miller. Gemeinsam rekrutieren die beiden weitere Spezialistinnen: Juwelierin Amita, Trickbetrügerin Constance, Hehler-Expertin Tammy, Hackerin Nine Ball und Modedesignerin Rose. Ihre begehrtlichen Augen richten sich auf Diamanten im Wert von 150 Millionen Dollar – diese Diamanten zieren den Hals der weltberühmten Schauspielerin Daphne Kluger, die den Mittelpunkt des diesjährigen Superevents bildet: die Met Gala. Der Plan ist hieb- und stichfest – falls er ohne Zwischenfälle über die Bühne geht: Das Team will sich die Klunker einfach schnappen und verduften – vor aller Augen.

**TERMINE**  
Donnerstag | 7. Juni  
Filmstart:  
„Goodbye Christopher Robin“

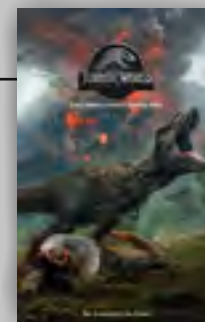
IHR PLUS IM SPAZZ +

### VERLOSUNG

5 Freikarten für unseren Filmtipp „Jurassic World ...“ zu gewinnen!  
E-Mail mit Betreff „Filmtipp“ an [verlosung@ksm-verlag.de](mailto:verlosung@ksm-verlag.de)  
Einsendeschluss: 3. Juni 2018

## FILMTIPP

„Jurassic World:  
Das gefallene Königreich“



**Drei Jahre sind** vergangen, seit der Themenpark Jurassic World samt Luxus-Resort von gefährlichen Dinosauriern zerstört wurde. Seit die Menschen von der Isla Nublar fliehen mussten, behaupten sich nun die übrig gebliebenen Saurier als unangefochtene Herrscher des Dschungels. Doch als der inaktiv geglaubte Vulkan der Insel anfängt zu brodeln, müssen Owen und Claire zurückkehren, um die letzten Dinosaurier vor dem Aussterben zu bewahren. Die Rettungsaktion erweist sich

### INFORMATION

Ein Film von J.A. Bayona. Mit Chris Pratt, Bryce Dallas Howard, Toby Jones, Ted Levine u. a.  
Start am 6. Juni 2018.

als gefährlicher als gedacht, da es auf dem von Beben erschütterten Terrain der Insel bereits bei ihrer Ankunft Lava regnet ...



## Meine teuflisch gute Freundin

Der höllische Familienspaß startet am 28. Juni im Xinedome

**Lilith ist ein** ganz normaler Teenager, mal davon abgesehen, dass sie die Tochter des Teufels ist und in der Hölle wohnt. Und das ist wirklich die Hölle, denn ihr strenger Vater lässt ihr keinerlei Spielraum und denkt, dass seine Tochter zu jung für die Arbeit des Teufels ist. Richtig böse sein? Darf sie nur in der Theorie unter Aufsicht ihres Hauslehrers ... und im Internet. Aber das reicht Lilith schon lange nicht mehr. Sie will raus in die richtige Welt und zeigen, was sie kann ...

1 kleine Tüte Popcorn\*  
gültig bis 30. Juni 2018  
\* beim Kauf einer Kinokarte

Gutschein



02. Juni, 20 Uhr

**Asaf Avidan**  
Ulmer Zelt



Er kommt aus Israel und ist längst ein Weltstar. Mit seiner unverwechselbaren Stimme, seinem Hit „Reckoning Song (One Day)“ sowie purer Poesie und Leidenschaft verzaubert Asaf Avidan seine Zuhörer. Der charismatische Ausnahmekünstler ist einer der interessantesten internationalen Acts der letzten Dekade: Als Songwriter, Komponist und Interpret seiner Stücke schafft er stimmungsvolle, ineinanderfließende Klangfarben und Nuancen zwischen Hell und Dunkel. Jedes seiner Konzerte wird so zum inspirierenden Liveerlebnis.

08. Juni, 19 Uhr

**„Schneeflocken in Afrika“**  
– Autorenlesung mit Kavitha Rasch & Vorträge zum Thema Albinismus in Afrika  
Museum der Brotkultur



In ihrem neuen Roman erzählt Rasch die Geschichte einer Journalistin, die eine Dienstreise nach Tansania in ein Kinderheim führt. Dort taucht sie in die Welt der weißen Schwarzen ein. Schnell stellt sie fest, dass es für die meisten von ihnen eine grausame Welt ist. Getrieben durch die Neugier einer Journalistin, riskiert sie ihr Leben, um einen vermissten Jungen mit Albinismus lebend und unverehrt zu seinen Eltern zurückzubringen. Die Lesung wird ergänzt durch Vorträge zum Thema von Fachärzten des Areion-Zentrums.

22. Juni, 20 Uhr

**Musiksommer Ehingen 2018**  
Les Brünettes  
„The Beatles Close-Up“  
Lindenhalle Ehingen



Das musikalische Spektrum von der Unbeschwertheit der frühen Jahre bis zur späten Schaffensphase der Beatles mit ihren komplexeren Songstrukturen bieten Les Brünettes auf der Bühne mitreißend, sinnlich und voller Energie dar. Dabei umrahmen kurze Szenen, Dialoge und Filmclips die Musik mit einem dramaturgischen Bogen, der ironische, skurrile, nachdenkliche, aber immer überraschende Schlaglichter auf die berühmteste Band aller Zeiten wirft. Das neue Programm ist ein Gesamtkunstwerk, das rockt, das groovt, das swingt.

06. Juni, 19:30 Uhr

**SMUDO – im**  
Ulmer Wortwechsel der  
Wirtschaftsjunioren  
Ulm/ Neu-Ulm  
Congress Centrum Ulm



Smudo ist mehr als nur ein Starsänger: Er fährt Autorennen, besitzt eine Fluglizenz und ist leidenschaftlicher Pilot, er ist Synchronsprecher, Sprecher in Hörspielen und Schauspieler, DJ, Jurymitglied bei „The Voice of Germany“, Videospiel-Programmierer ... Smudo ist Unternehmer! Er ist ein Tausendsassa und Lebemann. Eine interessante, schillernde und doch schwäbisch-bodenständige Persönlichkeit, die hier mit dem Promi-Moderator Matze Ihring von Radio7 ins Gespräch kommen wird. Das ist sehens- und hörens wert!

17. Juni, 20 Uhr

**3. Ulmer Tanzfestival**  
„ulm moves“  
Compania Sharon  
Fridmann (Madrid) +  
Amateurtänzer Free Fall  
Roxy



Zusammen mit der weltweit gefeierten Compania Sharon Fridman stehen am Sonntag 20 Tänzer und Tänzerinnen aus der Region auf der Bühne im Roxy. Wenn wir Hilfe brauchen, können wir auf die um uns herum zählen? Überleben ist eine Frage der Vertikalität: Nach dem Fallen wieder aufzustehen ist ein endloser Zyklus, der sich täglich wiederholt. Wir sind alle Teile dieser Dynamik, doch jeder von uns erlebt sie auf eine einzigartige persönliche Weise. Ist ein „freier Fall“ wirklich möglich?

23. Juni, 10 bis 18 Uhr

**Jubiläums-Familientag**  
Oberschwäbisches  
Museumsdorf Kürnbach



Wir machen das Jahr 1968 wieder lebendig! Vor der Kulisse der Jahrhundert alten, historischen Bauernhäuser dürfen sich die Erwachsenen über Oldtimer, Musik und mehr freuen, während die jüngeren Besucher sich an vielen Mitmachstationen austoben können. Mit anwesend sind an diesem Tag auch die Mettenberger Flachsbauern. Jubiläums-Extra: Feiern Sie mit - wir bieten Unterhaltung für die ganze Familie und aufgrund des Jubiläums ist heute der Eintritt für alle Besucher frei!

**Regelmäßig**

**Stadtführung mit Besichtigung des Münsters**

1. April bis 31. November: Mo–Sa täglich 10 und 14.30 Uhr; So und Feiertag 11.30 und 14.30 Uhr; 1. November bis 31. März: Sa 10 u. 14.30 Uhr; So und Feiertag 11.30 u. 14.30 Uhr; 27. Nov. bis 06. Jan.: auch Mo–Fr um 14.30 Uhr

**Stadtführung „Mächtige Klänge“**  
Mai–September: Di–Sa, 10:00, Stadthaus  
**Abendbummel durch die Ulmer Altstadt**  
April–November: Di und Do (außer an Feiertagen) 20 Uhr, Stadthaus

**Nachtwächter-Führung**  
Sept.–Mai: Mittwoch 20.30 Uhr; Juni – Aug.: Mittwoch 21.30 Uhr, Gerber-Haus, Weinhofberg 9

**Donauschwäbisches Zentralmuseum Führung durch die Dauerausstellung**  
1.+ 3. So, 14.30 Uhr

**Kloster Wiblingen, Führungen durch das Museum im Konventbau mit Bibliotheks-saal;** nach Voranmeldung:  
Di–So, feiertags 10–17 Uhr

**Kunsthalle Weishaupt, öffentl. Führungen**  
Do 18 Uhr +Sa 14 Uhr  
**Botanischer Garten, Gewächshausführung**  
1. So 14 + 15 Uhr, Uni Ulm

**Fort Oberer Kuhberg, Führung durch das Festungsmuseum**  
1. So, 14 Uhr

**Museum der Brotkultur Kostenlose Führung**  
jeden 2. Sonntag im Monat, 15 Uhr  
**Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg Ulm, Führung durch die KZ-Gedenkstätte**  
So, 14 Uhr

**Petruskirche Neu-Ulm, Orgelmusik**  
Sa, 11 Uhr  
**Öchslebahnfahrt:**

1. Mai bis Mitte November, sonntags & 1. + 3. Samstag, Warthausen 10.30 + 14.45 Uhr, Ochsenhausen 12.00 + 16.15 Uhr. Juli bis Ende September auch Do  
**Sauschdall, Game & Jam**  
Mo, 21 Uhr

**CAT, ReptileHouse**  
1. Fr, 21:30 Uhr,  
**Poesie-Telefon 0731/161-4747**

wechselnde Beiträge  
**Münsterplatz Ulm und Petrusplatz Neu-Ulm, Wochenmarkt**  
Mi + Sa, 7–13 Uhr  
**Münsterplatz (Haus Abt), Glockenspiel**  
Tägl. 10:46, 12:16, 15:16, 16:16, 17:16 Uhr

**Museum zur Geschichte von Christen und Juden Schloss Großlaupheim, öffentliche Führung**  
1. So, 14 Uhr  
**Führung „The Walther Collection“, Neu-Ulm/Burlafingen**  
Do–So, nur nach Voranmeldung

**Café BRETTELE, Rabengasse 10, Ulm „Tatort“ oder „Polizeiruf“** So, 20:15 Uhr  
**Schiffahrt auf der Donau mit dem „Ulmer Spatz“**  
Di–Fr, 12:30+14:00+15:30+17:00 Uhr, Sa+So zusätzlich 11:00 Uhr, Metzgerturn

**Orgelmusik zur Mittagszeit**  
Di–Sa, 12:00, Ulmer Münster  
**KaffeeZeit**  
Di–Fr, 14:00, Weststadthaus

**Freitag 01**

**Krämermarkt der Gemeinde Nersingen**  
9:00, Gemeinde Nersingen  
**Heavy Metal Barpiano**, 11:30, Ulmer Zelt  
**Kinder malen**, 16:30, Nelson-Barracks

**20 Jahre Blaurock:**  
**Jupiter Jones, Pinski, Mischa**  
18:30, Meinloh-Forum-Halle im Söflinger Klosterhof  
**Saunaabend mit Motto**  
19:00, Donaabad Neu-Ulm

**Sri Durgamayi Ma gibt Darshan**  
19:30, Ashram Brindavon  
**Das Original**, 20:00, Theaterei im Zelt  
**Versengold**, 20:00, Ulmer Zelt  
**Yaya the Cat**, 21:00, Roxy  
**Midnight Movie**, 23:00, Dietrich-Theater

**Samstag 02**

**Kostenloses öffentliches Kinder- & Jugendtraining**  
10:00, Golf Club Ulm e. V.  
**Mantrasingen**, 11:00, Ashram Brindavon  
**Vesakh-Fest**, 17:00, Ashram Brindavon  
**I am Korny**, 18:00, Ulmer Zelt

**Wird Das ist Blaurock:**  
**The New Roses, Stray Train, Arrive**  
18:30, Meinloh-Forum-Halle im Söflinger Klosterhof  
**Segne's Gott, Ihr Leutbetrüger**  
18:30, Tourist-Information, Stadthaus

**Der Floh im Ohr**, 19:00, Theater Ulm  
**Heute Abend: Lola blau**  
20:00, Theaterei Herrlingen  
**Horst Eberl**, 20:00, Zum frühlichen Nix  
**Asaf Avidan**, 20:00, Ulmer Zelt  
**Poetry Slam**, 20:00, Roxy Ulm

**Sacadoos**, 20:00, Schranne  
**Flotter Feger – Solo-Komödie**  
20:00, Theater Neu-Ulm  
**Petruskirche Neu-Ulm, Orgelmusik**  
Sa, 11 Uhr

**Sonntag 03**

**Frühstückstreff**, 10:00, Weststadthaus  
**9. Tag der Festung**  
10:00, Wilhelmsburg Ulm  
**Butterbrezel-Jazz im Schlosshof:**  
**Lea Knudsen & den Loungecats**  
11:00, Zehntstadel Leipheim

**Ulmer Paradekonzerte:**  
**Musikverein Oberoth**  
11:00, Marktplatz Ulm  
**Museums- und Stadtfestle**  
ab 11:00, Kirchplatz Blaubeuren

**Sonntagskonzert im Glacis**  
11:00, Veranstaltungsbühne im Glacis  
**Tag der Festung**  
11:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum  
**Sri Durgamayi Ma gibt Darshan**  
11:00, Ashram Brindavon

**Maximilian Jäger**, 11:30, Ulmer Zelt  
**Orgelkonzert:**  
**Kammer- und Kathedralmusik**  
11:30, Ulmer Münster  
**Aktionsnachmittag „Honig und Wachs“**  
12:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

**Einmal Pluto und zurück**  
13:30, Planetarium Laupheim  
**Schmetterlingsquiz zum Tag der Festung**  
14:00, Wilhelmsburg Ulm  
**Grabungsstation für Kinder**  
14:00, Museum Ulm

**Eine kleine Dickmadam**, 14:00, Ulmer Zelt  
**Bundesfestung Ulm – Führungen**  
14:00, Fort Oberer Kuhberg  
**Moteczuma**, 14:00, Theater Ulm

**Führung durch die Sonderausstellung „Heimat revisited“**  
14:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim  
**Öffentliche Führung „Hochschule für Gestaltung Ulm. Von der Stunde Null bis 1968“**  
15:00, HfG-Archiv Ulm

**Öffentliche Führung „Die Kammer des Löwenmenschen“**  
15:00, Museum Ulm  
**Ulmer Zelt Spielegarten & Kartonaktion**  
15:00, Ulmer Zelt

**Die ehemalige Klosterkirche von Wiblingen und ihre Heilig-Kreuz-Reliquie**  
15:30, Kloster Wiblingen  
**Heute Abend: Lola blau**  
17:00, Theaterei Herrlingen

**Sinfonie-Konzert Junge Philharmonie Schwaben**, 18:00, Kornhaus  
**Gruseführung**, 18:00, Treffpunkt: In der Höll  
**Serenadenkonzert**, 18:30, Stadtpark Senden  
**Flotter Feger – Solo-Komödie**  
19:00, Theater Neu-Ulm

**HfG – Tango**  
19:00, HfG – Hochschule für Gestaltung  
**Katie Freudenschuss**, 20:00, Ulmer Zelt

**Montag 04**

**Kleine Buchentdecker**  
15:00, Stadtbibliothek Wiblingen  
**Vorlesewettbewerb der Stadt Neu-Ulm für die 4. Grundschul-Klassen**  
16:00, Stadtbücherei Neu-Ulm

**Claus von Wagner – Theorie der feinen Menschen**, 20:00, Stadthaus Ulm  
**Fuckin' Monday: Make Monday great again!**  
21:30, Hinteres Kreuz  
**Sneak Preview**, 21:30, Dietrich-Theater

**Dienstag 05**

**I Passerotti – Die Spatzen**  
10:00, Bürgerzentrum Eselsberg  
**Café International**, 15:00, Weststadthaus  
**Hanuman Chalisa Singen**  
19:30, Ashram Brindavon

**watch.think.act – Das System Milch**  
19:30, Mephisto Ulm  
**5. Philharmonisches Konzert**  
20:00, Theater Ulm  
**Kammerkonzert Gassenhauer**  
20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

**Salsa-Abende in der Donaabad**  
21:00, Donaabad Neu-Ulm  
**Tango Argentino Milonga**  
21:00, Café Fortuna

**Double Feature: Jurassic World + Jurassic World: Fallen Kingdom**  
21:45, Dietrich-Theater

**Mittwoch 06**

**Krieg und Frieden**  
15:00, Kath. Gemeindehaus St. Georg  
**VanDeemen**, 18:00, Ulmer Zelt  
**Paul Morocco & Olé**, 20:00, Ulmer Zelt  
**Elektra**, 20:00, Theater Ulm  
**Tim Vantol**, 20:00, Ulmer Zelt

**Donnerstag 07**

**Gaming**, 16:00, Kinderbibliothek Ulm  
**Ulm moves!**, 17:30, Ulm  
**Der Parcours – Tanz im öffentlichen Raum**  
17:30, Kornhausplatz

**Kuratorenführung „Warum Kunst?“**  
18:00, kunsthalle weishaupt  
**Ulm – historisch, modern und ... duft!**  
18:00, Tourist-Information, Stadthaus  
**Artjamming – freies Malen**  
18:30, Nelson-Barracks

**Öffentliche Führung, „Zhuang Hong Yi – Flowerbeds“**, 18:30, Museum Ulm  
**MovinPics**, 19:00, Stadthaus Ulm  
**Kulinarische Manufakturen aus der Region**  
19:00, Museum der Brotkultur  
**Neu-Ulmer Zukunftsgespräch „Digitalisierung – und NU?“**  
19:00, Edwin-Scharff-Haus

**Filmvorführung im Laemmle-Kino: „Adams Apfel“**  
19:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim  
**Worte von Sri Durgamayi Ma**  
19:30, Ashram Brindavon

**Israelische Siedlungspolitik im Westjordanland – und die Folgen für die palästinensische Bevölkerung**  
19:30, Weststadthaus  
**Wolfgang Romagna: Meditation, innere Ruhe und Lebenskraft**  
19:30, Stadtbücherei Neu-Ulm

**Rock of Ages**, 20:00, Theater Ulm  
**Backyard Babies**, 20:00, Ulmer Zelt  
**Antoine Boyer & Samuelito**  
20:00, Zehntstadel Leipheim  
**Architektursonntag**  
20:00, Einstein-Haus Ulm

**Abendbummel durch die Ulmer Altstadt**  
20:00, Tourist-Information, Stadthaus  
**Study Fever – Dein Donnerstag im HK!**  
20:30, Hinteres Kreuz  
**Hands On Strings**  
20:30, Begegnungsstätte Charivari

**Milonga Bienvenidos**, 21:00, Café Fortuna



**Freitag 08**

**Flotter Feger – Solo-Komödie**  
20:00, Theater Neu-Ulm  
**Das Original**, 20:00, Theater im Zelt  
**Die glückliche Hand/Dahinströmend singend/Carmina Burana**  
20:00, Theater Ulm  
**Donots**, 20:00, Ulmer Zelt  
**Klavierabend mit Albrecht Krokenberger**  
20:30, Ev. Pauluskirche  
**Midnight Movie**, 23:00, Dietrich-Theater

**Samstag 09**

**Dampffest**  
09./10.06.  
**K**  
Museumsdorf-Kürnbach.de

**19. Tag der Rose**  
9:00, Südlicher Münsterplatz  
**Antiquitätenmarkt Ulm**  
9:00, Judenhof  
**Artjamming – freies Malen**  
9:30, Nelson-Barracks

**20. Kürnbacher Dampffest**, 10:00, Ober-schwäbisches Museumsdorf Kürnbach  
**Unser Ulmer Weg – Interkultureller Stadtpaziergang**  
11:00, Tourist-Information, Stadthaus  
**Neu-Ulmer Stadtfest**  
11:00, Neu-Ulmer Innenstadt  
**Tag der offenen Tür**, 11:00, Hochschule Ulm  
**Kasperle und das Schlossgespenst**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater  
**Patrizier, Juden, Bettelmönche**  
15:00, Tourist-Information, Stadthaus  
**Hirschgassen-Fest**  
16:00, Zum fröhlichen Nix  
**Das Traumfresserchen**  
16:00, KinderTheater-Zelt  
**Stadtkrimi: „Der Mord an Jürgen Pshchyskly“**  
16:00, Tourist-Information, Stadthaus  
**Hirschgassen-Fest**, 16:00, Blaubeuren  
**Brassed Arts**, 18:00, Ulmer Zelt  
**Rock of Ages**, 19:00, Theater Ulm  
**„Marlies Blume“ – Kabarett mit Herz**  
19:30, Spielburg Café  
**Das Original**, 20:00, Theater im Zelt  
**Flotter Feger – Solo-Komödie**  
20:00, Theater Neu-Ulm  
**Wellbappn Schneller – Gesang und Kabarett**, 20:00, Kulturstadel Hüttisheim  
**Torpus & The Art Directors**  
20:00, Ulmer Zelt  
**The Assteroidiots – Album Release Konzert**  
21:00, Cat

**Sonntag 10**

**NABU-Führung**  
8:30, Bahnhof Gerlenhofen

**20. Kürnbacher Dampffest**, 10:00, Ober-schwäbisches Museumsdorf Kürnbach  
**Sonntagskonzert im Glacis**  
11:00, Veranstaltungsbühne im Glacis  
**MovinPics**, 11:00, Stadthaus Ulm  
**Eröffnung Ausstellung „Lebensmittel Luft“**  
11:00, Museum der Brotkultur  
**Tisch-Brunch**, 11:00, Fräulein Lecker  
**Ulmer Paradekonzerte: Big Band „Monday Night Orchestra“**  
11:00, Marktplatz Ulm  
**SSV Ulm 1846 Hockey**, 11:00, Hockey-platz SSV Ulm 1846 e. V. Gänsweise  
**Jazz n' More**, 11:30, Ulmer Zelt  
**Sonntagskonzert: Russische Chormusik**  
11:30, Ulmer Münster  
**Jazz um 12 – Jazz-Matinée: Nic Diamond & the mellow tunes**  
12:00, Caponniere 4  
**Meister Eder und sein Pumuckl**  
14:00, Ulmer Zelt  
**Die glückliche Hand/Dahinströmend singend/Carmina Burana**  
14:00, Theater Ulm  
**NABU-Familiennachmittag**  
14:00, NABU Hütte (an der Bahnlinie Ulm-Blaubeuren)  
**Napoleon in Ulm**  
15:00, Tourist-Information, Stadthaus  
**Kinderführung**  
**„wieso – weshalb – WARUM Kunst?“**  
15:00, kunsthalle weishaupt  
**Kasperle und das Schlossgespenst**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater  
**Das Zelt blüht auf- Bunte Vielfalt am Zelt**  
15:00, Ulmer Zelt

**Weinzirkel**, 16:00, Fräulein Lecker  
**Das Original**, 17:00, Theater im Zelt  
**Bolshoi Ballett 17/18**  
17:00, Dietrich-Theater  
**Der Henker ist in der Stadt!**  
17:00, Metzgerturn Ulm  
**Mitsing-Liederabend im Nix**  
19:30, Zum fröhlichen Nix  
**Too loud a Solitude, Reformances Company, Afshin Ghaffarian, Paris**  
20:00, Stadthaus Ulm  
**Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie**  
20:00, Ulmer Zelt  
**Wiblinger Bachtage 2018**  
20:00, Martin-Luther-Kirche

**Montag 11**

**Bücherbabys**  
10:30, Stadtbibliothek Böfingen  
**Kunsthistorische Führung**  
11:30, Edwin Scharff Museum  
**Kleine Buchentdecker**  
15:00, Stadtbibliothek Wiblingen  
**Eichendorff-Liederkreis op. 39 von Robert Schumann**  
17:00, EinsteinHaus Ulm  
**Der Parcours – Tanz im öffentlichen Raum**  
17:30, Kornhausplatz  
**Fuckin' Monday: Make Monday great again!**  
21:30, Hinteres Kreuz  
**Sneak Preview**, 21:30, Dietrich-Theater

**Dienstag 12**

**I Passerotti – Die Spatzen**  
10:00, Bürgerzentrum Eselsberg  
**Café International**, 15:00, Weststadthaus

**Popchor Ulm, Einweihungsfest Quartiersplatz Lettenwald**, 16:00, Quartiersplatz Lettenwald Böfingen  
**Der Parcours – Tanz im öffentlichen Raum**  
17:30, Kornhausplatz  
**Der Tänzer- Ein Hochleistungssportler**  
19:00, Stadthaus Ulm  
**Hanuman Chalisa Singen**  
19:30, Ashram Brindavon  
**Wiblinger Bachtage 2018**  
20:00, Basilika St. Martin  
**Der Floh im Ohr**, 20:00, Theater Ulm  
**Royal Opera House 17/18**  
20:15, Dietrich-Theater  
**Salsa-Abende in der Donaubar**  
21:00, Donaabad Neu-Ulm  
**Tango Argentino Milonga**  
21:00, Café Fortuna  
**Kostenloser Salsa, Bachata und Kizomba Schnupperkurs**  
21:00, Lamovida

**Mittwoch 13**

**Krieg und Frieden**  
15:00, Kath. Gemeindehaus St. Georg  
**Sagenhaftes Ulm!**  
18:00, Tourist-Information, Stadthaus  
**Glacis-Konzert: Big Band Ulm**  
19:00, Veranstaltungsbühne im Glacis  
**Shortcuts, Ricardo Fernando/Ballett Augsburg**, 20:00, Ulmer Zelt  
**Rock of Ages**, 20:00, Theater Ulm  
**Wiblinger Bachtage 2018**, 20:00, Kloster Wiblingen, Barockbibliothek  
**Nachwächter-Führung**, 21:30, Treffpunkt: Gerberhaus, Weinhofberg  
**Milonga**, 22:00, Ulmer Zelt

**Donnerstag 14**

**Baden-Württemberg lernt weiter**  
10:00, Südlicher Münsterplatz  
**19. Laupheimer Gespräche zum Thema Antisemitismus**, ab 10:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden  
**Überraschung für Victorius**  
10:30, Ulmer Zelt  
**Lesung mit Musik**, 14:30, Generationen-Treff Ulm/Neu-Ulm e. V.  
**Artjamming – freies Malen**  
18:30, Nelson-Barracks  
**Öffentliche Führung „Zhuang Hong Yi – Flowerbeds“**, 18:30, Museum Ulm  
**Reihe: Reis – Das Brot Asiens**  
19:00, Museum der Brotkultur  
**„¿Hasta dónde...?“ Compañía Shaorn Fridman, Madrid**, 19:00, Ulmer Zelt  
**Meditation**, 19:30, Ashram Brindavon  
**Einsam – Zweisam – Alleinsam!**  
19:30, Kath. Gemeindehaus St. Georg  
**The Rapparees**, 20:00, Ulmer Zelt  
**Rock of Ages**, 20:00, Theater Ulm  
**Architektursonntag**  
20:00, EinsteinHaus Ulm  
**Wiblinger Bachtage 2018**  
20:00, St. Franziskus am Tannenplatz  
**Study Fever – Dein Donnerstag im HK!**  
20:30, Hinteres Kreuz  
**Vivid Curls**  
20:30, Begegnungsstätte Charivari  
**Milonga Bienvenidos**, 21:00, Café Fortuna  
**Freitag 15**  
**Überraschung für Victorius**  
10:30, Ulmer Zelt  
**Einsam – Zweisam – Alleinsam!**  
11:30, Kath. Gemeindehaus St. Georg

**Artjamming – freies Malen**  
16:30, Nelson-Barracks  
**Der Schöne Lau-Abend**, 18:00, Blautopf  
**Sri Durgamayi Ma gibt Darshan**  
19:30, Ashram Brindavon  
**Flotter Feger – Solo-Komödie**  
20:00, Theater Neu-Ulm  
**Walter Trout**, 20:00, Ulmer Zelt  
**Kuba – mit Geografen unterwegs**  
20:00, EinsteinHaus Ulm  
**Ehinger Musiksommer: Eröffnungskonzert**  
20:00, Lindenhalle Ehingen  
**Wiblinger Bachtage 2018**, 20:00, Ver-söhnungskirche Ulm-Wiblingen  
**Der Parcours – Tanz im öffentlichen Raum**  
22:00, Kornhausplatz  
**Midnight Movie**, 23:00, Dietrich-Theater

**Samstag 16**

**Rosenmarkt**  
09:00, Museum Schloss Großlaupheim  
**Passarelli Sommerfest mit Flohmarkt**  
11:00, Café Passarelli, BC-Warhausen  
**Kirtansingen**  
11:00, Ashram Brindavon  
**Vom Sieden, Gerben, Schröpfen & Reiben**  
14:00, Tourist-Information, Stadthaus  
**Aufregung im Königreich**  
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater  
**Adler Hoffest Wiblingen**  
16:00, Metzgerei Graf  
**Das Traumfresserchen**  
16:00, KinderTheater-Zelt  
**Rattlesnake**, 18:00, Ulmer Zelt  
**Tanzgala**  
18:00, Edwin-Scharff-Haus

**Grand Finale, Hofesh Shechter Company, London**, 19:00, Theater Ulm  
**Die Füchse auf heißer Spur**  
19:00, JUB Proberaum  
**Fabian oder Der Gang vor die Hunde**  
19:30, Theater Ulm  
**heim|herz**, 20:00, Café JAM  
**Flotter Feger – Solo-Komödie**  
20:00, Theater Neu-Ulm  
**Ehinger Musiksommer: 10forbrass „Brass meets Opera“**  
20:00, Lindenhalle Ehingen  
**Lyneste**, 20:00, Zum fröhlichen Nix  
**Wiblinger Bachtage 2018**  
20:00, Katholische Kirche »Zur Heiligen Familie«  
**Dunkelbunt**, 20:00, Ulmer Zelt

**Sonntag 17**

**Ulmer Münzen- und Briefmarkenbörse**  
9:00, Donauhalle  
**Segway-Touren „Schwäbische Riviera“**  
9:00, Sportanlage SV Offenhausen  
**Bundesfestung Ulm – Führungen**  
11:00, Wilhelmshaus Werk XII  
**Sri Durgamayi Ma gibt Darshan**  
11:00, Ashram Brindavon  
**Ulmer Paradekonzerte: Stadtkapelle Leipheim**, 11:00, Marktplatz Ulm  
**Sonntagskonzert im Glacis**  
11:00, Veranstaltungsbühne im Glacis  
**SSV Ulm 1846 Hockey**, 11:00, Hockey-platz SSV Ulm 1846 e. V. Gänsweise  
**Mesinke**, 11:30, Ulmer Zelt  
**Orgelkonzert: „Ich liebe die farbenreiche Welt“**  
11:30, Ulmer Münster

STADT EHINGEN (DONAU)

**Musiksommer ehingen**

**15. Juni - 01. Juli 2018**

**10forBRASS**  
„Brass meets Opera“ – bekannte Melodien von Mozart bis Gershwin neu interpretiert  
Sa | 16. 06. | 20.00 Uhr | Lindenhalle

**LES BRÜNETTES**  
„The female way of a cappella“ The Beatles Close-Up  
Fr | 22. 06. | 20.00 Uhr | Lindenhalle

**RECITAL FÜR 2 CEMBALI**  
Werke aus Barock und Frühklassik sowie barocke Improvisationen  
So | 24. 06. | 20.00 Uhr | Spitalkapelle zum Hl. Geist

**SAX'N STRINGS**  
„Collage“ – Kammermusik mit neuem Reiz vielseitig, virtuos und voller Energie  
Fr | 29. 06. | 20.00 Uhr | Lindenhalle

[www.musiksommer-ehingen.de](http://www.musiksommer-ehingen.de)

Stadt Ehingen (Donau) | Kulturamt | **INFOS UND KARTEN:**  
Telefon 07391/503 503 | [www.musiksommer-ehingen.de](http://www.musiksommer-ehingen.de)  
kulturamt@ehingen.de

**Lernen Sie Menschen zu helfen.**

Sie möchten einen Gesundheits- oder Sozialberuf mit besten Jobchancen erlernen? Wir haben am Standort **Ulm** mit Sicherheit das passende Bildungsangebot für Sie.

**Ausbildungsprogramme**

- Logopäde
- Kinderpfleger
- Jugend- und Heimerzieher (i.Pl.)

Aktuelle Infoveranstaltungen unter [www.ib-med-akademie.de](http://www.ib-med-akademie.de)

37 Jahre Bildungserfahrung  
92 Schulen an 26 Standorten

**IB Medizinische Akademie**  
Magirusstr. 35 / 4 • 89077 Ulm • 0711 6454-530  
[info@ib-med-akademie.de](mailto:info@ib-med-akademie.de) • [www.ib-med-akademie.de](http://www.ib-med-akademie.de)

**Seitenblicke**

**Schau mal raus!**  
Unterwegs auf historischen Nebenbahnen

Entdecken, erleben und erfahren Sie die Region aus einem anderen Blickwinkel.

Wir starten mit neuen Marken und verdoppeltem Angebot auf Räuberbahn und Moorbahn.

Vom 1. Mai bis 31. Oktober jetzt an jedem Sonn- und Feiertag – ohne Stress und ohne Auto.  
Übrigens: Infos, Events und Wandertipps für Groß und Klein finden Sie tagesaktuell unter [bodo-seitenblicke.de](http://bodo-seitenblicke.de)

**Moorbahn** **Räuberbahn**

**bodo**  
Mobil mit Bus und Bahn

**ROXY ULM**

**ROXY BIERGARTEN**

**GEÖFFNET: 28.06.–15.07. | ab 15:00 H**  
(Ruhtag: 04. + 09.07.)

**PUBLIC VIEWING:** Ab dem Achtelfinale übertragen wir die WM-Spiele auf großer Leinwand.

**KULTURPROGRAMM**

- 28.06. **netzwerktreffen °2 #musikulinm**
- 29.06. **Französischer Tag mit DJ Julien Le Bas, DJ Rouge et Libre und dem DJ-Kollektiv »Grand Est«**
- 05.07. **Rob Longstaff – Rhythm- & Blues-Sound**
- 08.07. **Familiensonntag mit Kinderprogramm und Livemusik von Shokee & Sands (ab 19:00 H)**
- 12.07. **artofdanube Ausstellung des 1-km-langen Bildes, Graffitiworkshop, Filmvorführung etc.**
- 13.07. **Nachtflohmarkt Der Markt für alle Nachtteulen**

**WWW.ROXY.ULM.DE**  
ROXY gGmbH | Schillerstraße 1/12, 89077 Ulm





internationales  
donaufest

MOLDAWIEN  
SLOWAKEI  
SERBIEN  
UNGARN  
RUMANIEN  
KROATIEN  
BULGARIEN  
DEUTSCHLAND  
ÖSTERREICH  
UKRAINE  
EUROPA

11. INTERNATIONALES  
DONAU  
FEST  
6. - 15.7.2018  
ULM | NEU-ULM

www.donaufest.de

www.facebook.de/internationales.donaufest

**Führung durchs Museumsdorf: Geheimnisse der Kräuter**, 13:00+15:00, Ober-schwäbisches Museumsdorf Kürnbach  
**3 Schweine**, 14:00, Ulmer Zelt  
**„Wer jetzo zieht ins Ungarland, dem blüht die goldne Zeit!“**, 14:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum  
**Führung durch die Sonderausstellung „Heimat revisited“**, 14:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden  
**Sonntag-Tanztee**  
 14:30, GenerationenTreff Ulm/Neu-Ulm  
**Aufregung im Königreich**  
 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater  
**Die Füchse auf heißer Spur**  
 15:00, JUB Proberaum  
**Spiele- und Bastelaktion**  
 15:00, Ulmer Zelt  
**Öffentliche Führung „Zhuang Hong Yi – Flowerbeds“**, 15:00, Museum Ulm  
**Alles in Butter, Herr Luther?**  
 15:00, Ulmer Münster  
**Vier Baumeister und kein Ende**  
 15:30, Kloster Wiblingen  
**Die Geschichte der Klaviermusik**  
 20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen  
**Altes Land**, 17:00, Theaterei Herrlingen  
**Salsa, Bachata und Kizomba Einsteigerkurs**, 19:00, Lamovida  
**Rock of Ages**, 19:00, Theater Ulm  
**Hagen Rether**, 19:00, Ulmer Zelt  
**Free Fall, Compania Sharon Fridman, Madrid**, 20:00, Roxy Ulm  
**Ehinger Musiksommer: Canto e Tromba**  
 20:00, Stadtpfarrkirche St. Blasius  
**Wiblinger Bachtage 2018**, 20:00, Katholische Kirche Mariä Himmelfahrt

**Montag 18**  
**Kleine Buchentdecker**  
 15:00, Stadtebibliothek Wiblingen  
**Der Autoverkehr – Eine Zumutung für das Lebensmittel Luft**  
 19:00, Museum der Brotkultur  
**Pater Anselm Grün**  
 20:00, Ev. Pauluskirche  
**Fuckin' Monday: Make Monday great again!**  
 21:30, Hinteres Kreuz  
**Sneak Preview**, 21:30, Dietrich-Theater

**Dienstag 19**  
**Kunst-Brunch „Warum Kunst?“**  
 9:30, Kunsthalle Weishaupt  
**I Passerotti – Die Spatzen**  
 10:00, Bürgerzentrum Eselsberg  
**Lebensmittel Luft**  
 14:00, Museum der Brotkultur  
**Café International**  
 15:00, Weststadthaus  
**Steine bemalen – Bunte Steinhäuser**  
 16:00, Stadtbücherei Neu-Ulm  
**Prof. Dr. Manfred Spitzer: „Was ist Intelligenz? Und was könnte künstliche Intelligenz sein?“**, 18:30, Uni Ulm  
**Das Carl Laemmle Musical „Makin' Hollywood“**  
 19:00, Museum Schloss Großlaupheim  
**Ehinger Musiksommer: Großes Showkonzert**, 19:00, Lindenhalle Ehingen  
**Hanuman Chalisa Singen**  
 19:30, Ashram Brindavon  
**Wiblinger Bachtage 2018**  
 20:00, Studio Sparkasse Ulm Neue Mitte  
**Salsa-Abende in der Donauba**  
 21:00, Donaubaad Neu-Ulm  
**Tango Argentino Milonga**  
 21:00, Café Fortuna

**Mittwoch 20**

**Schildwirtschaften in Ulm**  
 19:00, Treffpunkt: Schwarze Henne  
**Deutsche aus Russland. Geschichte und Gegenwart**, 19:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum  
**Glacis-Konzert: Heeresmusikkorps Ulm**  
 19:00, Veranstaltungsbühne im Glacis  
**Das Carl Laemmle Musical „Makin' Hollywood“**  
 19:00, Museum Schloss Großlaupheim  
**Ehinger Musiksommer: Großes Showkonzert**, 19:00, Lindenhalle Ehingen  
**Motezuma**, 20:00, Theater Ulm  
**Ladies First Preview: Ocean's Eight**  
 20:00, Dietrich-Theater  
**Wiblinger Bachtage 2018**, 20:00, Katholische Pfarrkirche St. Sebastian  
**China Moses**, 20:00, Ulmer Zelt

**Donnerstag 21**

**Gaming**, 16:00, Kinderbibliothek Ulm  
**Ulm Feeling – Stadtführung aus einem besonderen Blickwinkel**  
 16:00, Tourist-Information, Stadthaus  
**Stadtentwicklungsverband Ulm/Neu-Ulm**  
 16:00, Rathaus Ulm  
**108 Sonnengrüße an der Donau**  
 17:00, Donauwiese (beim Metzgerturn) **Öffentliche Führung „Hochschule für Gestaltung Ulm. Von der Stunde Null bis 1968“**, 18:30, HfG-Archiv Ulm  
**Öffentliche Führung „Feuer und Wasser – Das Steinzeitdorf bei Ehrenstein“**  
 18:30, Museum Ulm  
**Artjamming – freies Malen**  
 18:30, Nelson-Barracks  
**Meditation**, 19:30, Ashram Brindavon  
**Fabian oder Der Gang vor die Hunde**  
 19:30, Theater Ulm  
**Literatur unter Bäumen #2: Komplizen**  
 19:30, Park am Edwin-Scharff-Haus  
**Gisbert zu Knyphausen**  
 20:00, Ulmer Zelt  
**Dornröschen**, 20:00, Theater Ulm  
**Wiblinger Bachtage 2018**  
 20:00, Versöhnungskirche Ulm-Wiblingen  
**Konzert zur Blauen Stunde**  
 20:00, Ulmer Münster  
**Study Fever – Dein Donnerstag im HK!**  
 20:30, Hinteres Kreuz  
**Black Patti**  
 20:30, Begegnungsstätte Charivari  
**Milonga Bienvenidos**  
 21:00, Café Fortuna

**Freitag 22**

**Nachbarschaftsverband Ulm**  
 9:30, Rathaus Ulm  
**Wiblinger Bachtage 2018**  
 9:30+11:00+20:00, Stadthaus Ulm  
**Faszination aus Glas, Farbe, Licht**  
 14:00, Tourist-Information, Stadthaus  
**Fotoausstellung #Wald**  
 19:00, EinsteinHaus Ulm  
**Krimilesung mit Adi Hübel**  
 19:30, Bürgerzentrum Eselsberg  
**Sri Durgamayi Ma gibt Darshan**  
 19:30, Ashram Brindavon  
**Das Frühstücksei**  
 20:00, Theaterei Herrlingen  
**Flotter Feger – Solo-Komödie**  
 20:00, Theater Neu-Ulm  
**Ehinger Musiksommer: Les Brünettes**  
 20:00, Lindenhalle Ehingen  
**Die Weisbilder**, 20:00, Zum fröhlichen Nix  
**Nazareth**, 20:00, Ulmer Zelt  
**Midnight Movie**, 23:00, Dietrich-Theater



**Samstag 23**

**Fototour durch Ulm**  
 9:00, Tourist-Information, Stadthaus  
**Benefizentzug von Gunsten der DKMS**  
 9:00, Manufaktur by Baier  
**Artjamming – freies Malen**  
 9:30, Nelson-Barracks  
**Kunstspaziergang durch die Ulmer Galerien**  
 10:00, Tourist-Information, Stadthaus  
**Jubiläums-Familientag**  
 10:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach  
**Neu-Ulm spielt – Der große Spiele-Aktionstag**  
 11:00, Neu-Ulmer Innenstadt  
**Kirtansingen**  
 11:00, Ashram Brindavon  
**Festival Centre Le Racisme**  
 11:00, KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg  
**„und ... action!“**, 11:00, Stadthaus Ulm  
**Kasperle taucht unter!**  
 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater  
**Das Traumfresserchen**  
 16:00, KinderTheaterei-Zelt  
**„Leben am Rand“**  
 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater  
**Führung durch die Sonderausstellung**  
 15:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach  
**48 Stunden**, 15:00, Altes Theater  
**Themenführung „Kunst, Konsum & Politik“**  
 15:00, Kunsthalle Weishaupt  
**Helfer im Alltag**  
 15:30, Kloster Wiblingen  
**Kirchenkonzert**  
 16:00, Klosterkirche Roggenburg  
**Brit(t)en**, 17:00, Haus der Begegnung  
**Jochen Malmsheimer**, 20:00, Ulmer Zelt  
**Ehinger Musiksommer: Recital für 2 Cembali**  
 20:00, Spitalkapelle zum Hl. Geist  
**Serenade im Rosengarten: Paris Hot Five**  
 20:30, Veranstaltungsbühne im Glacis

**Sonntag 24**

**Fort Oberer Eselsberg Nebenwerk XXXV**  
 11:00, Treffpunkt: Fort Oberer Eselsberg  
**Sri Durgamayi Ma gibt Darshan**  
 11:00, Ashram Brindavon  
**Wiblinger Bachtage 2018**  
 11:00, Versöhnungskirche Ulm-Wiblingen  
**SSV Ulm 1846 Hockey**  
 11:00+13:00, Hockeyplatz SSV Ulm  
 1846 e. V. Gänsweise  
**Ulmer Paradekonzerte: Musikverein Jungingen**  
 11:00, Marktplatz Ulm  
**Sonntagskonzert im Glacis**  
 11:00, Veranstaltungsbühne im Glacis

**Samstag 23**

**Matinee mit Double Nelson**  
 11:00, Ulmer Zelt  
**Maria Magdalena**  
 11:30, Kath. Gemeindehaus St. Georg  
**Orgelkonzert: Halleluja! Gott zu loben**  
 11:30, Ulmer Münster  
**Die glückliche Hand/Dahinströmend sings/Carmina Burana**  
 14:00, Theater Ulm  
**„Wer jetzo zieht ins Ungarland, dem blüht die goldne Zeit!“**  
 14:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum  
**Kuckuck, Krake, Kakerlake**  
 14:00, Ulmer Zelt  
**Kunstkonfekt mit Sekt**  
 14:00, Museum der Brotkultur  
**Onil der Drache und der Ulmer Zelt Spielegarten**  
 15:00, Ulmer Zelt  
**Das Traumfresserchen**  
 15:00, KinderTheaterei-Zelt  
**Kasperle taucht unter!**  
 15:00, 1. Ulmer Kasperletheater  
**Führung durch die Sonderausstellung**  
 15:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach  
**48 Stunden**, 15:00, Altes Theater  
**Themenführung „Kunst, Konsum & Politik“**  
 15:00, Kunsthalle Weishaupt  
**Helfer im Alltag**  
 15:30, Kloster Wiblingen  
**Kirchenkonzert**  
 16:00, Klosterkirche Roggenburg  
**Brit(t)en**, 17:00, Haus der Begegnung  
**Jochen Malmsheimer**, 20:00, Ulmer Zelt  
**Ehinger Musiksommer: Recital für 2 Cembali**  
 20:00, Spitalkapelle zum Hl. Geist  
**Serenade im Rosengarten: Paris Hot Five**  
 20:30, Veranstaltungsbühne im Glacis

**Montag 25**

**Stadtradtour „Schule und Sport“**  
 17:00, Rathaus Neu-Ulm  
**Fuckin' Monday: Make Monday great again!**  
 21:30, Hinteres Kreuz  
**Sneak Preview**  
 21:30, Dietrich-Theater

**Dienstag 26**

**I Passerotti – Die Spatzen**  
 10:00, Bürgerzentrum Eselsberg  
**Café International**  
 15:00, Weststadthaus  
**Prof. Dr. Heiko Neumann: „Maschinelle Intelligenz – von schlaun Gehirnen zu (beinahe) schlaun Computern“**  
 18:30, Uni Ulm, N27  
**Abschlussveranstaltung Phase 2 des Wettbewerbs „Zukunftsstadt 2030“**  
 18:30, Stadthaus Ulm  
**Hanuman Chalisa**  
 19:30, Ashram Brindavon  
**Salsa-Abende in der Donauba**  
 21:00, Donaubaad Neu-Ulm  
**Tango Argentino Milonga**  
 21:00, Café Fortuna

**Mittwoch 27**

**Glacis-Konzert: Philharmonisches Orchester der Stadt Ulm**  
 19:00, Veranstaltungsbühne im Glacis  
**Schöne neue Welt**  
 19:30, Donauschwäbisches Zentralmuseum  
**Ehinger Musiksommer: Chorserenade**  
 19:30, Franziskanerkloster Ehingen  
**Naturally 7**  
 20:00, Ulmer Zelt

**Donnerstag 28**

**Clown Otsch & das Gespenst**  
 10:30, Ulmer Zelt  
**Artjamming – freies Malen**  
 18:30, Nelson-Barracks  
**Öffentliche Führung „Spätgotische Skulpturen im Museum Ulm – Restaurierungsgeschichten“**  
 18:30, Museum Ulm  
**Reihe: Kulinarische Manufakturen aus der Region**  
 19:00, Museum der Brotkultur  
**Meditation**  
 19:30, Ashram Brindavon  
**Prof. Dr. Lambert Wiesing: „Luxus – Der Dadaismus des Besitzens“**  
 19:30, Villa Eberhardt  
**Anna Depenbusch**, 20:00, Ulmer Zelt  
**Dornröschen**  
 20:00, Theater Ulm  
**Study Fever – Dein Donnerstag im HK!**  
 20:30, Hinteres Kreuz  
**Milonga Bienvenidos**  
 21:00, Café Fortuna

**Freitag 29**

**Clown Otsch & das Gespenst**  
 10:30, Ulmer Zelt  
**Artjamming – freies Malen**  
 16:30, Nelson-Barracks  
**„Von der Höll ins Paradies“ – Straßennamen in Ulm**  
 18:00, Tourist-Information, Stadthaus  
**Sri Durgamayi Ma gibt Darshan**  
 19:30, Ashram Brindavon  
**Fabian oder Der Gang vor die Hunde**  
 19:30, Theater Ulm  
**Open-Air-Konzert**  
 20:00, Bräuhausberg Kloster Roggenburg  
**Eine Sommernacht**  
 20:00, Theaterei Herrlingen  
**5 Sterne Deluxe**  
 20:00, Ulmer Zelt  
**Rock of Ages**  
 20:00, Theater Ulm  
**Ehinger Musiksommer: Sax'n Strings**  
 19:00, Lindenhalle Ehingen  
**Midnight Movie**  
 23:00, Dietrich-Theater

**Samstag 30**

**Flohmarkt mit Hockete**  
 08:00, Zwielfaltendorf  
**Eltern-LAN**  
 10:30, Kinderbibliothek Ulm  
**elf bis elf**  
 11:00, Fischerplätzle Ulm  
**Kirtansingen**  
 11:00, Ashram Brindavon  
**Junges Atelier**  
 11:00, Museum Ulm  
**Clown Otsch – Otschaction & Flausenspiele**  
 14:00, Ulmer Zelt  
**Urgewalt & Farbenpracht, Kunstaktion**  
 17:00, Kirchplatz Blaubeuren  
**Raus!**  
 19:00, Proberaum JUB

Termine bitte bis zum 10. des Vormonats unter [www.ulm.de/veranstaltungen](http://www.ulm.de/veranstaltungen) eintragen



## AUSSTELLUNGEN/MUSEEN

**Ulmer Museum**  
bis 07.10.2018  
„Warum Kunst?“  
bis 17.06.2018  
**Zhuang Hong Yi – Zwischen Tradition und Verwandlung**  
**HfG-Archiv Ulm**  
Juni 2018  
Dauerausstellung „Hochschule für Gestaltung Ulm. Von der Stunde Null bis 1968“  
Stadthaus  
08.06.2018 – 26.08.2018  
**MovinPics**  
bis 03.06.2018  
**KuK – Kinder und Kunst**  
bis 31.07.2018  
**Fette Beute – Bienen und Pflanzen auf den Stadthaus-Terrassen**  
Juni 2018  
Dauerausstellung Archäologie – Unterirdisch!  
**Edwin Scharff Museum**  
08.06.2018 – 26.08.2018  
**Flächenbrand Expressionismus. Expressionistische Holzschnitte aus der Sammlung Joseph Hierling.**  
**Edwin Scharff Museum – Kindermuseum**  
bis 15.09.2019  
**Hör mal, wer da guckt. Eine Mitmachausstellung zum Hören, Sehen und Staunen**  
**Kunsthalle Weishaupt**  
bis 07.10.2018  
„Warum Kunst?“  
**Donauschwäbisches Zentralmuseum**  
Juni 2018  
Dauerausstellung: „Deutsche Spuren in Südosteuropa“

bis 22.07.2018  
**Nach dem Fest das Fest. Grenzgänger**  
21.06.2018 – 03.07.218  
Sonderausstellung: „Deutsche aus Russland. Geschichte und Gegenwart. Integration der Deutschen aus Russland als Erfolgsgeschichte“  
29.07.2018 – 28.10.2018  
Sonderausstellung: „Schöne neue Welt. Migranten – Traumhäuser“  
**Museum der Brotkultur**  
10.06.2018 – 09.09.2018  
**Lebensmittel Luft – Teil 3 der Trilogie Wasser, Erde, Luft**  
Haus der Stadtgeschichte/Stadtarchiv Ulm  
Juni 2018  
**Stadtgeschichtliche Ausstellung im historischen Gewölbesaal im Schwörhaus Ulmer Volkshochschule**  
Juni 2018  
»wir wollten das andere«  
**Ulmer Jugendliche im NS**  
Juni 2018  
**Albert Einstein – „Fotos aus seinem Leben“**  
Juni 2018  
„Einmischung erwünscht“ – Ausstellung zur Geschichte der **vh KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg**  
Juni 2018  
Dauerausstellung: „Die Würde des Menschen ist unantastbar“  
**Galerie Tobias Schrade**  
bis 23.06.2018  
**Lars Möller**  
30.06.2018 – 28.07.2018  
Dauerausstellung: „Jörg Bach und Thomas Heger

**BKK Künstlerhaus**  
bis 10.06.2018  
members only – fünf BKKler stellen sich vor  
**Galerie im Science Park**  
bis 04.07.2018  
**Angelika Flaig/Hans Madlinger „Stein und Zeit“**  
**Caponniere 4**  
Juni 2018  
**Freie Künstlerinitiative Ulm/Neu-Ulm**  
**Naturkundliches Bildungszentrum der Stadt Ulm**  
bis 30.09.2018  
Sonderausstellung „Faszination Neue Welt – Leben und Forschen in Costa Rica“  
**Museum für bildende Kunst, Nersingen – Oberfahlheim**  
bis 07.06.2018  
**Menno Fahl „Im Farb-Raum“ & Martin Krampen**  
„Gewöhnliches ungewöhnlich“  
ab 20.06.2018  
**Thomas Becker**  
„Sehnsucht – Welt- und Urbilder“  
**Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim**  
Juni 2018  
Dauerausstellung „Nebeneinander, Mit-einander, Gegeneinander“  
**Museum Biberach**  
bis 30.09.2018  
**Carl von Ebersberg (1818-1880) – Der Maler von Sissi's Schwester**  
**Museum Villa Rot**  
bis 03.06.2018  
**Formen der Natur – Pure Nature Art**

24.06.2018 – 03.10.2018  
**Zwischen Atelier und Labor. Eckart Hahn**  
**Galerie Schrade – Schloß Mochental**  
bis 16.06.2018  
**Christopher Lehmpfuhl – Herbstklänge**  
**Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnberg**  
bis 31.10.2018  
Sonderausstellung „Leben am Rand. Anderssein im Dorfalltag“  
**Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim**  
bis 22.07.2018  
Sonderausstellung „Heimat revisited. 20 Jahre Laupheimer Museum“  
**Keltenmuseum Heuneburg**  
bis 31.10.2018  
Sonderausstellung „Pferde, Reiter, Wagenlenker – Das frühkeltische Wagen-grab von Unlingen“  
**Federseeemuseum Bad Buchau**  
bis 01.11.2018  
Sonderausstellung „Bronzefieber – Mit Playmobil spielend in die Vorgeschichte“

## MESSEN/MÄRKTE/AKTIONEN

**Volksfestplatz Friedrichsau**  
23.05.2018 – 07.07.2018  
**Ulmer Zelt**  
**Klosterhof Söflingen**  
31.05.2018 – 02.06.2018  
**Blaurock Open-Air – umsonst & draußen**  
**Museum der Brotkultur**  
04.06.2018 – 10.06.2018  
**Ulmer Ernährungstage**  
**Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnberg**  
09.06.2018 – 10.06.2018  
**20. Kürnbacher Dampfrest**

## ADRESSEN

**Bibliothek**  
**Stadtbibliothek Ulm**, Vestgasse 1, Ulm, Tel. 0731 1614100, www.stadtbibliothek.ulm.de | **Stadtbücherei Neu-Ulm**, Heiner-Metzger-Platz 1, Neu-Ulm, Tel. 0731 70502350, www.stadtbuecherei-neu-ulm.de  
**Galerien**  
**Kunstverein Ulm e. V.**, Kramgasse 4, Ulm, Tel. 0731 66258, www.kunstverein-ulm.de | **Künstlergilde Ulm**, Nagelstraße 24, Ulm, Tel. 0731 28215, www.kuenstlergilde.telebus.de | **Galerie Tobias Schrade**, Auf der Insel 2, Ulm, Tel. 0731 1755660, www.galerie-tobias-schrade.de | **Galerie Sebastianskapelle**, Hahnen-gasse 25, Ulm | **Galerie im Kornhauskel-ler Pro Arte Kunststiftung**, Hafengasse 19, Ulm, Tel. 0731 619576, www.pro-arte-ulmer-kunststiftung.de | **Stadthaus**, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de | **Künstlerhaus Ulm**, Im Ochsenhäuser Hof, Grüner Hof 5, Ulm, Tel. 0731 6020138, www.kuenstlerhaus-ulm.de  
**Kinder**  
**Kindertheater Werkstatt**, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 07392 96 99 386, www.kinder-theater-werkstatt.de | **kontiki Kulturwerkstatt**, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 153032, www.kontiki-ulm.de | **1. Ulmer Kasperletheater**, Büchsen-gasse 3, Ulm, Tel. 0731 6022264, www.kasper-letheaterulm.de | **Ulmer Spielschachtel**, Unterer Kuhberg 10, Ulm, Tel. 0731 31506, www.luftkuss-ulm.de | **Topolino Figurentheater**, Gartenstraße 13, Neu-Ulm, Tel. 0731 713800, www.topolino-figurentheater.de

**Kultur**  
**Charivari**, Stuttgarter Str. 13, Ulm, Tel. 0731 1615442 | **CAT**, Prittwitzstr. 36, Ulm, Tel. 0731 601110, www.cat-cafe.de | **Edwin-Scharff-Haus**, Silberstr. 40, Neu-Ulm, Tel. 0731 7050-5055 | **Kornhaus**, Kornhausplatz, Ulm, Tel. 0731 922990 | **Kulturzentrum Wolfgang-Eychmüller-Haus**, Hettstedter Platz 1, 89269 Vöhringen, www.voehringen.de, Tel. 07306 9622-70 | **Jazzkeller Sauschdall**, Prittwitzstr. 10, Ulm, Tel. 0731 601210, www.sauschdall.de | **KCC Kultur-Creative-Center**, Pfarrer-Weiß-Weg 16-18, Ulm-Söflingen, Tel. 0731 3870767, www.kcc-theater.de | **KunstWerke. V./JazzWerk**, Lehle 61, Ulm, Tel. 0731 2640018, www.kunstwerk-ulm.de | **Pfleghofsaal Langenau**, Kirchgasse 9, 89129 Langenau, Tel. 07345/9622-140, www.pfleghof-langenau.de | **ROXY** – Kultur in Ulm, Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 968620, www.roxy.ulm.de | **Stadthaus**, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de | **Kulturhaus Schloss Großlaupheim**, Kirchberg 11, Laupheim, Tel. 07392 9680016 | **Zehntstadel Leipheim**, Schlosshof 2, Leipheim, Tel. 08221 7070, www.zehntstadel-leipheim.de  
**Museen/Sammlungen**  
**Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm (DZM)**, Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 962540, www.dzok-ulm.de | **Heimatmuseum Pfuhl**, Hauptstraße 73, Neu-Ulm/Pfuhl, Tel. 0731 7050180 | **Kunsthalle Weishaupt**, Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614360, www.kunsthalle-weishaupt.de | **Edwin**

**Scharff Museum. Kunstmuseum. Kin-dermuseum. Erlebnisräume**, Petrusplatz 4, Neu-Ulm, Tel. 0731 70505055, www.edwin.scharff.museum.de | **Mikroskop-museum**, Schlossstraße 30 A, Wieblin-ger, Tel. 0731 47844 | **Museum der Brot-kultur**, Salzstadelgasse 10, Ulm, Tel. 0731 69955, www.museum-brotkultur.de | **Museum Söflingen**, Klosterhof 18, Ulm/Söflingen, Tel. 0731 382241 | **Naturkundliches Bildungszentrum**, Kornhaus-gasse 3, Ulm, Tel. 0731 1614742, www.naturkunde-museum.de | **Museum Ulm**, Marktplatz 9, Ulm, Tel. 0731 1614330, www.museum.ulm.de | **Doku-mentationszentrum Oberer Kuhberg**: KZ-Gedenkstätte, Ulm, Tel. 0731 21312, www.dzok-ulm.de | **Ulmer Denkstätte**,

Weißer Rose, Ulmer Vh, Kornhausplatz 5 (Einsteinhaus), Ulm, Tel. 0731 153013 | **Museum im Konventbau mit Bibliotheks-saal**, Schlossstraße, Wieblingen, Tel. 0731 5028675 | **Walther Collection**, Reichen-auerstr. 21, 89233 Neu-Ulm, Tel. 0731 1769143, www.walthercollection.com  
**Sonstige**  
**Ratiopharm-Arena**, Europastraße 25, Neu-Ulm, Tel. 0731 206410 | **Ulm-Messe**, Böfing Str. 50, Ulm, Tel. 0731 922990, www.ulm-messe.de | **Unitas Loge Ulm**, Walfischgasse 24, Ulm, www.uni-tas-ulm.de | **Vh Ulm (vh)**, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 15300, www.vh-ulm.de  
**Theater**  
**adk Ulm**, Fort Unterer Kuhberg 12, Ulm, Tel. 0731 387531, www.adk-ulm.de |

**Akademietheater Ulm**, Wagnerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 1614724, www.junge-buehne-ulm.de | **Theaterrei Herrlingen**, Oberherringerstraße 22, Herrlingen-Blaustein, VVK 0731 268177 | **Theater Neu-Ulm**, Hermann-Köhl-Straße 3, Neu-Ulm, Tel. 0731 553412, www.theater-neu-ulm.de | **TheaterWerkstatt Ulm**, Schiller-str. 1, Ulm, Tel. 0731 618788, 07348 982180, www.theaterwerkstatt-ulm-ev.de | **Theater Ulm**, Herbert-von-Karajan-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614444, www.theater.ulm.de  
**Tourist-Information**  
**Stadthaus**, Münsterplatz 50, Ulm, Tel. 0731 1612830, www.tourismus.ulm.de

## Die Spazz-Kunsttipps in der weiteren Region



Adolf Wölfli. Roosali von Indien: Roosali von Russland. Roosali von China. Und Roosali von Japan im Skt. Adolf=Roosa=Gaarta, 1922.

**STUTTGART**  
Kunstmuseum Stuttgart  
bis 7. Oktober 2018  
**Frischzelle\_24:**  
**Ann-Kathrin Müller**

**BASEL (CH)**  
Kunstmuseum Basel  
bis 2. September 2018  
**Adolf Wölfli – Tiger = Zohrn = Riesen = Gletscher**

## → KARTENSERVICE

**ulmtickets**  
Neue Straße 79,  
Tel. 0731 166-2177, Fax 166-2129  
**ROXY**  
Schillerstr. 1/12  
Tel. 0731 96862-0, Fax 96862-29  
**Südwest Presse**  
Medienhaus, Frauenstraße 77  
Tel. 0731 156-855  
**Schwäbische Zeitung**  
Kartenservice: 0180 2008007  
(Nur 0,06 EUR/Anruf)

**regioTV HD**  
Schwaben – aber richtig.

**Journal**  
Ab 18:00

Mit Eva Reuter und Florian Buchmaier

www.regio-tv.de







**knackig** ...in Farbe.  
**knackig** ...im Service.  
**knackig** ...im Preis.

**DRUCKHAUSFRANK**  
 Wir sind Ihre Druckerei.

**Druckhaus Frank GmbH** Sandfeldring 13 68650 Wemding Telefon 09092-96691-0 info@druckhaus-frank.de  
 86650 Wemding Telefax 09092-96691-29 www.druckhaus-frank.de

**HIER**  
 WERDEN SIE VON IHREN KUNDEN GEFUNDEN.  
 Ihre Anzeige mit Verortung im Stadtplan.  
 Fragen Sie uns:  
 Tel. 0731-378 3293

**AKTUELLE TOP-JOBS** **JOBS-ULM.DE**  
**Kugler Straßen- und Tiefbau GmbH:**  
 ■ Bauleiter (m/w) im Bereich Straßen- und Tiefbau  
 ■ Polier/Vorarbeiter (m/w) im Bereich Tiefbau  
**Deloitte innoWake GmbH:**  
 ■ Java-Entwickler (m/w)  
**WITec GmbH:**  
 ■ Sachbearbeiter/in Auftragsbearbeitung/Versand/Export (in Teilzeit)  
 JETZT BEWERBEN UNTER [WWW.JOBS-ULM.DE](http://WWW.JOBS-ULM.DE)

**COMFOR**  
 Frauenstraße 51  
 89073 Ulm-Donau  
 Telefon (07 31) 96 49-0  
 Fax (07 31) 96 49-499  
 www.comfor.de

**Tentschert Immobilien GmbH & Co. KG**  
 Frauenstraße 7 | 89073 Ulm  
 Wir verkaufen Ihre Immobilie sicher und schnell zum bestmöglichen Marktpreis.  
**TENTSCHERT** Immobilien IVD · seit 1986  
 Telefon: 0731.37 95 22-0  
 www.tentschert.de

**Hotel Neuthor**  
 Nichtraucherhotel  
 Neuer Graben 17  
 89073 Ulm-Donau  
 Tel. (07 31) 97 52 79-0  
 Fax (07 31) 97 52 79-399  
 www.hotel-neuthor.de

**Anonyme AIDS-Beratung**  
 Schillerstr. 30  
 89077 Ulm  
 Tel. 07 31 / 185 17 20

Unter neuer Leitung!  
 Anbieter: Domino's Pizza Ulm,  
 Frank Werner Lippe, Frauen-  
 straße 38-40, 89073 Ulm

**Pizza für Abholer**  
 SCHON AB **4,99**

**Domino's Ulm**  
 Frauenstr. 38-40\*  
 Tel 0731-155 396 0  
 \*Bus-Haltestelle Rosengasse (Linie 4)

**Domino's**  
**PIZZA MARGHERITA, SALAMI, BRUSCHETTA, FUNGHI UND PROSCIUTTO**  
 ALS CLASSIC (Ø 25 cm)

**dominos.de**



## Internationales Ulm

Die **Koordinierungsstelle Internationale Stadt** wurde 2013 neu geschaffen, um die vielfältigen Aktivitäten im Bereich der Umsetzung des Konzeptes „Ulm – Internationale Stadt“ zu koordinieren und an der Weiterentwicklung des Konzeptes mitzuwirken – **wir trafen die Leiterin dieser Stelle: Elis Schmeer (31)**

**Philanthropin: Sarah Klingel**

**Wem fielen sie nicht auf** – die bunten Plakate mit den markanten Sprüchen, die im Februar überall in der Stadt verteilt hingen oder dann Ende April bis Anfang Mai der Container mit der Aufschrift „BOTSCHAFT“, der im Herzen Ulms in der Neuen Mitte plötzlich auftauchte! Hinter beiden Aktionen steckt unter anderem Elis Schmeer und ihr sechsköpfiges Team von „Ulm – Internationale Stadt“, angesiedelt beim Oberbürgermeister. **„Junge Menschen oder Menschen ohne Verbindung zur Stadtpolitik erreichen wir wenig.** Deshalb entstand die Idee, die Plakatkampagne in der ganzen Stadt zu machen, mit Sprüchen wie „You won't believe it, I made it in Ulm!“. Ein Eyecatcher, an dem man vorbei lief und sich dachte: „Was? Das ist die Stadt Ulm? So haben wir die ja noch nie gesehen!“ Ziel beider Aktionen war es, junge, interessierte Bürger unterschiedlichster Nationalitäten zu animieren, sich zu engagieren, etwas neu gestalten, eben an der Stadtgesellschaft teilzuhaben.



**Nach der Plakataktion** „When I think of Ulm“ dann als zweiter Schritt die Internationale Botschaft; „In dieser gab es zwei Wochen lang ein unterschiedliches Programm, an einem Tag ging es etwa um das Thema Start-ups, an dem unter anderem internationale Studierende und Unternehmen zusammengebracht wurden, an einem anderen um Ankommen in Ulm oder es gab eine Performance des Teatro International. Es hatte sich eine ganz besondere Dynamik entwickelt und wurde zum Herzprojekt von vielen. So fand das internationale, urbane Lebensgefühl unter dem Motto „Bürgerdialog mal anders“ durch diesen Container einen temporären Ort“, berichtet Elis Schmeer, die für ihre Stelle genau die Richtige ist, da sie selbst schon ziemlich viel von der Welt gesehen hat: „Ich bin im Saarland geboren, in Brasilien aufgewachsen, habe in Frankreich mein Diplom gemacht, in England meinen Master und habe dann in Zentralafrika und Kolumbien gearbeitet, bevor ich 2016 für die Stelle nach Ulm zog.“ Lachend fügt sie hinzu, sie habe ihren Umzug hierher nicht bereut.

## Interview

### Frau Schmeer, wie viele Sprachen sprechen Sie?

Portugiesisch, Französisch, Spanisch, Englisch und Deutsch.

### Ihr Lieblingsort in Ulm oder Neu-Ulm?

Die Friedrichsau mag ich am liebsten – auch, weil ich Bäume sehr gerne mag, und dort gibt es ganz besondere. Der botanische Garten ist ebenfalls toll.

### Was ist Ihre größte Leidenschaft?

Meine größte Leidenschaft ist Wandern! Deswegen ist es auch traumhaft, dass das Allgäu hier gleich ums Eck ist oder man in vier Stunden in Südtirol sein kann – besser geht's kaum!

### Ihre Botschaft an Ulm?

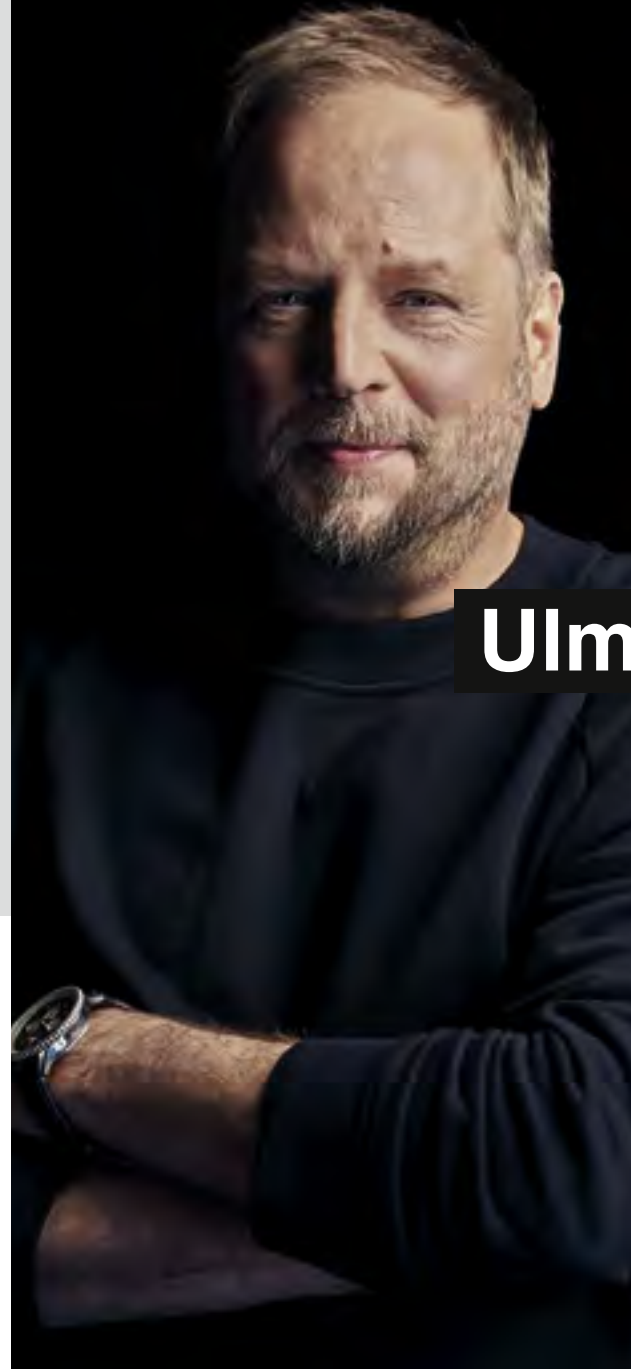
„Doch! I can“ – wie der Berblingler früher auch: mal mutig sein und sich etwas trauen, einfach machen und am Ende wird auf alle Fälle etwas Neues dabei herauskommen und in vielen Fällen auch etwas sehr Gutes!

### INFORMATION

Zukünftige Veranstaltungen und weitere Infos unter: [www.ulm-internationalestadt.de](http://www.ulm-internationalestadt.de)

# SMUDO

Sänger. Pilot. Rennfahrer.  
Unternehmer. Synchronsprecher.



## Ulmer Wortwechsel

der Treffpunkt von Wirtschaft,  
Politik und Kultur.

6. Juni 2018, 19.30 Uhr  
CongressCentrum Ulm



## DIE GLÜCKLICHE HAND / DAHINSTRÖMEN, SINGEND / CARMINA BURANA

Musik von Arnold Schönberg,  
Gerhard Stäbler und Carl Orff



0731/161-4444 | [www.theater.ulm.de](http://www.theater.ulm.de)





13.07. – 11.08.2018

# Gerhard Polt Klaus Doldinger's Passport

Siyou & Band mit großem Gospelchor

Ola Onabulé & Band SBO

Anne Haigis Loisach Marci

Uli Keuler ARGE Blautopf

Foaie Verde Foosion Ensemble

Andreas Rebers Publiczki

[www.sommerbuehne.com](http://www.sommerbuehne.com)

